

# SCHÜTZEN WARTE



Junger Star  
des Ehrenamts

WSB

**INTERVIEW MIT  
SIMONE GOCKE-FOX**

SPORT

**LANDESMEISTER-  
SCHAFTEN 2020**



SPORT

**EM-Gold  
für Karsten Sprenger**



Interessengemeinschaft Schützen –  
Eine starke Gemeinschaft!



# Schießsportartikel

Neue Scheibenpreise seit dem 1.4.2019 (4% Erhöhung)

## Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	10,25 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	21,64 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	35,28 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	29,81 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	18,00 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	60,75 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	16,20 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	68,99 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	19,94 €	1000	1000	5000

## IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



## Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER  
ANSCHÜTZ  
FEINWERKBAU  
STEYR SAM (LP)

ab 88,20 €

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale



Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

[www.ig-schuetzen.de](http://www.ig-schuetzen.de)



## Liebe westfälische Schützenfamilie!

**E**in arbeitsreiches, aber gutes Jahr 2019 haben wir gemeinsam gemeistert. Großereignisse wie der Westfälische Schützentag in Herford, die zahlreichen nationalen und internationalen Wettkämpfe sowie die Jugendveranstaltungen haben unser Jahr positiv geprägt. Seit dem Westfälischen Schützentag wird unser Verband von Dirk Remiorz als neuem Landeskönig repräsentiert.

Im Vorjahr haben wir bereits bewiesen, dass wir intensiver mit der Politik ins Gespräch kommen möchten. In diesem Jahr haben wir unsere Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei, der Politik und der Stadt Dortmund weiter ausgebaut. Ein Jahr lang haben wir mit unserer Kampagne WSB & DKMS als Verband, Bezirke, Kreise und Vereine gezeigt, dass wir Schützen für Werte wie Hilfsbereitschaft, Vertrauen und Respekt stehen. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung bedanken. In diese Kampagne ist viel Zeit und Schweiß geflossen, doch dies war wertvoll investiert. Bereits jetzt kamen zwei unserer Schützenschwestern und Schützenbrüder in die engere Auswahl als Spender. Eine Schützenschwester durfte sogar bereits spenden und damit höchstwahrscheinlich ein Leben retten. Die Zukunft Schützenwesens, die Zukunft Schützenvereine ist es, mit der wir uns auseinandersetzen müssen. Dieses Jahr haben wir erfolgreich geschafft. Doch möchten wir unseren Enkelkindern vom Schützenwesen erzählen, welches es einmal gab, oder möchten wir sie in intakte und gut belebte Schützenhäuser- und Vereinsheime mitnehmen?

Mit dem Ende eines Jahres schauen wir gerne positiv in die Zukunft und reflektieren die Vergangenheit. Im Jahr 2019 haben wir neue Projekte begonnen, laufende Projekte erfolgreich abgeschlossen und jede Menge neue Ideen entwickelt. Die Landespolitik hat sich unseren Wünschen und Problemen gestellt und mit uns gemeinsam nach Lösungen gesucht und auch im Westfälischen Schützenbund intern hat es eine Menge Bewegung gegeben. In wenigen Tagen steht nun Weihnachten vor der Tür und es ist an der Zeit, neue Energie und Kraft zu tanken. Das Jahr 2020 wird für uns als Schützenfamilie wieder jede Menge neue Erlebnisse mit sich bringen.



Es ist nicht immer ein leichter Weg und ab und zu liegen auf ihm auch ein paar Steine. Die einen klein und die anderen groß, aber gemeinsam können wir diese aus dem Weg räumen. Mit den Menschen um uns herum können wir Großartiges leisten.

Genießt die Zeit im Kreise der Familie und Freunde, kommt zur Ruhe und legt die Beine bei einem besinnlichen Adventsabend hoch. Ihr habt es euch verdient! Und in einer stillen Minute der Ruhe und Erholung sagt den Euch nahestehenden Menschen „Danke“ und „Schön, dass es dich gibt“, denn was wären wir ohne sie.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die in diesem Jahr

ihren Teil zum Erfolg des Westfälischen Schützenbundes beigetragen haben. Danke an all die zahlreichen haupt- oder ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, Kreisen, Bezirken und auf Landesebene. Ohne euer Herzblut und eure Leidenschaft wären diese unzähligen Veranstaltungen und Projekte nicht möglich. Ehrenamt und Engagement ist nicht immer selbstverständlich und umso mehr freut es mich, dass ich die meisten von euch auch im nächsten Jahr wieder auf der einen oder anderen Veranstaltung treffen darf. Ihr seid „WERTvoll“!

Für das Jahr 2020 wünsche ich mir, dass wir gemeinsam dem Ziel näher kommen, unsere Kinder und Enkelkinder auch in den nächsten Jahrzehnten noch mit in den großen Kreis unserer Schützenfamilie nehmen können. Lasst uns gemeinsam an den Zielen arbeiten, miteinander die Kommunikation stärken und Berge versetzen. Ich bedanke mich für jede Begegnung in diesem Jahr und freue mich auf ein harmonisches Miteinander in 2020. Gleichzeitig denke ich in stiller Dankbarkeit an alle, die nicht mehr unter uns sein können.

Ich wünsche von Herzen eine gesegnete, ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2020.

Mögen all eure Wünsche und Vorsätze in Erfüllung gehen.

Euer  
Hans-Dieter Rehberg, Präsident

FOTO [ISTOCKPHOTOS.COM/](https://www.istockphotos.com/) LILIBOAS

### GESCHÄFTSSTELLE

Westfälischer  
Schützenbund e. V.  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund

<b>Telefon</b>	02 31/86 10 60-0
<b>Telefax</b>	02 31/86 10 60-18
<b>Internet</b>	<a href="http://wsb1861.de">wsb1861.de</a>
<b>E-Mail</b>	<a href="mailto:info@wsb1861.de">info@wsb1861.de</a>

### ÖFFNUNGSZEITEN

<b>Montag</b>	10 – 16 Uhr
<b>Dienstag</b>	10 – 16 Uhr
<b>Mittwoch</b>	10 – 19 Uhr telefonisch erreichbar ab 9 Uhr
<b>Donnerstag</b>	10 – 16 Uhr
<b>Freitag</b>	keine Öffnungszeiten
<b>Betriebs- ferien</b>	21.12.2019 – 05.01.2020

### ADRESSÄNDERUNGEN

Ihres Vereins bitte selbst  
vornehmen oder per Mail an:  
[schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)



## FOKUS

# ALBERT JOSEF FLEITER AUS WADERSLOH MIT DEM BUNDESVERDIENSTKREUZ AUSGEZEICHNET

**A**lbert Josef Fleiter erhielt von Landrat Dr. Olaf Gericke (l.) das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Bürgermeister Christian Thegelkamp (r.) und die Schützinnen und Schützen gehörten zu den ersten Gratulanten.

Fleiters ehrenamtliches Engagement begann bereits in früher Kindheit beim Pfadfinderstamm St. Margareta Wadersloh bei.

Seit 1971 ist der Geehrte dem Schützenwesen verbunden. Zehn Jahre lang war er Vorsitzender des Vereins St. Margarethen Wadersloh und wirkte beim Bau einer neuen Schießanlage mit. Im Schützenkreis Beckum ist er

seit 2000 als Geschäftsführer tätig. Er hatte maßgeblichen Anteil an der Organisation der beiden Westfälischen Schützentage in Ennigerloh und fungiert als stellvertretender Bezirksvorsitzender und als Rechnungsprüfer des Landesverbandes.

Seit 40 Jahren ist Albert Josef Fleiter Mitglied der FDP. Mehr als die Hälfte davon war er Mitglied des Rates der Gemeinde Wadersloh und fünf Jahre lang stellvertretender Bürgermeister. Bis heute engagiert er sich als Beisitzer des FDP-Ortsverbandes, als sachkundiger Bürger im Finanzausschuss des Kreises und als Teil der Gesellschafterversammlung der

Kulturgut Haus Nottbeck GmbH.

Fleiter prägte auch aktiv das Wadersloher Ortsbild. Im Bürger-Projekt „Kernbereichsmanagement“ wirkte er bei der Gründung eines Bürgerbusvereins, bei der Anlage eines neuen Reit- und Wanderweges und der Erstellung eigener Wanderkarten mit. Für die barrierefreie Gestaltung öffentlicher Flächen setzte er sich in der Arbeitsgruppe „Erscheinungsbild“ ein. Eines seiner neueren Projekte ist die Betreuung schutzsuchender Menschen in Wadersloh, an der er sich seit 2015 beteiligt.



FOTO: PS

## INHALT

### **SPORT**

Berichte	06
Ausschreibung LM 2020	07
Start-Gelegenheiten	14

### **AUS DEM WSB**

Berichte	20
Bildungsangebote	23

### **JUGEND-NEWS**

Berichte	26
----------	----

### **DKMS**

Berichte	28
----------	----

### **TRADITION**

Berichte	28
Jubiläen	44

### **AUS BEZIRKEN UND KREISEN**

Berichte	29
----------	----

### **AUS DEN VEREINEN**

Berichte	39
----------	----

### **AUS INDUSTRIE UND HANDEL**

Berichte	45
----------	----

### **VORSCHAU & IMPRESSUM** 47



#### **ZUM TITELBILD**

Karsten Sprenger gewinnt internationales Gold bei der Feldbogen EM für den Deutschen Schützenbund.

TEXT PS FOTO KARSTEN SPRENGER

## 2. RWS-CUP

Der RWS-CUP ist das neue Event des WSB für die internationale Elite mit Luftgewehr und Luftpistole. Zum zweiten Mal werden die Druckluftdisziplinen aus dem ISAS herausgelöst und als eigene Veranstaltung vor Beginn der Kleinkalibersaison angeboten. Damit wird der ISAS, der im März 2020 stattfinden wird, zum echten Saisonauftakt der Sportschützen im KK-Bereich. Und die Druckluftwettbewerbe bekommen vor ihrem Saisonabschluss eine sehr viel höhere Bedeutung.

Rechtzeitig vor der Druckluft-EM, die Ende Februar im polnischen Wrocław stattfinden wird, bekommt die europäische Elite die Möglichkeit, diesen internationalen Vergleich als letzten Leistungstest oder als Qualifikationswettkampf für ihr Nationalteam zu nutzen. Wie Sie es aus 35 Jahren ISAS kennen, freuen sich die Spitzensportler aus aller Welt natürlich über Ihren Besuch und Ihre Anerkennung.

Die Wettbewerbe finden vom 15.-19.1.20 im LLZ Dortmund statt. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Die Firma RWS ist mit einem Druckluft-Teststand vor Ort. Alle Infos zum RWS-Cup finden Sie unter [www.rws-cup.wsb1861.de](http://www.rws-cup.wsb1861.de)

TEXT PS

## GOLD FÜR KARSTEN SPRENGER

# Europameisterschaft Feldbogen Mokrice

Gold, Silber und Bronze – so lautet die Ausbeute des deutschen Feldbogenteams bei der EM im slowenischen Mokrice.

„Was für ein Traum!“ – Peter Lange, Disziplinverantwortlicher Feldbogen, konnte sein Glück kaum fassen, nachdem sowohl das Männer- als auch das Frauenteam sich mit einer Medaille bei der Europameisterschaft belohnte. Michael Meyer (Blankbogen), Karsten Sprenger (Recurve) und Florian Stadler (Compound) schossen großartig, schlugen zuerst Schweden mit 58:56 Ringen, bezwangen Frankreich im Halbfinale mit 61:58 Ringen und lieferten zum Abschluss im Gold-Finale eine tolle Vorstellung mit 56:55 Ringen gegen die Nachbarn aus Österreich. „In drei Jahren drei Titel! Das muss man erst mal nachmachen“, so Lange vollen Lobes für sein Team. Für Karsten Sprenger war es gar der erste internationale Einsatz. „Gegen Schweden war ich ziemlich aufgeregt“, gab Sprenger zu, „aber ich habe mich



durchwegs gesteigert.“ Die Gunst des letzten Schusses lag derweil bei Blankbogenschütze Michael Meyer. Sein Pfeil sollte nicht nur über Gold und Silber entscheiden, sondern musste auch noch ins Gold treffen: „Das muss man ausblenden!“ Der Routinier behielt die Nerven und besiegelte den Titel für Deutschland.

## Blankbogen: Meyer belohnt sich mit Bronze

Für die einzige Einzelmedaille des deutschen Teams sorgte Blankbogenschütze Michael Meyer. Er unterlag im Halbfinale denkbar knapp dem Franzosen David Jackson mit 49:48 Ringen und lieferte sich auch im kleinen Finale gegen Alois Steinwender ein spannendes Match. „Da hatte er eine harte Nuss zu knacken“, bestätigte Lange. Bis zur dritten Scheibe lagen beide gleichauf, erst auf der vierten Scheibe fiel die Entscheidung zu Gunsten des Deutschen. „Für mich ist das eine ganz tolle persönliche Leistung hier auf dem Treppchen zu stehen“, so Meyer, der vor zwei Jahren mit Platz vier knapp an der Medaille vorbeischrämte. Die Compound-Schützen Florian Stadler, Henning Lüpckemann und Yannick Schütz beendeten ihren Wettkampf auf den Plätzen neu, 15 und 16. Karsten Sprenger (Recurve) landete auf Platz 21.

„Bis auf Henning Lüpckemann konnten alle anderen Deutschen Teilnehmer ihre Saisonform abrufen und sich entsprechend platzieren“, so das positive Fazit des Trainers: „Insgesamt ein ganz großer Erfolg des DSB-Teams, vor dem ich nur den Hut ziehen kann.“

TEXT DSB FOTO WORLD ARCHERY EUROPE

## RWS-CUP 2020 from 15<sup>th</sup> till 19<sup>st</sup> January 2020 in Dortmund (Germany)

### Air Rifle / Air Pistole

#### Wednesday, 15<sup>th</sup> January 2020

10.00 a.m. – 06.00 p.m. Weapon- and equipment control  
10.00 a.m. – 06.00 p.m. Training

#### Thursday, 16<sup>th</sup> January 2020

07.00 a.m. – 05.00 p.m. Weapon- and equipment control  
08.00 a.m. – 09.15 a.m. 10m AP Women Juniors  
10.00 a.m. – 11.15 a.m. 10m AP Women  
12.00 a.m. – 01.15 p.m. 10m AP Men Juniors  
02.00 p.m. – 03.15 p.m. 10m AR Women Juniors  
04.00 p.m. – 05.15 p.m. 10m AR Men Juniors  
06.00 p.m. – 07.15 p.m. 10m AR Men

#### Finals

11.00 a.m. – 10m AP Women Juniors  
12.30 p.m. – 10m AP Women  
02.15 p.m. – 10m AP Men Juniors  
04.15 p.m. – 10m AR Women Juniors  
06.15 p.m. – 10m AR Men Juniors  
08.15 p.m. – 10m AR Men

#### Friday, 17<sup>th</sup> January 2020

07.00 a.m. – 05.00 p.m. Weapon- and equipment control  
08.00 a.m. – 09.15 a.m. 10m AR Men Juniors  
10.00 a.m. – 11.15 a.m. 10m AR Women Juniors  
12.00 a.m. – 01.15 p.m. 10m AR Women  
02.00 p.m. – 03.15 p.m. 10m AP Women Juniors  
04.00 p.m. – 05.15 p.m. 10m AP Men  
06.00 p.m. – 07.15 p.m. 10m AP Men Juniors

#### Finals

11.00 a.m. 10m AR Men Juniors  
12.30 p.m. 10m AR Women Juniors

02.15 p.m. 10m AR Women  
04.15 p.m. 10m AP Women Juniors  
06.15 p.m. 10m AP Men  
08.15 p.m. 10m AP Men Juniors

#### Saturday, 18<sup>th</sup> January 2020

07.00 a.m. – 05.00 p.m. Weapon- and equipment control  
08.10 a.m. – 09.00 a.m. 10m AP Team Event Women Juniors / Men Juniors  
09.45 a.m. – 10.30 a.m. Final 10m AP Team Event Women Juniors / Men Juniors  
11.00 a.m. – 11.50 a.m. 10m AP Team Event Women / Men  
12.35 a.m. – 01.20 p.m. Final 10m AP Team Event Women / Men  
01.50 p.m. – 02.40 p.m. 10m AR Team Event Women Juniors / Men Juniors  
03.25 p.m. – 04.10 p.m. Final 10m AR Team Event Women Juniors / Men Juniors  
04.40 p.m. – 05.30 p.m. 10m AR Team Event Women / Men  
06.15 p.m. – 07.00 p.m. Final 10m AP Team Event Women / Men

#### Sunday, 19<sup>th</sup> January 2020

07.00 a.m. – 02.00 p.m. Weapon- and equipment control  
08.00 a.m. – 09.15 a.m. 10m AP Women  
10.00 a.m. – 11.15 a.m. 10m AP Men  
12.00 a.m. – 01.15 p.m. 10m AR Women  
02.00 p.m. – 03.15 p.m. 10m AR Men

#### Finals

10.15 a.m. 10m AP Women  
12.15 p.m. 10m AP Men  
02.15 p.m. 10m AR Women  
04.15 p.m. 10m AR Men

#### Monday, 20<sup>th</sup> January 2020

10.00 a.m. – 04.00 p.m. Training

#### Tuesday, 21<sup>st</sup> January 2020

10.00 a.m. Departure to Munich

Nicht verpassen!

36. ISAS 2020  
(Kleinkaliber)

15. bis 22. 3. 2020  
in Dortmund

## LANDESMEISTERSCHAFTEN WSB

## Ausschreibung Landesmeisterschaften 2020

## Austragungsorte, ausgeschriebene Wettbewerbe und Termine

## 1. Tabellen der ausgeschriebenen Wettbewerbe/Klassen

Die Tabellen enthalten auch Disziplinen und Wettkampfklassen, die bei den Deutschen Meisterschaften nicht ausgeschriebene sind. Diese Disziplinen/Klassen sind durch \*) kenntlich gemacht. Weitere nur auf Landesebene ausgeschriebene Disziplinen/Klassen s. unter 1.6.

- 1.1 Tabelle ausgeschriebene Wettbewerbe (ohne Bogen/Auflage/Behindertenwettbewerbe)**  
**1.2 Tabelle Bogenwettbewerbe**  
**1.3 Tabelle Aufgelagewettbewerbe**  
**1.4 Tabelle Behindertenwettbewerbe**  
**1.5 Erläuterungen zu den Tabellen**

- E Einzelwettbewerb  
 M Mannschaftswettbewerb  
**14.4** Wettkampftermin ist der 14.4. (Beispiel)  
 --- Für diese Klasse besteht keine Startberechtigung bzw. Start-Möglichkeit nach Regel 0.7.1.1 der SpO  
 Startmöglichkeit nach Regel 0.7.1.1 der SpO  
 b.42 Gemeinsame Wertung mit Klasse 42 (Beispiel)  
 M11 Wertung Mannschaft bei Klasse 11 (Beispiel)  
 -X- Der Wettkampftermin steht noch nicht fest  
 ? Wettkampfort bzw. -termin stehen noch nicht fest  
 \*) Nur auf Landesebene ausgeschriebene Wettbewerbe/Klassen  
 1) Diese Wettbewerbe finden am benannten und dem darauf folgenden Tag bzw. bei wenigen Meldungen nur am benannten Tag statt

### 1.6 Zusätzlich auf Landesebene ausgeschriebene Wettbewerbe (keine Startmöglichkeit bei den Deutschen Meisterschaften)

Bogen Halle Recurvebogen Schüler B	M / E m+w
Bogen Halle Recurvebogen Schüler C	M / E m+w
Bogen im Freien Recurvebogen Schüler B	M / E m+w
Bogen im Freien Recurvebogen Schüler C	M / E m+w
Feldbogen (Langbogen) -offene Klasse-	--- / E

### 1.7 Qualifikationswettbewerbe

#### 1.7.1 Vorderladerflintenwettbewerbe

In den Vorderladerflintenwettbewerben (7.71 und 7.72) wird für die Meldung zur DM in Abstimmung mit Vorderladerreferentin Brigitte Fritsch ein Qualifikations-schießen durchgeführt.

#### 1.7.2 KK-Gewehr 30 Schuss

In dem Wettbewerb KK-Gewehr 30 Schuss (1.42) wird zur Meldung zur DM ein Qualifikationsschießen im LLZ Dortmund durchgeführt (**Termin: LLZ 06.06.2020**). Startwünsche sind schriftlich oder per Email bis zum **01.05.2020** an die WSB-Geschäftsstelle (Markus Bartsch) zu übermitteln.

#### 1.7.3 GK-Gewehr 300 Meter

In den Disziplinen 1.50, 1.70 und 1.90 finden keine Landesmeisterschaften statt. Sportler, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen möchten, müssen bis zum **25.06.2020** ein vom zuständigen Kreis-/ Bezirkssportleiter bestätigtes Qualifikationsergebnis an die WSB-Geschäftsstelle (Markus Bartsch) melden.

### 1.8 Finalwettbewerbe/Endkämpfe

In den Wettbewerben

1.58G und O	Ordonnanzgewehr
2.53.10/50/60	Pistole 9 mm
2.55.10/50/60	Revolver .357 Mag.
2.58.10/50/60	Revolver .44Mag
2.59.10/50/60	Pistole .45ACP
6.10.10	Bogen im Fr. Recurve Schützen
6.10.11	Bogen im Fr. Recurve Damen
6.15.10	Bogen im Fr. Comp. Schützen
6.15.11	Bogen im Fr. Comp. Damen
6.20.10	Bogen Halle Recurve Schützen
6.20.11	Bogen Halle Recurve Damen
6.25.10	Bogen Halle Comp. Schützen
6.25.11	Bogen Halle Comp. Damen

wird nach dem Qualifikationswettkampf ein Finale/Endkampf durchgeführt. Ort, Beginn der Finals sowie die Namen der Teilnehmer werden an der Ergebnistafel rechtzeitig bekanntgegeben. **In den Disziplinen Flinte Trap und Flinte Skeet findet ein Finale der besten 6 Teilnehmer aller Klassen (außer Schüler) statt.**

## 2. Meldetermine (Meldeschluss)

Bogenwettbewerbe in der Halle	11.12.2019
Luftgewehr / Luftpistole (jeweils ohne Schüler),	
Luftgewehr 3 Stellung und Lfd. Scheibe 10m	30.03.2020
Armbrust, Armbrust Auflage,	
Revolver/Pistole, Ordonnanzgewehr und Zimmerstutzen	06.04.2020
Vorderlader	06.04.2020
Alle Kugeldisziplinen, LG/LP (jeweils Schüler)	01.05.2020
LG/LP/KK/SpoPi/FP 10/25/50/100 Meter	
Auflage alle Klassen	06.04.2020
Feldbogenwettbewerbe	11.05.2020
Bogenwettbewerbe (Recurve und Compound)	16.06.2020
3D WA Bogenwettbewerbe	17.06.2020

Der Meldeschluss ist durch die Bezirke einzuhalten und erfolgt durch die Weiterleitung der Meldeunterlagen (Bei David21+ durch Weiterleitung der DF1-Datei / bei Bogen Apollon) durch den Meldeverantwortlichen an die Geschäftsstelle des WSB;

für den Bogenbereich unmittelbar an:

**Bogenreferent Uwe Meyer, Schleswiger Str. 6 in 58089 Hagen**

**Mail: uwe.meyer00@arcor.de**

für den Vorderladerbereich unmittelbar an:

**Vorderladerreferentin Brigitte Fritsch, Schillstr. 37 in 46240 Bottrop.**

**Mail: Gittifritsch@gmx.de**

Aus den Meldeunterlagen muss eindeutig erkennbar sein, welche Mannschaften/Einzelschützen bei der Landesmeisterschaft nicht starten wollen (vgl. Abschnitt 4 „Zulassung“). Findet auf Bezirksebene kein Wettbewerb statt, so sind vom Bezirk bestätigte Qualifikationsergebnisse zu melden.

Für die ordnungsgemäße und termingerechte Meldung ist der Bezirkssportleiter verantwortlich.

Eine unmittelbare Meldung durch die Vereine erfolgt in den Wettbewerben.

**Vorderladerflinte und Muskete** bei Vorderladerreferentin Brigitte Fritsch,

**KK-Gewehr 30 Schuss** und Feldarmbrust bei der WSB-Geschäftsstelle. **In den Wettbewerben Trap, Skeet und Doppeltrap** werden für die Zulassung zu den Landesmeisterschaften Qualifikations-(Sichtungs-)schießen ausgetragen (Einzel- und Mannschaftswertung); siehe hierzu besondere Ausschreibungen. Die Teilnahme an der Landesmeisterschaft ist nur möglich, wenn an einem Qualifikationswettbewerb mit Erfolg teilgenommen wurde.

### 3. Wettkampfklassen

		Geburtsjahrgänge
Schülerklasse C m/w	Bogen	2010 und jünger
Schülerklasse B m/w	Bogen	2008 - 2009
Schülerklasse A m/w	Bogen	2006 - 2007
Jugendklasse m/w	Bogen	2003 - 2005
Juniorenklasse m/w	Bogen	2000 - 2002
Herren/Damen	Bogen	1971 - 1999
Herren-/Damen-Master	Bogen	1955 - 1970
Senioren m/w	Bogen	1954 und älter
Schülerklasse	(nicht bei Bogen)	2006 und jünger
Jugendklasse m/w	(nicht bei Bogen)	2004 - 2005
Juniorenklasse II m/w	(nicht bei Bogen)	2002 - 2003
Juniorenklasse I m/w	(nicht bei Bogen)	2000 - 2001
Herren/Damen I		1980 - 1999
Herren/Damen II		1970 - 1979
Herren/Damen III		1960 - 1969
Herren/Damen IV		1959 und älter
Körperbehinderte	ohne Unterteilung	
Herren/Damen	(Auflage)	1970 - 1985
Senioren I m/w	(Auflage)	1960 - 1969
Senioren II m/w	(Auflage)	1955 - 1959
Senioren III m/w	(Auflage)	1950 - 1954
Senioren IV m/w	(Auflage)	1945 - 1949
Senioren V m/w	(Auflage)	1944 und älter

### 4. Zulassung

Über die Zulassung zu den Landesmeisterschaften entscheidet das Präsidium unter Berücksichtigung der Gesamtwertung der Bezirke und entsprechend der Zahl der zur Verfügung stehenden Stände und der Beteiligung in den einzelnen Wettbewerben und Wettkampfklassen.

Grundsätzlich werden Wettbewerbe nur ausgetragen, wenn mind. 4 Mannschaften und / oder 6 Einzelschützen bei den Bezirksmeisterschaften eine für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft angemessene Leistung erbracht haben.

Ist ein Start bei der Landesmeisterschaft nicht beabsichtigt, so muss dies bei der Bezirksmeisterschaft gemeldet werden (Einzel- und/oder Mannschafts-start). Weitere Einzelheiten regelt der Bezirk als Veranstalter. Fehlt ein dem-entsprechender Eintrag in den Weitermeldeunterlagen, so wird ein Teilnahmewunsch unterstellt.

### 5. Startgelder

Das Startgeld je Starter beträgt für

Luftgewehr, Luftpistole, Luftgewehr aufgelegt	11,00 €
- für Schüler	3,50 €
- für Jugend	7,00 €
Lfd. Scheibe 10m, Zimmerstutzen, KK aufgelegt im LLZ	12,00 €
Vorderladerwettbewerb 25m und 50m	12,00 €
Vorderladerwettbewerb 100m	17,00 €
Armbrust 10m, KK 3 x 20, KK Liegend, KK 100m, KK 100m aufgelegt und Pistolenwettbewerbe im LLZ	14,00 €
Pistole / Revolver	18,00 €
Bogenwettbewerbe Recurve/Compound Halle/Freien	16,50 €
- für Schüler und Jugend	12,00 €
Feldbogen und 3D Bogen	25,00 €
-für Schüler und Jugend	20,00 €
KK 3 x 40 Schuss, Ordonnanzgewehr	17,00 €
Armbrust 30m	17,00 €
Flintenwettbewerbe 120/150 Scheiben	45,00 €
Flintenwettbewerbe 75 Scheiben	30,00 €
zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer (z. Zt. 7%)	

Das Startgeld wird per Lastschrift entspr. SEPA (15. eines Monats) eingezogen, sofern von den Vereinen ein entsprechendes Mandat erteilt ist.

Die Startgelder für die bei der LM und DM zugelassenen Starter

und Mann-schaften werden den Vereinen in Rechnung gestellt.

Ein Start von Sportlern eines Vereines ist nur dann möglich, wenn das in Rechnung gestellte Startgeld vollständig bezahlt worden ist. Startgeld = Reuegeld. Ein Startverzicht entbindet nicht von der Startgeldzahlung. Bei Absage oder Terminverlegung einer Landesmeisterschaft durch höhere Gewalt (z.B. Stromausfall, Überspannungsschäden) wird das entrichtete Startgeld nicht erstattet. Dies gilt auch, wenn eine laufende Meisterschaft aufgrund höherer Gewalt abgebrochen werden muss.

### 6. Meldung zur Deutschen Meisterschaft

Einzelschützen und Mannschaften, die aufgrund ihrer bei den Landesmeisterschaften erzielten Ergebnisse Aussicht auf Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften haben (siehe Ausschreibung zur Deutschen Meisterschaft), werden vom WSB beim Deutschen Schützenbund gemeldet. Einzelschützen und Mannschaften, die nicht teilnehmen möchten, müssen sich in eine bei der Landesmeisterschaft ausliegende Liste eintragen und die Eintragung durch Unterschrift bestätigen. Unterbleibt vorstehendes, so wird der Teilnahmewunsch an der Deutschen Meisterschaft angenommen. Das fällig werdende Startgeld ist auch dann zu zahlen, wenn ein Start trotz Einladung unterbleibt.

### 7. Allgemeine Bestimmungen

**7.1** Durch die Meldung/Teilnahme an den Landesmeisterschaften stimmen die meldenden Vereine und die Schützen den Regelungen dieser Ausschreibung zu.

Soweit in dieser Ausschreibung nicht anders bestimmt, gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (SpO) in der zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültigen Fassung.

Alle Bogenwettbewerbe sind als rekordberechtigte Turniere bei der WA gemeldet. Es gilt hier die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (SpO) in Verbindung mit den WA-Regeln, in der zum Zeitpunkt des Wettbewerbes gültigen Fassung.

#### 7.2 Waffen

- dürfen auf der Schießstandanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Tasche) transportiert werden
- dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus- und wieder eingepackt werden
- dürfen nur im Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt und zusammengebaut und nur in Richtung Geschossfang abgelegt werden
- müssen bei Entnahme aus dem Transportbehälter im Bereich der Waffenkontrolle bzw. bei Ablegen im Schützenstand mit einer Sicherheitschnur oder einer anderen Sicherheitsvorkehrung versehen sein (bitte Sicherheitsblatt beachten)
- dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht im Schützenstand eingepackt werden

**7.3** Ziel- und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand oder dafür vorgesehenen Bereichen und nur mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet.

**7.4. Jeder Verstoß gegen vorstehende Sicherheitsbestimmungen führt zu einem sofortigen Ausschluss vom jeweiligen Wettbewerb (Disqualifikation).**

**7.5** Die Kontrolle der Sportwaffen, Ausrüstung und Bekleidung findet vor dem Start statt. Nachkontrollen können auch während des Wettbewerbes und danach durchgeführt werden.

**7.6** Eine Änderung der auf der Startbenachrichtigung benannten Startzeit kann nicht erfolgen. Sollten sich Schützen für mehrere Wettbewerbe qualifiziert haben, so müssen sie bei Überschneidungen der Wettkampfzeiten selbst entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.

**7.7** Die Siegerehrung findet nach Beendigung des Wettbewerbes unter Einhaltung der Einspruchsfrist statt; Zeitpunkt und Ort werden durch Aushang bekanntgegeben. Der WSB übernimmt

keine Verantwortung für die ordnungs-gemäße Aushändigung der Auszeichnungen, wenn die Auszuzeichnenden nicht zur Siegerehrung kommen; grundsätzlich erfolgt keine Nachsendung.

**7.8** Qualifikationsringzahl auf anderen Veranstaltungen erbringen (0.9.4.1 der SpO)

Für Teilnehmer ist es in Ausnahmefällen möglich, die Qualifikationsringzahl für die Deutsche Meisterschaft bei anderen Veranstaltungen zu erbringen. Hierzu zählen die Landesmeisterschaften anderer dem DSB angeschlossenen Landesverbände sowie die IWK's Berlin, ISAS und ISCH. Den Antrag auf Genehmigung, die Qualifikationsringzahl bei einer der oben genannten Veranstaltungen zu erbringen, muss der Sportler beim WSB 14 Tage vor dem Meldeschluss der entsprechenden Meisterschaft stellen (siehe hierzu entsprechendes Antragsformular).

**7.9** Für Einsprüche ist eine Gebühr von 30,00 € zu entrichten.

**7.10** Alle Teilnehmer müssen unfall- u. haftpflichtversichert sein. Verantwortlich für den Versicherungsschutz ist der entsendende Verein. Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei der Anmeldung, spätestens 45 Minuten vor dem Start, ein gültiger Sportausweis sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Europäischer Feuerwaffenpass) vorzulegen.

**Zusatz für Schüler und Jugendliche:**

Schüler, die das 12. Lebensjahr vollendet haben, dürfen nur in den Wettbewerben Luftgewehr, Luftpistole, Mehrschüssige Luftpistole und nur mit vorliegender Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten starten. Schüler, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen nur in den Wettbewerben Luftgewehr, Luftpistole, Mehrschüssige Luftpistole dann starten, wenn zusätzlich eine Ausnahmegenehmigung der Polizeibehörde vorliegt.

(Hinweis: Nach dem WaffG ist die Vollendung des Lebensjahres und nicht das Sportjahr entscheidend. Also darf z.B. ein Schüler, der erst einen Tag nach der Landesmeisterschaft seinen 12. Geburtstag hat, nur dann starten, wenn eine Ausnahmegenehmigung der Polizeibehörde vorliegt.)

Jugendliche, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, dürfen auch in den Wettbewerben KK-Gewehr, SpoPi, OSP und Freie Pistole, aber nur mit vorliegender Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten starten. Jugendliche, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen in den Wettbe-

werben KK-Gewehr, Sportpistole, OSP und Freie Pistole dann starten, wenn zusätzlich eine Ausnahmegenehmigung der Polizeibehörde vorliegt.

Die erforderlichen Einverständniserklärungen und Ausnahmegenehmigungen sind bei der Anmeldung zu hinterlegen und nach dem Wettkampf dort wieder abzuholen.

**Ein Start ohne die erforderlichen Unterlagen ist nicht möglich!**  
Zusatz für Vorderladerwettbewerbe:

Jeder Starter muss im Besitz einer **gültigen Erlaubnis gem. § 27 Sprengstoffgesetz** sein. Kann diese Erlaubnis nicht im Original vorgelegt werden, so ist ein Start nicht möglich.

**7.11** Die Berechtigung zum Start in einer höheren Wettkampfklasse / für einen Zweitverein muss im Sportausweis durch die Geschäftsstelle des WSB eingetragen sein;

**7.12** Mit der Meldung zu Veranstaltungen des WSB erklären sich die Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des WSB sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegertreppchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

**7.13** Das Kampf-/Berufungskampfgericht und die Jurys werden vom Westfälischen Schützenbund e.V. bestimmt.

## 8. Änderungsvorbehalt

**Änderungen dieser Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.**

Dortmund, im Dezember 2019 Westfälischer Schützenbund e.V.

Hans-Dieter Rehberg, Präsident

Rolf Dorn, Vizepräsident Verbandssport

Sabine Lüttmann, Vizepräsidentin Jugend

DISAG  
**OpticScore**

Elektronische Schussauswertung

## Immer auf dem neuesten Stand

- ✓ Optische und berührungslose Schusserkennung
- ✓ Langlebig. 4 Jahre Garantie\*
- ✓ Ansprechendes Design
- ✓ Zertifizierte Technik
- ✓ Modernste Webtechnologie
- ✓ Verbrauchsoptimiert
- ✓ RGB-LED Scheibenbeleuchtung



DISAG  Genau.

[www.disag.de](http://www.disag.de)

Finden Sie uns auf Facebook 

DISAG GmbH & Co KG | Heganger 16 | 96103 Hallstadt | Tel. +49 951/30 95 53-0

\* Vollständige Garantiebedingungen: <https://www.disag.de/produkte/opticscore/4-jahre-garantie/>



Damen I		Herren II		Damen II		Herren III		Damen III		Herren IV		Damen IV	
11		12		13		14		15		16		17	
41 - 50				51 - 60				61 u. älter					
E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M	E	M
04	26.04	26.04	b.10	26.04	b.11	26.04	26.04	26.04	26.04	26.04	26.04	26.04	b.15
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
0	b.10	05.07	b.10	b.12		05.07	05.07	b.14	b.14	05.07			b.16
0	b.10	07.06	b.10	b.12		13.06	13.06	b.14	b.14	13.06			b.16
06	14.06	21.06	b.10	14.06	b.11	14.06	14.06	21.06	21.06	14.06	b.14	b.15	b.15
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
0	b.10												
0	b.10												
06	12.06	12.06											
06	06.06	20.06	b.10	06.06	b.11	20.06	20.06	06.06	06.06	20.06	20.06		
04	25.04	25.04	b.10	25.04	b.11	25.04	25.04	25.04	25.04	25.04		25.04	
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
0	b.10					21.06	21.06	b.14	b.14	21.06			
0	b.10					21.06		b.14	b.14				
06	13.06					20.06	20.06	13.06		20.06			
0	b.10					16.05		b.14				b.14	
0	b.10					23.05		b.14		23.05		b.16	
0	b.10					24.05		b.14		24.05		b.16	
0	b.10					24.05		b.14		24.05		b.16	
0	b.10					23.05		b.14		23.05		b.16	
0	b.10					07.06		b.14				b.14	
07	04.07	04.07				04.07	04.07	04.07		04.07			
06	13.06	13.06				13.06	13.06			13.06			
06	20.06	20.06				20.06	20.06			20.06			
0	b.10												
??	b.10					??.??		b.14				b.14	
0	b.10												
0	b.10												
05	b.10					17.05		b.14		17.05		b.16	
0	b.10					21.06		b.14				b.14	
0	b.10					21.06		b.14	b.10	21.06		b.16	b.10
0	b.10					21.06		b.14				b.14	
06	06.06					06.06				06.06			
0	b.10												
0	b.10												
0	b.10												
0	b.10												
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---
06	b.10					07.06				07.06			
06	b.10					06.06				06.06			
0	b.10												



## Sommerbiathlon 2020

Die Ausschreibungen der Landesmeisterschaft Westfalen im Sommerbiathlon 2020 Luftgewehr & KK Sprint, sowie die Ausschreibungen des Westfalenchampionats finden Sie auf unserer Homepage [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)



1.4. Landesmeisterschaften 2020 (nur Teil 10 SpO) Austragungsorte, Wettbewerbe und Termine													
Disziplin / Disziplinenkennzahl	Klasse	Ort	Datum 3)	SH2/AB2 m mit HM		SH1/AB1 m ohne HM		SH1/AB1 w ohne HM		SH3 m/w mit HM		SH3 m/w ohne HM	
				Kennzahl	90	92	93	94	96				
				Ort	Datum 3)								
Luftgewehr	1.10	Dortmund	26.04	E	---	E	---	E	---	---	---	---	---
Luftgewehr-Liegend	1.18	Dortmund	25.04	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
Zimmerstutzen	1.30	Dortmund	05.07	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
KK - 100m	1.35	Hamm	13.06	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
KK - 3x20	1.40	Dortmund	21.06	---	---	---	---	E	---	---	---	---	---
KK - 3x40	1.60	Dortmund	12.06	---	---	E	---	---	---	---	---	---	---
KK - Liegendkampf	1.80	Dortmund	06.06	E	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
Luftpistole	2.10	Dortmund	25.04	---	---	E	---	E	---	---	---	---	---
10 m LP Standard	2.18	Dortmund	21.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
Freie Pistole	2.20	Dortmund	21.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---
Sportpistole	2.40	Dortmund	20.06	---	---	E	---	b.92	---	---	---	---	---

Erläuterungen zur Tabelle siehe Textteil der Ausschreibung unter 1.5

3) Das benannte Datum gilt nur für einen Start in den Klassen 90 - 96. Für SH1/AB1 Schützen, die sich erklärt haben, ist der Starttermin der

Tabelle 1.1 entsprechend Disziplin und Klasse zu entnehmen.

Disziplinen mit Wahlmöglichkeit zwischen Behinderten- und Nichtbehinderten Wettbewerben

## GUTE GASTGEBER

## Harmonische Atmosphäre bei der DM Auflage in Dortmund



Der Westfälische Schützenbund richtet schon seit vielen Jahren zuverlässig die Deutschen Meisterschaften im Aufgelegtschießen Luftgewehr aus. Ein Team aus mehr als 40 Personen sorgt für einen ordnungsgemäßen Ablauf vor, während und nach der Wettbewerbe. Mit den Finals werden die beiden Tage, Samstag wie Sonntag, beendet. Dort hat man die Möglichkeit eine unglaubliche Stimmung miterleben zu dürfen.

315,9 Ringe brauchten die Seniorinnen III um sich für das Finale zu qualifizieren. Dabei durften hier gleich jeweils zwei Damen aus demselben Verein an den Start gehen. Mit dem SV Etelsen und dem KKSVD Ettenheim bestanden jeweils die doppelten Chancen auf einen Medaillengewinn. Beste Westfälin bei den Seniorinnen III Luftgewehr Auflage wurde Rite Thielen (SC Bodelschwingh) auf Platz 22 mit einer Gesamttranzahl von 313,8 Ringen.

Im Finale selbst war die Spannung kaum auszuhalten, denn die Position eins wechselte stetig den Besitzer. Christina Kob aus Bayern hatte diese gleich mehrfach inne. Gereicht hat es für sie zur Silbermedaille mit 253,4 Ringen vor Ingrid Sleifir aus Südbaden mit 231,7 Ringen. Die Goldmedaille im Finale der Seniorinnen II ging mit 0,7 Ringen Abstand und 254,1 Ringen als Gesamtergebnis an Heidrun Schäfer aus Niedersachsen.

Mit 313,9 Ringen belegte Manfred Zimmer als bester Westfale Platz 46. Damit war er 2,6

Ringe vom Finale der Besten acht Sportler bei den Senioren III Luftgewehr Aufgelegt entfernt. Das Finale der Senioren III konnte beinahe unangefochten der Hesse Manfred Schmidt mit 253,1 Ringen vor seinem Mannschafts- und Vereinskameraden des SV Diana Ober Roden, Paul Seidewitz, gewinnen. Bronze ging an den Niedersachsen Peter Weinreich vom SV Hubertus mit 231,1 Ringen.

## Die Senioren gaben in allen Altersklassen alles

Knapp an einer Medaille vorbei rutschte Rudolf Weber (Hilchenbacher SV) mit 317,0 Ringen bei den Senioren IV. Er belegte mit diesem Ergebnis Rang vier, aber dies gleichauf mit dem Drittplatzierten Clemens Buschmann vom SSV Lohne aus Nord-West. Dieser schoss mit 105,8 zu 105,1 Ringen in der letzten Serie jedoch besser aus. Leider klappte es auch bei den Senioren V für die Westfalen am ersten Tag noch nicht mit einer Medaille. Während sich Ernst Rudolf Kirchner aus Bayern vor Helmut Hock aus Württemberg die Goldmedaille sicherte, wurde bester Westfale Karsten Henkelmann (SpSch Raesfeld) auf Platz 13 mit 315,8 Ringen.

## Auch an Tag zwei keine Medaillen

Da setzten die bayrischen Sportler der SG Huglfing ein deutliches Zeichen. Denn 4,9 Ringe

Vorsprung reichten locker um die Goldmedaille zu gewinnen. Vor ihren Landsleuten vom SV Hubertus Untertheres und dem Höhnscheider SV holten sie sich den Titel Deutscher Meister 2019 Luftgewehr Auflage.

0,2 Ringe fehlten Waltraud Struff (SV Gladbeck-Mitte) mit 316,2 Ringen für den Finaleinzug der Seniorinnen I Luftgewehr Auflage. Und auch Ingrid Spies (SV Hubertus Ferndorf) auf Platz elf verpasste das Finale 316,0 Ringen knapp. Im Finale der Seniorinnen I selbst holte sich Iris Zwick vom Rheinischen Schützenbund den Gesamtsieg und die Goldmedaille mit 2,3 Ringen Abstand vor Silvia Huesmann aus Nordwest. Dritte wurde Birgit Sczaburek mit 230,0 Ringen.

Edwin Göcking (SFr Emsdetten) qualifizierte sich als bester Westfale bei den Senioren I mit dem Luftgewehr Auflage und 316,2 Ringen für das Finale der besten acht. Für Stephan Nüse (SGem Meschede-Nord) reichte es zwar nicht für das Finale. Mit 315,0 Ringen belegte er aber dennoch einen guten Platz 20.

Leider reichte es im Finale dann nur für den sechsten Platz nach 166,3 geschossenen Ringen. Gold sicherte sich Hubert Karg nach einem Start-Ziel-Sieg mit 254,7 Ringen vor Torsten Steiche und Karl-Heinz Krüger.

Der WSB-Shop und das WSB-Café hatten ebenso rund um die Uhr zu tun. „Am Freitag mussten wir schon früh morgens aufmachen, obwohl eigentlich erst ab 15:00 Uhr Waffenkontrolle und Anmeldung angesagt war. Aber die ersten Sportler waren schon vor 10:00 Uhr auf der Anlage. Wir freuen uns, dass so viele wieder unser Angebot genutzt haben. Man könnte sagen uns wurden die Haare vom Kopf gegessen worden. Das Angebot wurde super angenommen. Insgesamt haben alle Helfer einen super Job gemacht und die Veranstaltungen wieder glänzen lassen. Danke dafür und großen Respekt.“, äußerte sich die Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann nach den Finals am Sonntag.

Alle Ergebnisse finden Sie unter [www.dm19.wsb1861.de](http://www.dm19.wsb1861.de) ebenso wie die Schussbilder der Sportlerinnen und Sportler. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern „Herzlichen Glückwunsch“. Auf ein gesundes Wiedersehen in 2020.

TEXT & FOTOS PS

## ERGEBNISSE

## Deutsche Meisterschaft Luftgewehr Auflage 2019

## Seniorinnen I

1. SG Huglfing, BY	950,1
2. SV Hubertus 1956 Untertheres, BY	945,2
3. Höhnscheider SV 1882, RH	945,1
6. DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	944,0
12. SC Bodelschwingh, WF	942,6
14. SFr Emsdetten, WF	941,7
29. SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	938,8
33. HSV Ovenhausen, WF	937,7
47. SV Holthausen, WF	935,8
48. SGes Hamm, WF	935,2
54. SpSch Mittelstadt, WF	934,7
56. SSV Bad Waldliesborn, WF	934,6
61. SFr Emsdetten, WF	933,4
93. SC Bodelschwingh, WF	924,4
98. SFr Emsdetten, WF	919,0

## Seniorinnen I Finale

1. H. Karg, SV Hubertus 1956 Untertheres, BY	254,7
2. T. Steiche, 1. SpSchV Bötzw, BR	251,4
3. K.-H. Krüger, SV Glienicke / Nordbahn, BR	230,5
6. E. Göcking, SFr Emsdetten, WF	166,3

## Seniorinnen I Einzelwertung

1. K.-H. Krüger, SV Glienicke / Nordbahn, BR	318,8
2. O. Künkler, SV Dietersweiler, WT	318,2
3. T. Steiche, 1. SpSchV Bötzw, BR	317,4
6. E. Göcking, SFr Emsdetten, WF	316,2
20. S. Nüse, SGem Meschede-Nord, WF	315,0
23. O. Schulze, SFr Emsdetten, WF	314,8
30. J. Wiczorek, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	314,5
33. F. Mariß, SV Brambauer, WF	314,4
48. M. Püthe, SG Holsterhausen-Dorf, WF	313,9

56. J. Holm, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	313,6
66. H. Bockholt, SGes Hamm, WF	313,4
67. P. Eifel, Linden-Dahlhauser SB, WF	313,3
70. R. Becker, SC Bodelschwingh, WF	313,2
77. A. Gensmann, SC Bodelschwingh, WF	312,8
83. M. Viereck, SV Hubertus Ferndorf, WF	312,7
99. K.-J. Herdick, HSV Ovenhausen, WF	312,3
122. H. Seifert, BSV Holzwickede, WF	311,7
134. J. Focke, VSS Neuenkirchen, WF	311,4
144. M. Cordfulland, SV der St. Hub. SBS Kaunitz, WF	311,1
152. J. Dionysius, HSV Ovenhausen, WF	310,9
154. J. Bürgerschützengilde Westerholt, WF	310,8
156. T. Biegale, ABS Blomberg, WF	310,8
157. J. Hocheder, SV Holthausen, WF	310,7
158. A. Günner, SFr Emsdetten, WF	310,7
159. F. Wunderlich, SSG Feudingen, WF	310,7
165. R. Wierzoch, SpSch St. Lambertus Langenberg, WF	310,5
175. J. Wojnyniak, VfL Winz-Baak, WF	310,3
183. H.-W. Hirsch, SC Bodelschwingh, WF	309,9
184. D. Meyer, Schießgruppe Overberge 1960, WF	309,9
185. J. Guderjan, Cappellet SV, WF	309,9
187. O. Kahnfeld, Bielefelder Sges, WF	309,8
199. H.-J. Löttenberg, SpSch St. Lambertus Langenberg, WF	309,1

200. M. Busch, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	309,1
206. K. Krebs, SV Diana Eldagsen, WF	308,8
211. W. Kafke, SpSch Raesfeld/Westf, WF	308,6
227. R. Bernsjann, SSF Greven, WF	308,2
234. P. Kretzer, BSV Buer-Bülse, WF	308,0
239. W. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn, WF	307,6
244. W. Schmidt, ABS Blomberg, WF	307,2
262. F. Wesselbaum, SC Bodelschwingh, WF	301,2

**Seniorinnen I Finale**

1. I. Zwick, SpSch Burg Altenwied, RH	253,3
2. S. Huesmann, Schießsportgruppe Angelbeck, NW	251,0
3. B. Sceburek, SSV Großenhausen 1925, HS	230,0

**Seniorinnen I Einzelwertung**

1. S. Huesmann, Schießsportgruppe Angelbeck, NW	318,1
2. M. Häuser, SSV Großenhausen 1925, HS	317,9
3. I. Zwick, SpSch Burg Altenwied, RH	317,8
9. W. Struff, SV Gladbeck-Mitte 1652, WF	316,2
11. I. Spies, SV Hubertus Ferndorf, WF	316,0
22. P. Busch, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	315,2
23. P. Mariß, SSV Südkirchen, WF	315,1
33. I. Konert, SSV Bad Waldliesborn, WF	314,9
36. M. Müller, SGes Hamm, WF	314,7
39. B. Descher, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	314,5
47. M. Skorzynski, SpSch Mittelstadt, WF	314,3
57. S. Rösge, KKS Meinerzhagen 1951, WF	313,9
77. M. Dahlhoff, SG Overberge 1960, WF	313,2
83. H. Chalupka, SpSch Mittelstadt, WF	313,1
94. Y. Weber, SV Holthausen, WF	312,7
95. K. Wesner, SV Wengern Oberwengern, WF	312,6
96. H. Schatterny, DJK-VfL Billerbeck SpSch, WF	312,6
100. A. Ermann, Steverschützen Senden, WF	312,5
104. A. Michels, SV Freischütz Wathlingen v. 1992, WF	312,4
109. B. Kellner, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	312,1
112. S. Albrecht, BSV 1864 Hemer, WF	312,0
117. V. Hupp, SV Silschede, WF	311,9
125. S. Hasehoff, SpSch Raesfeld/Westf, WF	311,8
134. G. Kathöfer, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	311,5
146. D. Vogel, Sportverein Teutonia Coerde 60, WF	311,1
148. A. Straube, BSV Unna, WF	311,0
159. D. Roggenkamp, SV der St. Hub SBS Kaunitz, WF	310,8
168. M. Güntmann, SFr Emsdetten, WF	310,6
172. S. Stöckel, Hülscheider SSV, WF	310,5
179. S. Piepenbrock, SSV Hub. Spexard, WF	310,3
207. S. Vredenburg, SV der St. Hub. SBS Kaunitz, WF	309,3
211. B. Bußmann, SuS Conc. Flaesheim, WF	309,0
213. V. Wehner, SV der St. Hub. SBS Kaunitz, WF	308,9
222. J. Stephan, SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	308,4
224. E. Wichmann, Nördl-Dortmunder SB, WF	308,3
241. A. Rewig, SpSch Mittelstadt, WF	307,3
263. A. Lorenz, SV Stemmer, WF	304,6
268. G. Lorenz, SV Gestringen Isenstedt, WF	303,7
273. U. Koppers, SV der St. Hub. SBS Kaunitz, WF	303,3
275. M. Jonen, SSG ST. Seb. Balve, WF	302,6
280. R. Antemann, SFr Emsdetten, WF	299,0

**Seniorinnen II Einzelwertung**

1. H. Plötz, SG Hugfing, BY	318,4
2. M. Giebeler, SV Elkhausen-Katzwinkel, RH	317,2
3. R. Bühler, SV Rohrdorf, WT	317,1
7. R. Haarmann, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	316,2
13. W. Becker, SC Bodelschwingh, WF	315,3
15. R. Eichhorn, SV Barkhausen Porta, WF	315,2
23. P. Müller, SV Bodelschwingh, WF	314,5
27. H. Toeffling, SV Oesede-Papiermühle 1903, WF	314,5
38. E. Hanke, HSV Ovenhausen, WF	313,9
54. J. De Bolster, SFr Emsdetten, WF	313,5
57. J. Jesulke, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	313,3
62. T. Klein, SV Silschede, WF	313,1

63. H. Middrup, SSV Südkirchen, WF	313,1
71. M. Hartkamp, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	312,9
93. B. Bünning, SpSch Soest Nord-West, WF	312,2
98. H. Holtkötter, SSV Bad Waldliesborn, WF	312,1
100. B. Barner, SV Barkhausen Porta, WF	311,9
109. R. Klumpp, SFr Emsdetten, WF	311,7
116. M. Bahr, HSV Ovenhausen, WF	311,5
122. J. Wurmbach, KSuB Krombach, WF	311,3
137. E. Stemke, SSG ST. Seb. Balve, WF	310,6
138. H. Heinemann, KSuB Krombach, WF	310,5
142. J. Dohnert, VfL Winz-Baak, WF	310,1
157. W. Reipöhler, SpSch Soest Nord-West, WF	309,6
163. H. Mater, SFr Emsdetten, WF	309,4
166. J. Schweppe, SGes Espelkamp, WF	309,2
180. R. Nüse, SpSch St. Hub. Brilon, WF	308,7
196. W. Schmidt, SGes Hamm, WF	307,1
198. W.-K. Mathes, SG Overberge 1960	307,1
204. H.-J. Bickert, Ennepetal Milsper SV, WF	306,7
212. H. Fendrich, SV Netphen, WF	305,7

**Senioren III**

1. SV f. Groß- u. Kleinkaliberschießen, NS	948,3
2. Bgl. SG 1924 Bergheinfeld, BY	947,2
3. SV Diana Ober Roden, HS	946,7
32. SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	936,0
36. SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	935,8
50. SV Brambauer, WF	933,9
55. DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	933,4
71. DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	929,9
77. SpS Hub. Menden, WF	928,7
80. SV Oppenwehe, WF	928,1
88. SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	924,4

**Senioren III Finale**

1. M. Schmidt, SV Diana Ober Roden, HS	253,1
2. P. Seidewitz, SV Diana Ober Roden, HS	252,7
3. P. Weinreich, SV Hubertus, ND	231,1

**Senioren III Einzelwertung**

1. W. Brenneisen, SpSch Hilsbach, BD	317,8
2. D. Kohrmeyer, SSGes Burg Wittekind, NW	317,4
3. M. Schmidt, SV Diana Ober Roden, HS	317,1
46. M. Zimmer, SchtzBataillon-SSG Löhne, WF	313,9
66. B. Descher, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	313,3
75. W. Spreen, SV Oppenwehe, WF	312,7
84. F. Schmalhorst, SpSch St. Laurentius Westerwiehe, WF	312,4
86. R. Thörmer, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	312,3
103. W. Marton, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	311,8
104. M. Hudeczek, Gelsenkirchener SGI 1965, WF	311,8
105. H. Stagnet, SV Brambauer, WF	311,8
122. P. Eckhardt, SV Weidenau, WF	311,3
140. G. Götz, SV Brambauer, WF	310,8
143. B. Spielbrink, SFr Emsdetten, WF	310,7
147. H. Grünwald, SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	310,6
149. L.-L. Lawrence, SSV St. Hub. Elsen, WF	310,6
156. H. Claes, SV Liesborn, WF	310,3
167. H.-W. Wilhelms, SV Hagen Holthausen 1893, WF	309,9
193. M. Trimpop, Hülscheider SSV, WF	308,6
208. S. Steinkamp, SV Oppenwehe, WF	307,9
233. F. Erlenhofer, SV Hestert, WF	300,6

**Seniorinnen III Finale**

1. H. Schäfer, SV Etelsen	254,1
2. C. Kob, Itzgrund Großheirath	253,4
3. I. Steiftr, KKSV Ettenheim	231,7

**Seniorinnen III Einzelwertung**

1. H. Schäfer, SV Etelsen, NS	317,5
2. W. Mandler, SV Hub. St. Nikolaus, SA	316,8
3. Ch. Kob, Itzgrund Großheirath, BY	316,4

22. R. Thielen, SC Bodelschwingh, WF	313,8
33. R. Konheuster, SpSch St. Hub. Brilon, WF	312,8
41. R. Stoffer, SpSch Rhynern, WF	312,4
42. B. Breuckmann, SuS Conc. Flaesheim, WF	312,3
47. D. Tochtrop, SSV Blau-Weiß Lipperbruch, WF	311,9
68. R. Widdersbach, SpSch Hünsborn, WF	310,1
79. D. Diebrock, SV Dreiländereck Bünde, WF	309,3
102. M. Derouaux, SSV Altena Evingsen, WF	307,2
104. S. Busche, SV der St. Hub. SBS Kaunitz, WF	306,5
113. G. Grunenber, SV ST Hub. Sodingen Börning, WF	304,7
114. U. Hastenteufel, SpSch Beckum, WF	304,4
123. B. Penzel, SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	303,1

**Senioren IV Einzelwertung**

1. J. Pöttcke, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk, RH	317,5
2. F.-H. Heller, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk, RH	317,3
3. C. Buschmann, SSV Lohne, NW	317,0
4. R. Weber, Hilchenbacher SV, WF	317,0
21. H. Liedtke, Nördl-Dortmunder SB, WF	315,2
31. K. Türke, SC Bodelschwingh, WF	314,6
63. H.-P. Jesulke, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	312,6
71. H. Herber, SV Gladbeck-Mitte 1652, WF	312,1
93. H. Höning, SpS Hubertus Menden, WF	311,0
97. K. Neumann, SpSch Nordlünen-Alstedde, WF	310,7
113. H. Krollmann, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	309,6
135. K.-D. Lassock, BSV Brakel, WF	308,2
136. A. Schrenk, BSV Brakel, WF	308,1
141. K. Kurella, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	307,7
142. W. Kolkmann, SpS Barkhausen Porta, WF	307,7
145. W. Heitmann, SV Oppenwehe, WF	307,5
149. N. Möldermann, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	307,3
153. H.-J. Prekau, BSV Saerbeck-Dorf, WF	307,0
156. H.-E. Fügemann, SpSch Hochmoor-Gescher, WF	306,7
163. P. Granget, SSV Neuenrade, WF	305,3
168. H. Köhler, BSV Wilhelm Tell Gladbeck Süd 1928, WF	304,2

**Senioren V Einzelwertung**

1. E. R. Kirchner, Bgl. SG 1924 Bergheinfeld, BY	317,8
2. H. Hock, SV Stetten/Filder, WT	317,5
3. A. Hiemer, SV Eintracht Hoyren, BY	317,2
13. K. Henkelmann, SpSch Raesfeld, WF	315,8
15. W. Zeitz, SV Dreiländereck Bünde, WF	315,4
21. R. Müller, KUS Kreuztal, WF	315,0
24. A. Münsterkötter, ABC Münster, WF	314,8
30. F. Fick, KUS Kreuztal, WF	314,4
43. H. Becker, SGes Hamm, WF	313,5
51. U. Wetzel, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	313,1
57. G. Grabosch, DSC Wanne-Eickel Schießsport, WF	313,0
60. I. Krejci, SpS Hubertus Menden, WF	312,8
64. W. Tendamm, DJK-VfL Billerbeck SpSch, WF	312,6
68. E. Artmeier, SSF Greven, WF	312,4
69. H. Gerling, SSV Uphausen, WF	312,3
84. A. Bamberg, BSG Warstein, WF	311,6
91. D. Nagel, SV Methler, WF	311,3
102. F. Falke, Steverschützen Senden, WF	310,6
103. R. Rode, SV Hagen Holthausen 1893, WF	310,6
108. H. Lindner, SSV Uphausen, WF	310,3
112. F. Meyer, SG Overberge 1960, WF	310,1
117. R. Vogel, SV Teutonia Coerde 60, WF	310,0
134. P. Stehle, BSV 1894 Hemer, WF	308,4
136. D. Wölki, SV Hagen Holthausen 1893, WF	308,4
140. G. Schilke, BSV 1864 Hemer, WF	308,1
148. H. Krumm, SV Weidenau, WF	307,3
154. U. Gawrisch, KES Harsewinkel, WF	306,3
162. K. Erdmann, SV Methler, WF	305,2
166. G. Meitza, SpS Hub. Menden, WF	304,9
180. F. J. Laubrock, ABC Münster, WF	295,4

**Technik von DISAG**  
Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.

**OpticScore**

Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.

**RedDot**

Professionelles Laserschießen für Kinder.

**Scheibenauswertegeräte**

Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.

# START- GELEGEN- HEITEN

## 18. Ohligser 100 Meter-Cup 2020



am **25.-26.1. und 1.-2.2.2020** bei der Ohligser Schützengemeinschaft im am Ohligser

Schützenplatz 20, 42697 Solingen.  
**Disziplinen:** KK 100 Meter, 30 Schuss (5 Schuss pro Scheibe) Mannschaftswertung: offene Klasse Einzelwertung: Junioren, Herren I/II, Herren III/IV, Damen KK 100 Meter Auflage, 30 Schuss (5 Schuss pro Scheibe) Mannschaftswertung: offene Klasse Einzelwertung: Alt, Damen-Alt, Senioren I, Seniorinnen I, Senioren II, Seniorinnen II, Senioren III, Seniorinnen III, Senioren IV, Seniorinnen IV KK 100 Meter Zielfernrohr Auflage, 30 Schuss (5 Schuss pro Scheibe) Mannschaftswertung: offene Klasse Einzelwertung: Alt, Senioren I, Seniorinnen I, Senioren II, Seniorinnen II, Senioren III, Seniorinnen III, Senioren IV, Seniorinnen IV  
**Startzeiten:** 10:00 Uhr (erster Start) bis 18:00 Uhr (letzter Start)  
**Startgeld:** 5,00 Euro pro Starter. Das Startgeld wird am Wettkampftag entrichtet.  
**Siegerehrung:** Die Siegerehrung findet direkt am Anschluss des Wettbewerbes am Sonntag, den 3.2.2019 gegen 19.30 Uhr statt.  
**Auszeichnungen:** Die drei Erstplatzierten Mannschaften erhalten Pokale, die drei Erstplatzierten Einzelschützen erhalten Medaillen.  
**Info & Anmeldung:** Katja und Stefan Blos, Schwanenstraße 56a, 42697 Solingen, Telefon 0212/72198, eMail: ossw@ohligser-sg.de Aktuelle Informationen findet Ihr im Internet: www.Ohligser-SG.de!

## 33. Heeren- Werwer Schieß- sporttage 2020



vom **3.-15.2.2020** bei den Sportschützen Heeren-Werwe e. V., Westfälische Straße

46, 59174 Kamen-Heeren, Telefon: 02307/43704.

**Startzeiten:** Mo.-Fr. 17.00-20.00 Uhr, Sa. 8.2. nur RedDot + LG/LP, So. 9.2. 10.00-12.00 Uhr, Sa. 15.2. 14.00-16.00 Uhr  
**Wettbewerbe:** Luftgewehr und Luftpistole freihand und Auflage. Freihandklassen LG 40 Schuss, Auflageklassen 30 Schuss, Schülerklasse LG & LGa 20 Schuss. Zielsport 10 Schuss

**Mixedwettbewerb:** Jeder Verein kann vor dem Schießen beliebig viele Mannschaften (männlich Gewehr/weiblich Pistole, oder anders-herum) melden. Geschossen wird ohne Klasseneinteilung, aber nur stehend freihand. Die drei besten Mannschaften erhalten einen wertvollen Besitzpokal. Geschossen wird nach der Sportordnung. Einzelwertung nach Klasseneinteilung. Gemischte Mannschaften sind möglich. Die Mannschaft startet in der Klasse, wo die Mehrheit der Klasse startet. Bei drei verschiedenen Klassen startet die Mannschaft in der jüngsten Klasse. Alle 11 Stände sind mit Seilzuganlagen ausgestattet. Die Auswertung kann zusätzlich auf 2 Wandmonitoren verfolgt werden.

**Luftgewehr:** Schüler gemischt (M+E), Jugend gemischt (M+E), Junioren gemischt (M+E), Schützen A (ab Bezirk) (M+E), Schützen B (Kreis) (M+E), Damen (M+E), Damen-Alt (E), Altersklasse (M+E), Senioren (E), Körperbehinderte (E).  
**LG Auflage:** Schüler gemischt (M+E), Herren/Damen (M+E), Senioren/innen I (M+E), Senioren/innen II (M+E), Senioren/innen III (M+E), Senioren/innen IV (M+E), Senioren/Senioren V (M+E)  
**Lichtpunktschießen:** Schüler D (E), Schüler C (E)  
**Luftpistole:** Schützen A, Schützen B, (M+E), Damen, Jugend, Junioren, Altersklasse, Damen-Alt und Senioren (E).

**LP Auflage:** Senioren/innen (M) 30 Schuss (gemischt) Senioren/innen (E)  
**Startgeld:** 5,00 € für Erwachsene, 4,00 € für Junioren/Jugend, 3,50 € für Schüler, 5,00 € für Mixed Mannschaft, 2,00 € für Zielsport inkl. Waffenaufkleber.

**Pokale:** In jeder Klasse erhalten die jeweils ersten drei Gewinner in der Mannschafts- und Einzelwertung einen Besitzpokal. Für das leibliche Wohl ist an allen Wettkampftagen bestens gesorgt (Brötchen, Frikadellen usw.)

**Info & Anmeldung:** Nicole Stermola,

Husemannplatz 9a, 59714 Kamen-Heeren, Tel.: 02307/261665, Mail: michellethekiddy@aol.com Anmeldungen auch gerne mit dem Anmeldeformular. Infos unter www.sportschuetzen-heeren-werwe.de

## 34. Pokalschießen in Großbarop



vom **28.2.-7.3.2020** beim SSV Großbarop, Zillestraße in Dortmund, Eingang Zoo-Süd.

B 54 Abfahrt Zoo, Richtung Zoo, nach der Fußgängerbrücke 2. Einfahrt rechts. Geodaten N 51° 28' 14" / O 07° 28' 19".

**Startzeiten:** Mo.-Fr. 14.00-21.00 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr, So. nur nach Absprache.

**Luftgewehr:** Herrenklasse, Damenklasse, Damen-Altersklasse (nur Einzelwertung), Altersklasse, Juniorenklasse, Jugendklasse, Schülerklasse freihand. Seniorenklasse, Seniorinnenklasse, (jeweils nur Einzelwertung).

**LG-Auflage:** Herren/Damen (35-45), Senioren I (46-55 Jahre), Seniorinnen I (46-55), Senioren II (56-64), Seniorinnen II (56-65), Senioren III (66-71), Seniorinnen III (65-71), Senioren IV (72 und älter), Seniorinnen IV (72 und älter), Schülerklasse aufgelegt.

**Luftpistole:** Herrenklasse, Damenklasse (nur Einzelwertung), Schülerklasse (nur Einzelwertung), Jugendklasse (nur Einzelwertung), Juniorenklasse (nur Einzelwertung), Altersklasse, Damen-Altersklasse (nur Einzelwertung), Seniorenklasse (nur Einzelwertung), Seniorinnenklasse (nur Einzelwertung).

**LuPi-Auflage:** Herren/Damen (35-45), Altersklasse (46-55 Jahre), Senioren/-innen A (56-65), Senioren/-innen B (66-71), Senioren/-innen C (72 und älter). Hier erfolgt eine gemeinsame Mannschaftswertung. Eine Mannschaft besteht bei allen Disziplinen aus drei Schützinnen (Schützen).

Bei weniger als drei Mannschaften oder Teilnehmer je Altersklasse erfolgt die Wertung in der angrenzenden Klasse.

**Kombi-Wertung:** Luftgewehr und Luftpistole, LP-Auflage und LG-Auflage, Zwei Schützen bilden eine Mannschaft - die beste Mannschaft erhält jeweils einen Pokal.

**Preise:** Die drei Erstplatzierten in Mannschafts- und Einzelwertung

erhalten einen Besitzpokal.

**Schusszahl:** Schüler 20 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

**Startgeld:** Schüler 3,- €, Jugend/Junioren 4,- €, alle anderen 5,- €. Eine Mannschaft besteht aus drei Einzelschützen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Info & Anmeldung:** Bruno Hartwig, Ordalweg 17, 44309 Dortmund, Tel. 0231/255188 oder 0160/90238668, harbru40@t-online.de www.ssv-grossbarop.de

## 2. Friedhelm Krombach Jugend- Pokalschießen



der SpSch Hengsbach & Almer 1951 e.V. vom **15.-16.02.20**, Flußbergstraße 68, 57080

Siegen. Mit Zielsportangebot.

**Disziplinen:** Zielsport (Lichtgewehr, Lichtpistole), Einzelwettbewerb, 10 Schuss; Luftgewehr Auflage, Schüler, Einzelwettbewerb; Luftgewehr Schüler, Jugend, Junioren, Einzelwettbewerb; Luftpistole, Schüler, Jugend, Junioren, Einzelwettbewerb; SH-Klasse, Einzelwettbewerb. Geschossen wird nach DSB Sportordnung.

**Preise:** Pokale für die Sieger. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Der Verein mit den drei besten Schützen erhält den Friedhelm Krombach Pokal.

**Startgeld:** 4,- € Jugend/Junioren, 3,- € Schüler

**Info & Anmeldung:** hengsbachalmer@web.de www.hengsbach-almer.de

Nicht verpassen!

2. RWS-MASTERS  
(Auflage)

12. bis 14. 3. 2020  
in Dortmund

**GEWEHR MAL ANDERS**

**DM Ordonnanzgewehr Hannover: Zweimal Bronze für Stefan Schiemann**

In Hannover fand am 28./29. September 2019 die Deutsche Meisterschaft Ordonnanzgewehr statt.

Karl Georg (Hubertus Hufschlag) und Karsten Dietz (Freie Schützen Rotenburg) sicherten sich dabei die Titel in der Klasse mit offenem beziehungsweise geschlossenem Visier.

100 Meter Entfernung, 50 Millimeter beträgt der Durchmesser der Zehn, geschossen wird im Liegend- sowie im Stehendanschlag – so viel zu den groben Eckdaten. Die beste Vorstellung auf der Deutschen Meisterschaft lieferte in seiner Paradedisziplin mit offenem Visier, Karl Georg, der vor allem im Endkampf mit dem besten Ergebnis von 81 Ringen auftrumpfte und damit den Sieg vor Frank Schwarz (SGi Bartenbach) nach Hause fuhr. In seinen 15 Jahren, die er bereits mit dem Ordonnanzgewehr aktiv ist, war Georg schon oft im Finale, startete als einer der Vorkampfbesten und musste am Ende dem Erwartungsdruck Tribut zollen, doch dieses Mal konnte er aus der Verfolgerposition heraus agieren – mit Erfolg. „Ich habe heute keine groben Schnitzer gehabt“, so Georg, für den vor allem der erste Finalschuss immer zur Herausforderung wird, aber „heute ist alles im Schwarzen geblieben“. Mit einem Gewehr zu schießen, das aus einer Zeit vor seiner Geburt stammt und ein Teil einer Erinnerung an eine verstorbene Person ist, sei für ihn der ganz besondere Reiz dieser Disziplin. „Ich halte dieses Sportgerät in Ehren, das bringt mir immer wieder Glück“, so der Bayern, für den es

bereits der zweite Titelgewinn ist, „für mich ist das eine super Sache, das Ordonnanzgewehr ist meine Leidenschaft.“ Deutscher Mannschaftsmeister wurde der SV Petersberg Bechtolsheim mit den Schützen Koritnik, Günther und Vomland.

Karsten Dietz, der mit offenem Visier noch auf dem undankbaren vierten Rang landete, schöpfte hingegen Hoffnung mit dem geschlossenen Visier. Während Stefan Schiemann (SV Niederschelden) nach dem Vorkampf deutlich mit 369 Ringen in Führung lag, sich aber mit dem letzten Finalschuss – einer Vier – ins Aus katapultierte, setzte sich Dietz mit einer Zehn zum Abschluss im Finale der besten Sechs an die Spitzenposition. Ein tolles Ergebnis von 90 Ringen besiegelte seinen ersten nationalen Meistertitel. „Jetzt ist das Gleichgewicht wieder hergestellt“, kommentierte Dietz sein eigenes Abschneiden lachend und lobte zugleich die Bedingungen vor Ort: „Die Anlage war fantastisch!“ Silber ging an Matthias Mayer (SpSch St. Heinr. Bönning-Rill), die Teamwertung an die St. Seb. SBR Villip (Krahforst, Fischer, Frank). Stefan Schiemann, im Vorjahr Vizemeister mit offenem Visier, konnte in diesem Jahr zwei Medaillen mit nach Hause nehmen. Er gewann Einzel-Bronze sowohl mit geschlossenem als auch mit offenem Visier. Die Ergebnisliste finden Sie unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

TEXT JJ FOTO ECKHARD FRERICHS

**ERGEBNISSE**

**Ordonnanzgew. geschl. Visier**

<b>Offene Klasse</b>	
1. St. Seb. SBR Villip, RH	1055
2. SGi Neckartenzlingen, WT	1051
3. Priv. SG zu Rochlitz, SC	1043
13. SV Niederschelden, WF	974

**Offene Klasse Einzelwertung**

1. Dietz, K., HS, Freie Schützen Rotenburg	448
2. Mayer, M., RH, SpSch St. Heinr. Bönning-Rill	442
3. Schiemann, S., WF, SV Niederschelden	436
40. Wintermeyer, K.W., WF, SBS Gehrden	340
76. Menebröcker, B., WF, SpSch Rheine	321
84. Schiemann, G., WF, SV Niederschelden	313
106. Link, S., WF, SV Niederschelden	292
115. Reeh, M., WF, SpSch Rheine	269
116. Aundrup, A., WF, SV 3 Brücken Warendorf	264
117. Fleige, M., WF, SpSch Rheine	250

**Ordonnanzgew. offene Visier.**

<b>Offene Klasse</b>	
1. SV Petersberg Bechtolsheim, PF	1033
2. SGi Bartenbach, WT	1029
3. SGi Neckartenzlingen, WT	1010

**Offene Klasse Einzelwertung**

1. Georg, K., BY, Hubertus Hufschlag	433
2. Schwarz, F., WT, SGi Bartenbach	429
3. Schiemann, S., WF, SV Niederschelden	428



**MEC MARK I Schäfte**

- Jetzt in verschiedenen Farben



**SCATT MX-02**

- Jetzt auch für Biathlon Target Scheiben  
- Gewicht des Sensors nur 26 Gramm



**MEC GRIP 4D**

- Ergonomische Grundform  
- Strukturierte Oberfläche für festen Kontakt  
- Kann nach Erhitzen im Detail verändert werden



**EXTENDER**

- 2 Gelenkstücke für Vorderschafterhöhungen  
- Für Walther und Steyr  
- In den Längen 24 und 40 mm



**MEC High Tech Shooting Equipment GmbH**  
Hannöversche Str. 20a  
D - 44143 Dortmund  
Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0  
E-Mail: [info@mec-shot.de](mailto:info@mec-shot.de)  
Web: [www.mec-shot.de](http://www.mec-shot.de)



## 1. BUNDESLIGA NORD LUFTGEWEHR

## Bülse und Elsen mit guten Chancen auf das Finale in Rothenburg

**K**lare Siege an Tag eins und gemischte Gefühle an Tag zwei für die westfälischen Mannschaften.

Es waren Punkte die sie sicher gewinnen mussten, um weiterhin im Rennen um die Finalplätze mit dabei zu sein. Der BSV Buer-Bülse schlug den TuS Hilgert mit 4:1 beim Ausrichter SB Freiheit. Patrik Jany (Bülse) schoss beinahe perfekte 400 Ringe. Mit 399:392 Ringen holte er seinen Punkt gegen Debora Linn (Hilgert) an Position eins. Auch Dennis Welsch, Leila Hoffmann und David Koenders punkteten für den BSV Buer Bülse.

In ihrem zweiten Match gegen den SV Wieckenberg ging es gegen einen direkten Finalkonkurrenten an den Start. „Kein leichtes Match und vor allen Dingen ein Match, welches für uns für den Finaleinzug entscheidend war!“, sagt Christian Koerdts, Trainer der zweiten Mannschaft des BSV Buer-Bülse. Patry Jany (Bülse) schoss erneut starke 399 Ringe und holte seinen Punkt gegen Stine Holtze Nielsen (Wieckenberg) mit 394 Ringen. Lisa Tüchter und Henny Karen Reitz (beide Bülse) mussten sich hingegen an den Positionen zwei und drei mit 389:396 Ringen und 393:399 Ringen Melissa und Isabell Ruschel (beide Wieckenberg) geschlagen geben. Durch den zweiten Einzelpunkt von Dennis Welsch (Bülse) mit 397:394 Ringen gegen Robin Zissel (Wieckenberg) ging es an Position fünf um den

alles entscheidenden dritten Einzelpunkt und damit den Mannschaftssieg.

Nach 394 Ringen von Leila Hofmann (Bülse) und Tina Lechrich (Wieckenberg) mussten die beiden ins Stechen. Mit 10:9 konnte dieses nach dem ersten Stechschuss die Bülser Schützlin Leila Hofmann für sich entscheiden und sicherte damit ihrem Verein die große Chance auf das Finale im Februar in Rothenburg an der Fulda.

Die Sportler aus Elsen hatten in ihrem zweiten Wettkampf den amtierenden Deutschen Meister, die SSG Kevelaer vor der Brust. „Es war klar, dass es spannend wird. Ein 2:3 oder ein 3:2 habe ich von vornherein vermutet, aber für welche Seite, das konnte glaube ich keiner vorher sagen.“, berichtete Barbara Weiß-Dembeck. Und es wurde richtig spannend. Letzten Endes gab es auch noch ein Stechen, doch am Sieg der Rheinländer war nichts mehr zu rütteln. Sergey Richter, Thomas Alexander und Franka Janssen gewannen gegen Nadine Hochgeschurz, Dirk Steinicke und Tatjana Spies. Denise Palberg gewann für Elsen den Punkt an Position vier mit 396:387 Ringen gegen Jana Erstfeld und Istvan Péni holte seinen Punkt im Stechen gegen Anna Janssen mit 10,3:9,9, nachdem in vollen Ringen keiner Kleinbei gegeben wollte. 2:3 aus Sicht der Westfalen, aber wichtige Punkte auf dem Weg ins Finale.

Tags zuvor ging es in der Partie gegen Wissen ebenfalls spannend zu. Hierbei setzten die Else-

ner sich jedoch am Schluss deutlich mit 4:1 gegen den Wissener SV durch. Nadine Hochgeschurz (Elsen) holte ihren Punkt gegen Anna Nielsen mit 10:9 im Stechen nach 396 Ringen im Vorkampf. Istvan Péni legte 399 Ringe aufs Parkett und da konnte Tamara Zimmer (Wissen) mit 390 Ringen nicht mithalten. Während Dirks Steinicke (Elsen) seinen Punkt an Jessie Kaps (Wissen) mit 394:395 Ringen abgeben musste, sicherte sich Denise Palberg (Elsen) gegen Benedikt Mockenhaupt (Wissen) mit 396:390 Ringen ihren Punkt und auch Bastian Bloss (Elsen) gewann gegen Kevin Zimmermann (Wissen) nach 388 Ringen im Stechen mit 10:8.

Der SSV St. Hub. Elsen belegt somit momentan den vierten Platz mit 14:04 Mannschaftspunkten, sowie 27:18 Einzelpunkten. Der BSV Buer-Bülse steht momentan mit 30:15 Einzelpunkten und ebenfalls 14:04 Mannschaftspunkten an Position zwei der Tabelle. Spitzenreiter Kevelaer kann bereits jetzt Zimmer für das Finale buchen, da mit 16:02 Mannschaftspunkten hier nichts mehr anbrennen kann.

Es geht erst einmal in die Winterpause bis am 11.-12.01.2020 die letzten Wettkämpfe in Kevelaer und Wissen ausgetragen werden. Wir wünschen den westfälischen Teams gute Ergebnisse, viel Erfolg und „Gut Schuss!“.

TEXT PS FOTOS VEREINE



Die Sportler aus Gelsenkirchen waren erfolgreich



Elsen feiert den Sieg in der Bundesliga

## 2. BUNDESLIGA NORD LUFTGEWEHR

## SSV St. Hub. Elsen verdrängt Inden/Altdorf von der Spitze

**E**s war richtig gute Stimmung beim Heimkampf des BSV Buer-Bülse auf dem Schießstand in Dortmund.

Die Gastgeber mussten direkt im ersten Match gegen den amtierenden Erstplatzierten. Die PSS Inden/Altdorf. Der Österreicher Gernot Rumppler (Bülse) machte seinen Punkt an Position eins gegen Manon Smeets (Inden) mit 398:396 Ringen direkt dingfest. Jan Zissel, Dominik Stader und Tobias Schmal (alle Bülse) gewannen ihre Punkte ebenfalls souverän gegen ihre Gegner. Sina Röder (Bülse) machte es für das Publikum richtig spannend, denn für ihren letzten Schuss blieben ihr gerade einmal 20 Sekunden Zeit. „Ach, ich musste erst einmal lachen als mir klar wurde, dass ich fast keine Zeit mehr habe. Aber es hat ja alles

geklappt!“, zeigte sich Sina Röder nach dem Wettkampf gut gelaunt. Sie gewann mit 392:389 Ringen gegen Chantale Theisen (Inden) an Position vier. Mit 5:0 gingen die Bülser Sportler gestärkt aus dem Match in die Pause. In ihrem zweiten Wettkampf gegen den Tabellenletzten gewannen Sie ebenfalls mit 5:0 und einem Mannschaftsrekord von 1968 Ringen. „Die Ergebnisse schießen andere Mannschaften in der ersten Liga nicht. Das war schon beeindruckend.“, sagte Alexander Bohlenz, der nach seinen Wettkämpfen sich noch das letzte Match seiner Heimmannschaft angeschaut hatte.

Die beiden mittleren Partien bestritt das Team von André Knop. Die Mannschaft vom SSV St. Hub. Elsen hatte ebenfalls die Gegner Eschbach und Inden/Altdorf vor der Brust. Während es gegen PSS

Inden/Altdorf mit 3:2 zwar knapp aussah, aber die Schützen klare Vorsprünge bei den Ergebnissen hatten, wurde es gegen den Tabellenletzten spannend. Malin Wigger (Elsen) gewann ihren Punkt an Position eins gegen den SV Eschbach mit 398:388 Ringen gegen Erik Hess (Eschbach). Während Lara Quickstern (Elsen) mit 388:393 Ringen ihrer Kontrahentin Sarah Zill (Eschbach) an Position drei unterlag, gewann Kai Dembeck (Elsen) an Position zwei gegen Lars Walker (Eschbach) mit 392:388 Ringen. „Ein Stechen wäre doch super!“, sagte Philipp Schulz vor jedem Wettkampf. In diesem wurde sein Wunsch erhört und es gab sogar zwei Stechen um den Sieg. Im ersten Stechen musste Chiara Topisch (Elsen) gegen Michael Christ (Eschbach) nach 388 Ringen im Vorkampf an den

Start. Dieses entschied Michael Christ mit 10:9 im ersten Stechschuss für den SV Eschbach. 2:2 also der Zwischenstand und der Druck auf Muriel Kemper (Elsen) und Daniel Netusil (Eschbach) stieg an. Beide hatten im Vorkampf 389 Ringe gezeigt und im ersten Stechschuss schossen beide Athleten eine neun. Im zweiten Stechschuss allerdings setzte sich Muriel Kemper mit 10:9 gegen Daniel Netusil durch und bescherte ihrer Mannschaft aus Elsen das 3:2 und damit den Mannschaftssieg.

Zweiter Ausrichter an diesem Wettkampfwochenende war der SV Kamen. Und der Heimvorteil

wurde von den Sportler auch direkt genutzt. Gegen die SSG Kevelaer gewann die Westfalen mit 3:2 und gegen die SF Emsdetten setzten die Kamener sich ebenfalls mit 3:2 durch. Dabei stand auch hier das Match auf der Kippe. Denn nach dem ersten Stechen stand es 2:2 und erst durch den Punkt von Agnieszka Nagay nach 393 Ringe gegen Andrea SaBe-Middelhoff, den sie im Stechen mit 9:8 machte, gewannen die Kamener das Westfalenderby. Während Kamen vier Mannschaftspunkte zu Hause gewinnen mussten sich die SF Emsdetten und die SG Hamm mit jeweils zwei Mannschafts-

punkten zufrieden geben. Die SG Hamm gewann gegen die SSG Kevelaer und die SF Emsdetten gegen die SG Hamm.

Der SV Eschbach scheint beinahe sicher abzustiegen. Doch für die Teams aus Kamen, Hamm, Kevelaer und Emsdetten ist der Drops ebenfalls noch nicht gelutscht. Es geht weiter um den Klassenerhalt und diesen gilt es am 12.1.2020 zu verteidigen. Den Teams weiterhin „Gut Schuss“, viel Erfolg und gute Ergebnisse.

TEXT & FOTOS PS



5:0 ist ein klares Zeichen der Bülsler



Da kommt Freude auf bei Elsen über die Tabellenführung



PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.  
**SEIT ÜBER 25 JAHREN!**

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE, IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**, 100% BERÜHRUNGSLOSE INFRAROT-MESSTECHNIK. **UNSCHLAGBAR** IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.



Darstellung nicht maßstabgetreu



## 1. BUNDESLIGA NORD BOGEN

## Sherwood Herne derzeit auf Finalrang

**D**etmold-Klüt schafft es sich langsam aus der Abstiegszone hochzuarbeiten, Sherwood schießt schon aufs Finale.

Detmold-Klüt stand nach dem ersten Spieltag der Bundesliga Bogen noch am Tabellenende mit lediglich einem Einzelpunkt. Nun sieht das Ganze schon etwas anders aus. Mit neun Einzelpunkten sind die Westfalen punktgleich mit dem TuS GW Holten und stehen auf dem Tabellenplatz sieben. Gegen den starken BSC BB Berlin schafften sie es ein 5:5 rauszuholen. Gegen den SV Querum holten sie sich ein deutliches 7:1 und anschließend noch einmal ein Unentschieden mit 5:5 im Westfalenmatch gegen Sherwood BSC Herne. Leider unterlag die Mannschaft dann dem SV Dauelsen deutlich mit 0:6, doch darauf folgte ein 7:1 gegen den TuS GW Holten, ein 6:4 gegen die Blankenfelder BS. Zum Schluss mussten sie noch eine Niederlage mit 4:6 gegen den SV GutsMuths Jena wegstecken. Die Aufsteiger vom RSV Detmold-Klüt fangen an sich in der 1. Bundesliga Bogen Nord zu etablieren. In den kommenden zwei Wettkampfwochenenden heißt es den Klassenerhalt zu sichern.

Die Sportler von Sherwood BSC Herne sind derweilen weiter auf dem Vormarsch. Nachdem man im letzten Jahr den Einzug ins Finale der besten acht Mannschaften verpasst hatte, will man in diesem Jahr wieder



Detmold-Klüt kämpft um den Klassenerhalt

im Kampf um die Medaillen mitmischen. Das zeigt auch der Tabellenstand, denn mit 20:08 Punkten sind die Westfalen aus Herne neun Punkte vor dem Tabellenvierten SV Dauelsen. Wenn die Sportler so weiter schießen, dann ist der Platz im Finale gesichert. Es heißt also weiter so gute Ergebnisse zu erzielen. Gegen die Blankenfelder BS gewannen Sie deutlich mit 6:0, ebenso wie gegen den TuS GW Holten und den SV GutsMuths Jena. Zwar unterlag die Mannschaft dem SV Dauelsen mit 0:6, dafür konnten sie gegen Detmold-Klüt und den SV Querum jeweils einen Punkt mitnehmen und gegen den BSC BB Berlin mit 7:1 voll punkten.

Somit gehen auch die Bogensportler in die



Sherwood will wieder im Finale dabei sein

verdiente Winterpause und werden sich am 11.01.2020 bei den Blankenfelder BS wieder treffen, um zu sehen wer sich realistische Chancen auf das Finale machen kann. Die Ergebnisse finden Sie auf den Seiten des Deutschen Schützenbundes. Allen Mannschaften für die kommenden Wettkämpfe „Alle ins Gold“ und viel Erfolg.

TEXT PS FOTOS VEREINE

SIEHE  
AUCH  
BILDUNGS-  
ANGEBOTE  
S. 23

## AUFSTIEGSCHANCEN

## SSG Teutoburger Wald geht auf Platz zwei in die Winterpause

**T**euto auf Platz zwei, doch Westernkotten und Raesfeld müssen in der 2. Bundesliga LP noch zittern.

Na das gibt es auch nicht all zu oft. Dass der Sportler an Position fünf das beste Ergebnis des Wettkampfes schießt. Michael Quittschau (Teutoburger Wald) ließ in seinem Wettkampf gegen Richard Amend (Pier) nichts anbrennen. Mit 372:354 Ringen gewann er seinen Punkt an Position fünf deutlich. Auch Rafal Blasczok und Stefan Krause (beide Teuto) gewannen ihre Punkte gegen Tobias Kaulen und Andreas Kögler (beide Pier) an den Positionen eins und zwei. Olga Kimla (Teuto) unterlag Astrid Au (Pier) an Position drei mit 367:369 Ringen. Auch Simon Schwaer musste seinen Punkt abgeben, doch gesamt reichte es mit einem 3:2 für den Gesamtsieg. Ihren zweiten Wettkampf gegen die SPSG Tell Raunheim gewannen die Teutoburger mit 4:1.

Für die Sportler des SSV Bad Westernkotten ging es als Ausrichter des dritten Wochenendes an den Start. Gegen den SV Hegelsberg-Vellmar ging es direkt in der ersten Paarung um wichtige Punkte für den Klassenerhalt. Gregor Luetkevedder, Peter Müller und Wilfried Dörschlen schnappten sich drei von fünf Punkten und holten den wichtigen Sieg gegen die Hessen. Während Westernkotten gewann, musste sich Raesfeld im ersten Wettkampf mit 1:4 dem SV Windecken geschlagen geben. Den Ehrenpunkt holte Bob

Linders an Position eins mit 371:361 Ringen gegen Marko Kuckuck.

Im Westfalenderby in der letzten Partie ging es dann im Match Westernkotten gegen Raesfeld II um alles. Zwar schossen alle Schützen an den Positionen eins bis drei beider Mannschaften über 370 Ringen doch die Punkte gingen alle an Raesfeld mit den Sportlern Bob Linders, Lena Krampe und Andre Pöhler. Dennis Walendi und Carina Brun (beide Raesfeld) machten das 5:0 für Raesfeld perfekt indem sie gegen Sascha Düsing und Klaus Neise mit 367:359 und 369:355 Ringen gewannen.

Die Gesamttabelle spuckte nach dem dritten Wettkampfwochenende für die SSG Teutoburger Wald den zweiten Platz mit 6:4 Mannschaftspunkten aus. Die Mannschaften des SSV Bad Westernkotten und der SpSch Raesfeld II platzieren sich derzeit auf den Plätzen sechs und sieben mit 4:6 und 2:8 Mannschaftspunkten.

Die Ergebnisse können auf den Bundesligaseiten des DSB eingesehen werden. Für das letzte Wettkampfwochenende viel Erfolg und „Gut Schuss!“.

TEXT PS FOTO SSG TEUTOBURGER WALD



## FINALCHANCEN

## Die Spannung steigt mit den letzten Wettkämpfen in der Bundesliga LP

Das Finale ist für die SpSch Raesfeld noch machbar. Der Klassenerhalt der Bundesliga ist gesichert.

Jeder Punkt zählt und damit ist nicht nur jeder Mannschaftspunkt gemeint, sondern auch jeder Einzelpunkt, denn bei Mannschaftspunktgleichheit entscheiden die Einzelpunkte und danach die Ringe. Gegen die SpSch Fahrdorf sind die SpSch Raesfeld hierzu einen guten Schritt nach vorne gekommen. Mit 1.879 Gesamtringen haben sie nach Braunschweig (1.922) und Kriftel (1.885) das beste Teamergebnis abgeliefert. Es wäre beinahe sogar ein 5:0 für die Westfalen geworden. Nach 375 Ringen musste Jan Brückner (Raesfeld) allerdings gegen Marit Siv Lovhaug (Fahrdorf) ins Stechen und verlor dies mit 7:10. An Position eins und fünf schossen Bart Liebens und Michael Peirick (beide Raesfeld) jeweils 380 Ringe und liesen ihren Gegnern keine Chance auf einen Punkt. Knapp wurde es für Christian Brabender (Raesfeld) der mit 372:371 Ringen gegen Stefan Vollertsen (Fahrdorf) seinen Punkt am Ende an Position vier gewann. Souverän gewann auch Robin Januszek (Raesfeld) an Position drei.

Am nächsten Wettkampftag hieß der Gegner dann Braunschweiger SG und damit ging es gegen den Tabellenersten ins Rennen, der bis dato in sieben Wettkämpfen erst einen einzigen Einzelpunkt liegen gelassen hatte. Eine beinahe makellose Bilanz. Das schreckte die westfälische Mannschaft nicht davon ab alles zu geben. Es waren von allen

fünf Schützen sehr gute Ergebnisse von mindestens 373 Ringen und Bart Liebens (Raesfeld) schoss sogar 384 Ringe an Position eins, musste sich aber Chaudhary Saurabh (Braunschweig) mit 394 Ringen geschlagen geben. Den Ehrenpunkt schoss an Position fünf Michael Peirick (Raesfeld) gegen Marco Angermann-Günzel mit 373:372 Ringen. Ein wichtiger Einzelpunkt auf dem Weg ins Finale der besten acht Mannschaften im Februar.

Mit dem SV Uetze und dem Freischütz Wathlingen warten auf die SpSch Raesfeld der Tabelle-

nachte und der Tabellenelfte. Beide Mannschaften sind zwar machbar Gegner, werden es den Westfalen aber an keiner Position leicht machen. Gewinnen die SpSch Raesfeld beide Wettkämpfe, dürfen sie berechtigt auf einen Finalplatz hoffen.

Wir wünschen den SpSch Raesfeld viel Erfolg, weiterhin gute Ergebnisse und „Gut Schuss“ am 04.-05.01.2020 in der 1. Bundesliga Luftpistole Nord.

TEXT PS FOTO SPSCH RAESFELD



## INKLUSION

## Interview mit Simone Gocke-Fox, Landesreferentin Behindertensport

„Ich möchte, dass Inklusion nicht nur ein Wort ist!“ ist ein starkes Statement von einer starken Frau.

Unser Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit im Westfälischen Schützenbund, Philipp Schulz hat für die Mitglieder des WSB ein Interview mit der neuen Landesreferentin für Behindertensport/Inklusion geführt. Simone hat es im Leben selbst nicht leicht und engagiert

sich trotzdem in einem großen Maß und hat eine Menge Ideen für die Zukunft, aber lesen Sie selbst:

**Simone, du bist ganz frisch im Amt der Landesreferentin für Behindertensport im WSB. Wie genau bist du dazu gekommen und was sind eigentlich deine Aufgaben?** Andreas Schäfers, mein Vorgänger im Amt, musste dies aus gesundheitlichen und familiären Gründen niederlegen. Somit war das Amt vakant.

Da ich als SH2 Kaderschützin sowohl national als auch international schieße, und aufgrund dessen schon etliches Vorwissen mitbrachte, wurde ich von den Mitgliedern der Geschäftsstelle gefragt, ob ich es mir vorstellen könne, dieses Amt zu bekleiden.

Ich war zwar sehr überrascht, hab mich aber dann nach etwas Bedenkenzeit dazu entschieden,



es zu übernehmen. Und wenn wir mal ehrlich sind, habe ich schon für uns Handicapler ohne Amt Stellung übernommen. Reden klappt prima bei mir. Und somit wurde ich dann auf den erforderlichen Sitzungen vorgestellt und gewählt.

Ich bin damit Ansprechpartnerin für Schützen mit Handicap des WSB für all ihre Belange und Sorgen rund um den Sport (Klassifikation,

Hilfsmittel, Umsetzung der Sportordnung etc.). Aber auch für Vereine, die gerne Handicapler inkludieren möchten, sich aber vielleicht nicht trauen, da sie der Meinung sind es sei ggf. zu viel Aufwand. Das ist es aber sehr oft gar nicht. Nur mal am Rande. Dabei arbeite ich auch eng mit der Geschäftsstelle dem DSB und dem DBS zusammen.

**Aber nun noch einmal kurz zu dir. Was gibt es Wichtiges das unsere Mitglieder da draußen über dich wissen sollten?** Na, dann stelle

ich mich mal für die vor, die mich noch nicht persönlich kennen. Ich heiße Simone Gocke-Fox und bin 46 Jahre alt. Als ich 23 Jahre alt war, hat sich mein Leben noch einmal von Kopf auf geändert. Denn ab diesem Zeitpunkt galt ich nach deutschem Gesetz als schwerbehindert (ich mag

das Wort nicht wirklich).

Da ich dann meinen alten Sport nicht mehr ausüben konnte, und irgendwann dann wieder so fit war, dass ich trotz körperlichen Einschränkungen einer Vereinssportart nachgehen wollte, entschied ich mich zuerst für den Bogensport. Meine Kraft war dafür aber nicht ausreichend, so dass mir Vereinsmitglieder damals den Tipp gaben, es mit dem Gewehrsport/Pistolensport zu probieren. Tja, und da wurde ich dann heimisch. Ich bin Gewehrschützin. Letztendlich auch gut so, da sich meine Beeinträchtigung mit den Jahren noch verschlimmerte und ich nie wieder die Kraft haben werde einen Bogen zu spannen oder Freihand zu schießen. Durch die Hilfe und Unterstützung aus Familie/ Vereinen wurde ich immer besser, bis ich mich dann im Kader wiedergefunden habe. Seit 2017 bin ich nicht nur national, sondern auch international als SH2/AB2Aa-Schützin klassifiziert.

**Wenn ich jetzt ein Mensch mit Behinderung bin, kann ich dann am Schießbetrieb ganz normal teilnehmen? Was für Voraussetzungen muss ich dazu erfüllen?** Naja, in erster Linie musst du Spaß am Schießen haben. Ohne den braucht man erst gar nicht auf den Schießstand. Das gilt schon mal für alle Schützen!

Aber wenn die Motivation stimmt, kommen die erforderlichen Hilfsmittel, die dir helfen sollen den

Sport so auszuüben, dass es dir beim Training/ Wettkampf gut geht. Aber auch das Thema Sicherheit steht dabei oben an.

Die Hilfsmittel darf man sich aber nicht einfach so anschaffen und dann mit deren Hilfe schießen. So einfach ist es dann doch nicht. Sondern es muss beim WSB erst einmal ein Antrag auf Klassifikation gestellt werden. Den Antrag dafür findet man auf der WSB-Seite. Dieser wird dann an uns mit den erforderlichen Unterlagen zurückgesandt und einer Klassifiziererin/ einem Klassifizierer vorgelegt. In der Regel ist es so, dass es dann noch einmal zu einem persönlichen Termin kommt, damit sich die Klassifizierer ein Blick auf den Schützen mit seinem Handicap werfen kann. Viele erachten dies als sehr viel Bürokratie. Aber nur so kann der Schütze einer Schadensklasse zugeordnet werden. Seiner zukünftigen Schadensklasse, in der er zukünftig schießen wird und aus der er die Freigabe der erforderlichen Hilfsmittel erhalten wird. Der Schütze bekommt dann von uns gesagt, welche Hilfsmittel ihn unterstützen dürfen beim Schießen. Nach 2-3 Monaten wird dann vom DSB Hilfsmittelausweis ausgestellt, den er vor jeder Meisterschaft vorzulegen hat. Natürlich auch die Hilfsmittel.

In der Regel dürfen AB1/SH1-Schützen bei euch „Gesunden“ mitschießen. Denn das sind Schützen, die eine Beeinträchtigung des unteren Skelett-

systems haben, aber gesunde Arme. Er kann somit einem Freihandschützen/Auflageschützen gleichgestellt werden.

SH2/AB2 Schützen haben in der Regel noch einen beeinträchtigten Arm und als Hilfsmittel den Federbock. Sie haben ihre eigenen Wettkämpfe, da der Federbock nicht vergleichbar mit gesunden oder SH1-Schützen ist.

SH3 Schützen sind unsere erblindeten Schützen, die dann ihre eigenen Wettkämpfe haben, da sie mit einem auditiven Hilfsmittel arbeiten. Unsere geistig behinderten Schützen benutzen dann die Lichtpunkanlage. Unsere gehörlosen Schützen schießen mit optischen Hilfen.

Somit kann ich deine Frage ganz klar mir ja beantworten. Jeder Schütze mit Handicap hat die Chance zu schießen du kann am Schießbetrieb teilnehmen!!! Er benötigt nur einiger Unterstützung in Form von Hilfsmitteln.

#### **Also viel Spaß beim Training und Wettkampf! Gibt es bereits Angebote auf Seiten des WSB im Bereich Behindertensport?**

Ja, den Bereich gibt. Dieser wird aber in naher Zukunft aber noch einmal aufgearbeitet. Wenn die Seite im neuen Glanz erstrahlt, werdet ihr es sicherlich auch über den Newsletter erfahren.

Ihr könnt mich aber auch dabei unterstützen. Was wünscht ihr euch von uns in der Zukunft?

Was würdet ihr gerne auf dieser Seite finden, was das Thema Inklusion im Schießsport angeht

Welcher Verein ist barrierefrei? Bitte schickt mir hierzu die Adressen, damit wir eine Liste der Vereine ins Netz stellen können.

#### **Verglichen mit anderen Sportarten. Wie schneidet da der Schießsport, also Sportschießen und Bogenschießen im Vergleich zu anderen Sportarten ab? Sind wir ein Behindertenfreundlicher Sport oder haben wir noch viele unbenutzte Potentiale?**

Mehr geht immer! Es müssten sich nur mehr trauen dem Sport eine Lobby zu geben. Unser Sport ist phänomenal gut.

Unser Sport bietet einem Menschen mit Handicap (und mit fast allen Einschränkungen) aktiv am Training, Wettkampf und Vereinsleben teilzunehmen. Wir Schützen sind eine Gemeinschaft. Und da ist es egal ob mit Handicap oder gesund.

#### **Schauen wir einmal ein wenig in die Zukunft.**

**Was sind deine Pläne als Referentin, also wohin möchtest du den WSB im Behindertensport bringen?** Ich möchte, dass Inklusion nicht nur ein Wort ist!

Liebe Simone, vielen Dank für das Interview und viel Spaß und Erfolg bei deiner Arbeit!

TEXT & FOTO PS

## Ein Plus an Sicherheit nicht auf Kosten der Sportschützen

### MdB Marc Henrichmann: „Im Waffenrecht vieles erreicht“

„Die Sicherheit verbessern und es den vielen verantwortungsvollen Sportschützen ermöglichen, weiterhin ihren Sport auszuüben“, das ist nach den Worten des Bundestagsabgeordneten Marc Henrichmann das Ziel des neuen Waffenrechts. Dass erste Entwürfe des Gesetzes, das Vorgaben der EU umsetzt, hieran Zweifel aufkommen ließen, räumte der CDU-Politiker jetzt in Coesfeld ein. Dorthin hatte der Westfälische Schützenbund zu einem Infoabend eingeladen. „Die sachlich begründeten Interessen der Sportschützen sind mittlerweile in den Beratungen berücksichtigt worden“, versicherte der Parlamentarier.

Etwa 850.000 organisierte Schützen gehen allein in Nordrhein-Westfalen ihrem Hobby nach, berichtete Hans-Dieter Rehberg, Präsident des Westfälischen Schützenbundes. Trotz der kurzfristigen Einladung zu dieser Veranstaltung kamen über 100 interessierte Sportschützen in das Brauhaus Stephanus. Deren Sorgen kann Henrichmann nachvollziehen. Er bearbeitet für seine Fraktion das Thema Waffenrecht. In den vergangenen Monaten führte er intensive Gespräche sowohl mit den Betroffenen als auch mit dem Bundesinnenministerium und den Sicherheitsbehörden. Mit einigem Erfolg gerade in Fragen, die den Sportschützen besonders unter den Nägeln brennen.

Dazu zählt die umstrittene Bedürfnisprüfung, die für den Besitz einer Sportwaffe notwendig ist. Sie wurde deutlich überarbeitet. So soll nun klar geregelt werden, in welchen Abständen Prüfungen erfolgen. Zudem ist das notwendige Training nicht pro Waffe, sondern pro Waffengattung nachzuweisen. Auch Fragen zu Schalldämpfern, Nachtzieltechnik, Abfragen des Verfassungsschutzes und

Waffenverbotszonen regelt das Waffenrecht.

„Auf der Zielgeraden“ sieht Henrichmann das Gesetzgebungsverfahren, noch im Dezember solle der Bundestag das Paket verabschieden. „Damit können wir leben“, zog Rehberg eine positive Bilanz nach einer regen Diskussion. „Bleiben Sie bei Ihrer Linie“, gab ein Zuhörer dem Abgeordneten noch mit auf den Weg.

Einen herzlichen Dank sprach Robert Garmeister, Leiter der Rechtsabteilung des Deutschen Schützenbundes, an Marc Henrichmann aus, der in der ganzen Diskussion immer die Belange der Sportschützen im Blick gehabt habe.

TEXT & FOTO BÜRO MARC HENRICHMANN/JJ (TEXT)



Den „Scheibentoni“ gab es als Präsent für Marc Henrichmann (Mitte), überreicht durch WSB-Mitarbeiter Markus Bartsch, WSB-Präsident Hans-Dieter Rehberg, Robert Garmeister vom DSB Wiesbaden und Klaus Tacke, Referent für Waffenrecht beim WSB (v.l.).



Über die Änderungen des Waffenrechts informierte MdB Marc Henrichmann über 100 Sportschützen. Diese zeigten sich nach der Diskussion weit überwiegend zufrieden.

## Neufassung WSB Bildungsordnung

### Online & downloadbar

**B**ildung ist im WSB ein zentrales Thema. Aus- und Fortbildungen sind für Vereine und Verbände essentiell in der Zukunftsarbeit.

Der Hauptausschuss des Westfälischen Schützenbundes hat in seiner Sitzung am 4. Oktober 2019 in Herford die Neufassung der Bildungsordnung beschlossen. Bisher waren die Regelungen für den Bildungsbereich in die Sportorganisationsordnung integriert.

Mit der Neufassung sollen die Handlungskompetenzen für Trainer und Betreuer gestärkt und Leistungssteigerungen für Sportschützen angestrebt werden. Neu ins Bildungskonzept wurden die Vermittlung erforderliche Grundkenntnisse für das moderne Vereinsmanagement aufgenommen. Die Bildungskommission soll im WSB dazu beitragen, dass diese Ziele bei der Durchführung des Sports und in der Aus- und Fortbildung erreicht werden. Dazu soll eine Kontinuität und Professionalität der Kommissionsmitglieder beitragen. Die Landestrainer für die olympischen Disziplinen sind deswegen geborene Mitglieder. Weitere Mitglieder werden aus dem Kreis der Lehrkräfte berufen.

Obligatorisch ist die zentrale Zuständigkeit des Landesverbandes und der Geschäftsstelle. Davon ausgenommen sind die Ausbildungen für die Waffensachkunde. Hierauf haben die Mitglieder des Hauptausschusses auch besonderen Wert gelegt.

Die Neufassung wurde intensiv unter Beteiligung der Mitglieder der Bildungskommission und den Verantwortlichen der Geschäftsstelle erarbeitet und wurde schließlich vom Vizepräsidenten für den Leistungssport und Bildung Thomas Friedhoff und dem Vizepräsidenten für Verbandsorganisation Wolfgang Tönjann dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Bildungsordnung finden Sie nun auf den Internetseiten in der Infothek im Bereich Statuten. Ebenso ist dort die Sportorganisationsordnung, die förmlich ebenfalls als Neufassung vom Hauptausschuss am 4. Oktober in Herford beschlossen wurde, zu finden.

TEXT WOLFGANG TÖNJANN

### Der WSB Newsletter

**J**etzt anmelden und alle Infos schnell ins Postfach. Melden Sie sich zum WSB Newsletter an und erhalten sie den kostenfreien Infoservice des Westfälischen Schützenbundes direkt ins E-Mail-Postfach. Schon einmal gab es den WSB-Newsletter. Nun ist die neue Auflage des Newsletters mit modernem Layout und den aktuellsten News des Verbands gestartet. Eine Anmeldung kann auch jetzt noch jederzeit erfolgen. Es werden die Bereichen Tradition, Sport und Jugend näher beleuchtet. Und das ganze kostenfrei und ganz einfach ins eigene E-Mail Postfach. Jeden Dienstag wird ein Newsletter mit den aktuellsten Infos versendet. Melden Sie sich zum Newsletter unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de) an. Falls Sie den Newsletter nicht mehr abonnieren wollen, dann können Sie in ihrem Newsletter unten einfach auf „Abbestellen“ klicken und schon werden Sie aus dem System genommen. Ganz einfach.

TEXT PS



## Ausbildung

### Der WSB heißt 26 neue Bogensportleiter willkommen

**B**ildung ist eine wichtige Säule im WSB und für alle Bereiche werden Lehrgänge vom LehrTeam angeboten.

Schwerpunkte im letzten Bogensportleiterlehrgang in diesem Jahr waren unter anderem, dass alle Teilnehmer ein Bogenturnier organisieren können. Aber auch Inhalte wie rechtliche Grundlagen, Versicherungsfragen und Ablaufstrukturen im Meisterschaftssystem kamen nicht zu Kurz. Interessant fanden auch alle Teilnehmer das Erlernen des Umgangs mit dem Programm Apollon.

Landestrainer Holger Finke freute sich über das Ergebnis des Lehrgangs „Es haben alle 26 Teilnehmer des Lehrgangs bestanden und viele von Ihnen haben auch weiteres Interesse bekundet. Das freut mich als Landestrainer besonders, da wir unseren Sport mit mehr engagierten Menschen besser

vorantreiben können!“.

Sie sind interessiert an einer Aus- oder Fortbildung im Bereich Bogensport? Dann schauen Sie regelmäßig auf unserer Bildungsseite vorbei, denn hier werden immer zum Ende des Jahres die neuen Lehrgänge veröffentlicht. Wir würden uns freuen auch Sie bald in einem unserer zahlreichen Bildungsangebote begrüßen zu dürfen.

TEXT PS FOTO HOLGER FINKE



## Gemeinnützigkeit

### Schützenvereine und -bruderschaften aufgepasst!

**B**undesfinanzminister Olaf Scholz will gleichgeschlechtlichen Vereinen die Gemeinnützigkeit entziehen.

Nicht nur durch die drohende erneute Verschärfung des Waffengesetzes wird das Schützenwesen in seiner Existenz bedroht. Jetzt soll es vielen Vereinen auch noch ans Geld gehen. „Vereine, die grundsätzlich keine Frauen aufnehmen, sind aus meiner Sicht nicht gemeinnützig. Wer Frauen ausschließt, sollte keine Steuervorteile haben und Spendenquittungen ausstellen“, soll Bundesfinanzminister Olaf Scholz gesagt haben.

NRW-Ministerpräsident Armin Laschet gibt zu bedenken „In Nordrhein-Westfalen gibt es Bergmannschöre, da sind nur Männer drin. Es gibt Schützenvereine mit zum Teil jahrhundertalter Tradition. Es gibt auch Frauen-Initiativen, die nur Frauen aufnehmen, weil sie ein spezielles Anliegen verfolgen.“

Auslöser des Scholz-Plans ist ein Urteil des Bundesfinanzhofs (BFH) vom 17. Mai 2017. Damals

strich der BFH einer Freimaurerloge den Status als gemeinnütziger Verein, „da sie Frauen ohne sachlich zwingenden Grund der Mitgliedschaft ausschließt“ (Az.: VR 52/15). Der Bundesfinanzhof erklärte damals, das Urteil könne sich auch auf Vereine auswirken, die „Männer oder Frauen ohne sachlichen Grund von der Mitgliedschaft ausschließen“.

Ob auch reine Männer- oder Frauenchöre betroffen sein werden, bleibt abzuwarten. Sie könnten sich unter Umständen auf die Kunstfreiheit berufen.

Eine Ausnahme will Scholz bei der Gemeinnützigkeit aber zulassen: Vereine, die „bestehende geschlechtsbezogene Nachteile“ beseitigen wollen, sollen auch weiterhin ausschließlich Frauen oder ausschließlich Männer aufnehmen dürfen. Eine Frauen-Selbsthilfegruppe muss also keine Herren akzeptieren.

TEXT JJ

## Weitere Anerkennung durch den LSB NRW

### Landesleistungsstützpunkt seit 32 Jahren in Hövelhof

Der Schießstand in Hövelhof mit seinen 32 elektronischen Luftgewehr-/Luftpistolen-Ständen und seinen 10 elektronischen Kleinkaliberständen Gewehr/Sportpistole ist seit 32 Jahren in ununterbrochener Folge Landesleistungsstützpunkt des Westfälischen Schützenbundes.

Als äußeres Zeichen des Landesleistungsstützpunktes wurde vor 32 Jahren ein Hinweisschild verliehen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde auf dem Schießstand wurde nun zur Bestätigung für weitere Jahre als Landesleistungsstützpunkt die Tafel „Landesleistungs-Stützpunkt“ übergeben.

Das neue Schild wurde von WSB-Vizepräsident Jochen Willmann und der Vorsitzenden des WSB-Bezirks Südost-Westfalen, Maria Jonen, im Beisein von Konrad Sander, einem der Gründer der Schießsportabteilung Hövelhof e.V., Hövelhofs Bürgermeister Michael Berens und dem Oberst der Schützenbruderschaft Hubert Bonke, an den Vorsitzenden des SBr Hövelhof e.V. Achim Hofferberth übergeben. In einem kurzen Grußwort bezeichnete Bürgermeister Michael Berens

Hövelhof als Mekka des Schießsports. Außerdem versprach er, dass das in die Jahre gekommene Hinweisschild auf den Landesleistungsstützpunkt, welches am Eingang des Schützenplatzes steht, durch ein neues ersetzt wird. Im Rahmen der Feierstunde wurde Konny Sander, Achim Hofferberth und Paul Rodehutsord für ihr besonderes Engagement für den Stützpunkt die Silberne Ehrennadel des Bezirks 7 verliehen.

Die Feierstunde fand ihren Ausklang bei einem Imbiss, kühlen Getränken und netten Gesprächen.

Ein sehr großer Dank geht an die Organisatoren dieser Feierstunde, Bezirkssportleiter



Jochen Willmann, Maria Jonen und Achim Hofferberth

Daniel Grimm, Bezirkstrainerin Uschi Seifert und Stützpunktleiter Paul Rodehutsord.

TEXT & FOTO **ACHIM HOFFERBERTH**

## Bundesstützpunkt

### Teileinweihung des neuen Flintenstandes in Schale

Hoher Besuch zur Teileinweihung der neuen Flintenstände am Bundesstützpunkt in Hopsten-Schale.

Vor elf Jahren, bei der Feier anlässlich der Bronzemedaille im Skeet von Christine Wenzel, damals noch Brinker, nach den Olympischen Spielen 2008 von Peking nahm die Idee zur Erweiterung und Sanierung der Wurfscheibenanlage des Schießsport-Clubs-Schale e.V. Gestalt an. Nicht zuletzt die außerordentlichen sportlichen Erfolge der dreifachen Olympiateilnehmerin, Europameisterin und vierfachen Weltmeisterin waren Anlass, dass im Jahr 2012 dem SSC Schale "Zuwendungen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen an herausragenden Sportstätten" von Land und Bund gewährt

wurden. Weitere finanzielle Unterstützung dazu bekam der Landesleistungs- und Bundesstützpunkt von der Gemeinde Hopsten und der "Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Zwecke im Kreis Steinfurt mbH". Damit konnten Baumaßnahmen in Angriff Schale 4Flintenanlagen genommen werden, die eine Modernisierung der bestehenden Anlage sowie eine Erweiterung von zwei weiteren kombinierten Trap/Skeetständen und einem Multifunktionsgebäude vorsahen.

Im Moment finden auf dem Schießstand noch umfangreiche Baumaßnahmen statt. Die bestehenden Schießstände A und B werden im Rahmen dieser Bauarbeiten renoviert und modernisiert. Die Schießanlage ist um zwei weitere Wurfscheibensstände (Stand C, Stand D)

erweitert worden, die sowohl zum jagdlichen als auch zum sportlichen Schießen genutzt werden können. Die Schießstände für Lang- und Kurzwaffen mussten für die Erweiterungsmaßnahme zurückgebaut werden. Sie werden umgelegt und an anderer Stelle mit größerer Kapazität wieder aufgebaut. Der Lärmschutzwall hat eine Höhe von 22 m und ist im östlichen Bereich der Schießanlage fertiggestellt. Die restlichen Arbeiten, wie die Weiterführung des Walls im westlichen Teil sollen Ende 2020 beendet sein.

Durch Erweiterung der Schießanlage wird es möglich sein, neben dem allgemeinen Schießbetrieb einen ungestörten Trainingsablauf für unsere Leistungsschützen zu gewährleisten. Weiterhin soll der Schießstand für



Andrea Milz, Hans-Dieter Rehberg und Nele Wissmer im Gespräch



Der neue Flintenstand von oben

Stützpunkttraining, Kaderlehrgänge und für Landesmeisterschaften in allen Disziplinen der Wurfscheibe genutzt werden. All das kann nach der Fertigstellung viel entspannter und ohne große Einschränkungen des Alltagsbetriebs stattfinden. Wurfscheibenreste und Bleischrot werden in regelmäßigen Abständen aufgenommen, fachgerecht entsorgt bzw. recycelt. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme werden hinsichtlich der technischen Ausrüstung als auch immissionsschutzrechtlich die aktuellen Anforderungen einer Wurfscheibenschießanlage erfüllt.

Zur Feier der Fertigstellung des zuschussfähigen Teils der Baumaßnahmen hatte Vereinsvorsitzender Rüdiger Bellersheim alle Gönner und Zuschussgeber auf die neue Anlage eingeladen. So waren neben dem Bürgermeister, dem Ortsvorsteher, dem Landrat auch Verantwortliche der Bezirksregierung, des Landessportbundes, des Olympiastützpunktes Westfalen, des Deutschen und des Westfälischen Schützenbundes sowie des Referats Sportstättenbau der Landesregierung erschienen, um sich die imposante Anlage zeigen und von Bundeskaderathleten vorführen zu lassen.

Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt zeigte sich beeindruckt von der imposanten Anlage, die geprägt ist von der notwendigen Technik auf modernstem Niveau auf der einen und der durchdachten, mit Weitsicht und Detailverliebtheit durchgeführten Planung auf der anderen Seite. Die Handschrift des zweiten Vorsitzenden des SSC Schale, Tino Wenzel, der in den letzten Jahren fast jede freie Minute auf der Baustelle verbracht hat, ist unverkennbar. Ihm und allen anderen Mitgliedern, deren ehrenamtlicher Einsatz und Zusammenhalt zum Gelingen dieses Großprojekts beigetragen hat, galt der besondere Dank der Staatssekretärin.

TEXT & FOTOS JJ



**IHR SPEZIALIST  
IN BREMERVÖRDE  
+ HANNOVER!**

Alles rund um den Schießsport und die Schützentradition, sowie alle Infos über unser riesiges Serviceangebot in unserem 196 Seiten starken Katalog!



**Jetzt NEU -  
KATALOG 2019!**

Der Katalog wurde Ende Januar an unsere Kunden verschickt. Sie haben kein Exemplar erhalten? Einfach telefonisch oder online über unsere Homepage anfordern!

**www.klingner-shooting.de**

**Stammhaus Bremervörde**  
Telefon: 04761 - 70 425

**Filiale Hannover**  
Telefon: 0511 - 89 99 230

## BILDUNGSANGEBOTE 2020

mit Angeboten zur Aus- und Fortbildung, sowie Tageslehrgängen für Jedermann

### Jugend- und Betreuerseminare

#### SCHÜLER-OSTERFERIENPASS 2020

##### Idealer Einstieg von Anfängern in das Leistungstraining

**Zielgruppe:** Jugendliche in den Jahrgängen 2006 - 2009

**Achtung:** Jugendliche unter 12 Jahren brauchen eine Ausnahmegenehmigung der Kreispolizeibehörde für das Schießen mit Druckluftwaffen.

**Ziele/Inhalte:** Wir bieten eine Woche mit erlebnisreichen, spannenden und kreativen Situationen. Es gilt, vieles auszuprobieren, zu beschnuppern und sportliche wie außersportliche Aktivitäten kennenzulernen. Neben einer Einführung in das Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole wird es ein abwechslungsreiches

Angebot im Freizeitbereich geben. Entspannungsübungen, Rollenspiele und gesellige Spiele dienen der Selbsterfahrung.

##### Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 312 WF/Radevormwald/15.-17.4.2020  
(Osterferien)

**Kosten:** 60,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Betreuung, Übernachtung, Verpflegung und Materialkosten

#### TRAINING - ANGEBOTE FÜR U12

##### Auch zur Verlängerung von TC & JL Lizenzen mit 16 LE

**Ziele und Inhalte:** Ein Angebot für Jugendbetreuer um das Zielsporttraining kreativ und abwechslungsreich durchzuführen. Der richtige Umgang mit der Zielgruppe unter 12 Jahren bedeutet ein bewegungsintensives und kindgerechtes Training zu gestalten. In diesem Seminar bieten wir Hilfen und Tipps zum

Umgang mit Kindern und praktische Beispiele für das Training mit Lichtsportgeräten. Durch intensiven Wechsel zwischen Praxis und Theorie erfolgt ein intensiver Wissenstransfer.

Mit folgenden Inhalten beschäftigen wir uns: Entwicklungsbedingte Besonderheiten Aufbau von methodischen Übungsreihen Spielerisches Training Der richtige Materialeinsatz

**Voraussetzungen:** Mindestalter 16 Jahre

##### Lehrg. Nr./Ort/Datum

I 313 WF/Radevormwald/17.-19.4.2020

**Kosten:** 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50% Ermäßigung) inkl. Unterkunft/Verpflegung, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

#### JUGEND BASIS LIZENZ

##### Qualifikation nach § 27 Abs. 3 des WaffG

**Ziele und Inhalte:** Mit diesem Lehrgang sollen die Grundlagen als verantwortungsvolle Auf-

sichtsperson im Kinder- und Jugendtraining gelegt werden. Die Grundlagen zum Kinder- und Jugendtraining, sowie Fragen zur Haftung-/Sorgfalts- und Aufsichtspflicht gehören ebenso wie notwendige pädagogische Grundkenntnisse zu den Lehrgangsinhalten.

**Voraussetzungen:** Waffensachkunde, Gültige Erste Hilfe Bescheinigung

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 311 WF/Gelsenkirchen/7.-8.3.2020

I 314 WF/Oppenwehe/27.-28.6.2020

**Kosten:** 150,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen und Übernachtung

## Lizenzausbildungen

### SCHIESSSPORTLEITER - AUSBILDUNG

**Ziele und Inhalte:** Der Schießsportleiter soll in die Lage versetzt werden, den Schützen im Verein als „erster Ansprechpartner“ zur Verfügung zu stehen. Ihm obliegen in erster Linie die organisatorischen Arbeiten im Sportbetrieb. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet. Ferner soll der SL erlernen, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:** Schieß- und Standaufsicht WSB, Sachkunde nach § 7 WaffG, gültige Erste Hilfe

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 103 WF/Dortmund/7.-8.3.2020

**Kosten:** 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial

### TRAINER C LEISTUNGSSPORT PISTOLE

**Ziele und Inhalte:** Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Pistolen Disziplinen.

**Voraussetzung:** Trainer C Basis, gültige Erste Hilfe

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 109 WF/Dortmund/ Folge 1: 24.-27.9.2020

Folge 2: 15.-17.10.2020

Prüfung: 21.11.2020

**Kosten:** 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial / Übernachtung kann gegen Aufpreis hinzugebucht werden.

### TRAINER C LEISTUNGSSPORT GEWEHR

**Ziele und Inhalte:** Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Gewehr Disziplinen.

**Voraussetzung:** Trainer C Basis, gültige Erste Hilfe

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 114 WF/Dortmund/

Folge 1: 8.-11.10.2020

Folge 2: 5.-8.11.2020

Prüfung: Januar 2021

**Kosten:** 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial / Übernachtung kann gegen Aufpreis hinzugebucht werden.

### SCHIESS- UND STANDAUF SICHT

**Ausbildung nach den Richtlinien des DSB mit Zertifikat**

**Ziele und Inhalte:** Ich soll verantwortliche Aufsicht auf dem Schießstand sein? Wie kann ich das werden? Wie ist denn dann meine rechtliche Stellung? Welche Rechte, Pflichten und Aufgaben kommen auf mich zu?

In Ergänzung zur Sachkundeausbildung sichert die Ausbildung für Schieß- und Standaufsichten die vom Waffenrecht geforderte Qualifikation ab. Darüber hinaus erwerben die Teilnehmenden eine Handlungskompetenz im sachgerechten Umgang mit Waffen, sowie notwendiger Mindeststandards von Schießsportanlagen.

**Zugangsvoraussetzung:** Nachweis der Sachkunde, mind. 18 Jahre alt

**Lehrgangs Nr./Ort/Datum**

I 225WF/Dortmund/17.5.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

## Aus- und Fortbildungen Bogen

### BOGENSACHKUNDE

**Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine weitere Lizenzausbildung!**

**Ziele und Inhalte:** Dieses Einsteigermodul ist Voraussetzung zur Lizenzausbildung Bogensportleiter und weiter Trainer C. Der inhaltliche Schwerpunkt umfasst die Themenbereiche Aufbau von Bogensportanlagen, disziplinspezifische Grundlagen zu den Bogendisziplinen, Vermeidung von Fehlern beim Sportgerätekauf, sowie Sicherheitsregeln.

Für die Teilnahme wird die aktuelle Sportordnung benötigt.

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 101 WF/Dortmund/8.2.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

### BOGENSPORTLEITER

**Diese Ausbildung ist für Bogenschützen die Voraussetzung für eine Trainer Lizenzausbildung!**

**Ziele und Inhalte:** Der Sportleiter dient im Verein als erster Ansprechpartner. Ihm obliegen sowohl organisatorische Aufgaben wie auch Grundlagenkenntnisse der Regeln und Wettkampfprogramme. Rechtliche Aspekte gehören ebenso zum Ausbildungsinhalt wie Grundlagenkenntnisse zu den Positionenphasen im Anfängertraining. Daher sind die Ausbildungsinhalte stark praxis- und basisorientiert ausgerichtet.

Ferner wird erlernt, Aufgaben zu delegieren und Mitarbeiter entsprechend einzusetzen.

**Voraussetzungen:** Bogensachkunde, gültige Erste Hilfe

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 104 WF/Dortmund/7.-8.3.2020

**Kosten:** 180,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung)

### TRAINER C LEISTUNGSSPORT

#### BOGEN RECURVE

**Ziele und Inhalte:** Aufbauend auf die Trainer C Basis Ausbildung, soll der Trainer in seinem Wirkungskreis die Grundlage des leistungsorientierten Trainings bilden. Der überwiegende Teil der Ausbildung umfasst die praktische Ausbildung am und mit dem Sportgerät. Im Rahmen des Lehrgangs erfolgt eine spezielle fachliche Ausbildung in den olympischen Gewehr Disziplinen.

**Voraussetzung:** Trainer C Basis, gültige Erste Hilfe

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 115 WF/n.n/ Folge 1, Folge 2, Prüfung: n.n 2020

**Kosten:** 280,- € (zugelassen werden nur WSB Mitglieder) inkl. Mittagessen, Gebühren, Referenten & Lehrmaterial / Übernachtung kann gegen Aufpreis hinzugebucht werden.

## Fortbildungen & Lehrgänge für Jedermann

### TRAINING MIT DEM LG-AUFGELEGT

**8 LE zur Lizenzverlängerung**

**Ziele und Inhalte:** Immer mehr Schützinnen und Schützen schießen aus breitensportlichen Interessen. So nimmt die Zahl der aufgelegt schießenden Altersschützen deutlich zu. Dieser Entwicklung wollen wir Rechnung tragen und Trainingstipps für das Aufgelegt-Schießen anbieten. Das entsprechende Regelwerk gehört ebenso wie die technische Ausrüstung zum Themenkomplex dieses Seminars.

**Lehrgangs Nr./Ort/Datum**

I 221 WF/Gelsenkirchen/4.4.2020

I 227 WF/Oppenwehe/28.6.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

### WORKSHOP KK-GEWEHR

**8 LE zur Lizenzverlängerung**

**Ziele und Inhalte:** In diesem Seminar steht die technische Ausführung des Kniend- bzw. Liegendanschlags im Mittelpunkt. In Workshops wird der Themenschwerpunkt nach den Wünschen der Teilnehmer festgelegt. Der theoretische Aufbau, sowie die praktische Ausführung stehen im Vordergrund.

**Lehrgangs Nr./Ort/ Termin**

I 223/Gelsenkirchen/5.4.2020

I 226/Oppenwehe/27.6.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

**WORKSHOP LUFTPISTOLE**

**8 LE zur Lizenzverlängerung**

**Zielgruppe:** Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener Luftpistole.

**Ziele und Inhalte:** In dieser Maßnahme wollen wir Teilnehmerorientiert, je nach Leistungsstand und Erfahrung in verschiedenen Workshops zum Luftpistolenschießen, individuelle Trainingstipps und Hilfestellung geben.

**Lehrgangs Nr./Ort/Datum**

I 224 WF/Gelsenkirchen/5.4.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

**SPOPI THEORIE & PRAXIS**

**8 LE zur Lizenzverlängerung**

**Zielgruppe:** Offen für Anfänger und Fortgeschrittene mit eigener Sportpistole.

**Ziele und Inhalte:** In dieser Maßnahme bringen wir den Schützen die Technik und Taktik des Schießens in Theorie und Praxis bei und geben Ihnen wertvolle Hinweise zur Durchführung verschiedener Trainingsmethoden und dem systematischen Trainingsaufbau.

**Lehrgangs Nr./Ort/Datum**

I 222 WF/Gelsenkirchen/4.4.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

**Aus- und Fortbildung zum nationalen Kampfrichter B**

**KAMPFRICHTER FORTBILDUNG**

**GEWEHR / PISTOLE / BOGEN**

**Ziele und Inhalte:**

Als Kampfrichter immer auf dem aktuellen Stand der SpO zu sein, ist ebenso wichtig, wie Kenntnisse über Ligarichtlinien und Verhaltensweisen im Umgang mit Sportlern. In diesem Fortbildungsseminar zur Verlängerung der KR-Lizenz Gewehr/Pistole/Bogen/Liga bilden genau diese Themen die Inhalte.

**Lehrgangs Nr./Ort/Datum**

I 229 WF/Dortmund/28.11.2020

**Kosten:** 90,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen

**AUSBILDUNG ZUM NATIONALEM**

**KAMPFRICHTER B**

**-GRUNDMODUL LIGA -**

**Ziele und Inhalte:**

Der Kampfrichter B - Liga - beinhaltet eine Grundlegende Schulung in Teil 0 der Sportordnung und wird speziell für Ligawettbewerbe ausgebildet. Als „Spielleiter und Schiedsrichter“ eines Ligawettkampfes muss er objektive Ent-

scheidungen im Sinne der Liga- und Sportordnung treffen und dadurch einen reibungslosen Wettkampfablauf gewährleisten. Darüber hinaus wird der sensible Umgang mit Sportlern eine Rolle spielen.

Eine Erweiterung der B Lizenz in den disziplinspezifischen Teilen ist jederzeit möglich. Die Ausbildung umfasst 2 Module und eine praktische Hospitation.

**Voraussetzungen:** Volljährig, gültige Erste Hilfe, Abgabe des Eingangsfragebogens

**Lehrg. Nr./Ort/Datum**

I 112 WF/Dortmund/19.-20.9.2020/Modul 1

Dortmund/Praktische Hospitation (nach Absprache) Dortmund/Januar 2021/Modul 2

**Kosten:** 160,- € (WSB Mitglieder erhalten 50 % Ermäßigung) inkl. Mittagessen



**ANMELDUNG LEHRGÄNGE**

LEHRGANGS-NR.: 

I								W	F
---	--	--	--	--	--	--	--	---	---

Lehrgang: \_\_\_\_\_

Beginn am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

Der Verein: \_\_\_\_\_

meldet zu dem angegebenen Lehrgang folgendes Mitglied: 

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name: \_\_\_\_\_ letzte 8 Stellen der DSA-Nr. \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Geb.-Ort: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_ Mobil-Nr. \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_

**MEINE HAUPT-SCHIESSDISZIPLIN: (BITTE NUR EINEN BEREICH MARKIEREN)**

- Gewehr \_\_\_\_\_ Ringe
- Pistole \_\_\_\_\_ Ringe
- Bogen \_\_\_\_\_ Ringe
- Trap \_\_\_\_\_ Scheiben
- Skeet \_\_\_\_\_ Scheiben
- Armbrust \_\_\_\_\_ Ringe
- Vorderlader \_\_\_\_\_ Ringe
- Sommerbiathlon \_\_\_\_\_ Ringe

ORT, DATUM: \_\_\_\_\_

**IM BESITZ FOLGENDER LIZENZEN:**

- JuBaLi
- Schießsportleiter
- Übungsleiter-F
- TC-Basis
- TC-Leistungssport
- Jugendleiter
- Trainer B/A
- Kampfrichter

UNTERSCHRIFT TEILNEHMER/IN \_\_\_\_\_

**WICHTIG!** Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Teilnahmebedingungen zu Bildungsangeboten des Westfälischen Schützenbundes, zu finden unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de), verbindlich an. Mit der Erhebung und Verarbeitung meiner Daten und deren Veröffentlichung auf Teilnehmerlisten bin ich einverstanden.

STEMPEL & UNTERSCHRIFT VEREIN \_\_\_\_\_



# Winnie Weiß Was



#JUNGENGAGIERT

## FABIENNE ROSE IST „JUNGER STAR DES EHRENAMTS“ DER WSJ

**S**ie engagiert sich in besonderem Maße in der Jugend in ihrem Verein und dafür wurde sie zum „Jungen Star des Ehrenamts“ gekürt.

Vizepräsidentin Sabine Lüttmann begrüßte an diesem Abend aber nicht nur die Gäste des „Jungen Star des Ehrenamts“, sondern auch die Landesmajestäten Katja

Schmidt und Niklas Nolde. Denn sie wurden ebenfalls zum Empfang der Westfälischen Schützenjugend eingeladen. Vizepräsident Arnold Kottenstedde eröffnete den Abend und bedankte sich für das Verständnis der beiden Majestäten und freute sich über die Anwesenheit aller: „So etwas hat man ja auch nicht jedes Jahr, dass es im Jugendbereich gleich zwei Majestäten gibt. Wir werden gemeinsam das Beste daraus machen!“

Im Anschluss wurde der „Junge Star des Ehrenamts“ gekürt. Sabine Lüttmann hielt eine Laudatio und die Anwesenden freuten sich über die hohe Ehrung für Fabienne Rose.

„Fabienne ist schon als kleines Kind im Verein angemeldet worden und hat sich vom ersten Tag an im Verein engagiert. Als kleines Kind hatte sie natürlich die Vorzüge die Aktionen für sie zu genießen, doch schon früh wurde klar, dass sie selbst auch mithelfen möchte. Beim Kuchen backen wurde geholfen, beim Schützenumzug mitgelaufen, beim Aufräumen und Auf- und Abbauen von Veranstaltungen wurde ebenfalls tatkräftig unterstützt.“

Fabienne Rose ist 20 Jahre alt und seit sie 12 Jahre alt ist schießt sie im Verein die Disziplin Luftgewehr. Nach ihrer Schule hat sie nun eine Ausbildung zur Industriekauffrau begonnen. Doch anders als bei vielen anderen hat sie ihrem Hobby nicht abgeschworen, sondern dies in den letzten Jahren, aber vor allem auch im letzten Jahr intensiviert.

Fabienne war Teil der Ligamannschaft des BSV Buer-Bülse der Verbandsliga. Sie hat es mit ihrer Mannschaft geschafft, in der vergangenen Saison von der Bezirksliga in die Verbandsliga aufzusteigen. In der nächsten Saison darf sie für ihren Verein BSV Buer-Bülse bereits in der Westfalenliga starten, welches die höchste Liga im kompletten Gebiet Westfalen ist. Dies zeigt nicht nur ihren besonderen Trainingsfleiß, sondern auch ihr Durchhaltevermögen in stressigen Situationen.

Seit ihrem vierzehnten Lebensjahr engagierte sich Fabienne Rose zudem als Jugendsprecherin der Jugendabteilung des Vereins. Vor zwei Jahren wurde sie dann als stellvertretende Jugendleiterin gewählt und seit dem Jahr 2018 ist sie die Jugendtrainerin für die Disziplin Gewehr. Wie am Anfang schon erwähnt, ist es sehr schwer, engagierte Menschen an den Verein langfristig zu binden und so haben auch die Trainer im Verein des Öfteren gewechselt. Aus der Not heraus stellte sich Fabienne im Jahr 2018 der Herausforderung als Trainerin. Wobei es hier um Sportinnen und Sportler zwischen 8-19 Jahre geht, also eine sehr gemischte Zielgruppe, in der man sich erst einmal auch Respekt verdienen muss. Fabienne hat den Vorteil, dass sie seit vielen Jahren im Verein bekannt ist und die Menschen sie für ihre Arbeit

**Winnie-Cup 2020**

**ZS**  
Ziel Sport  
Entdecke die Vielfalt

**Wann?**  
Am 30.05.2020

**Wo?**  
Im LLZ Dortmund  
Eberstraße 30, Dortmund

**Was?**  
Zielsport  
jede Menge Spaß  
sportliche Aktionen

**Anmeldung**  
[www.wsb-jugend.de](http://www.wsb-jugend.de)

**Wir fördern Kinder im Sport!**

Logos: W&B, DISAG, SPORTEUCEND LAND/SCHÜTZENJUGEND NORDRHEIN-WESTFALEN, SCHÜTZEN mit WERT, WSJ

und ihr Engagement dort sehr schätzen, sodass sie anfangs auch ohne Trainerschein schon ernst genommen wurde.

Zusätzlich zu Ihrer Ausbildung, ihrem Engagement in der Jugendleitung, ihrem eigenen Sport, der bereits 2-4 Tage die Woche einnimmt und einem Privatleben hat sie es für den Verein und die Jugendabteilung auf sich genommen, im Jahr 2018 den Trainerschein Basis an sechs Wochenenden von montags bis freitags zu absolvieren. Fabienne steht einmal die Woche seit 2018 nun auf dem Schützenstand und trainiert Kinder und Jugendliche nicht nur im verantwortungsbewussten Umgang mit dem Luftgewehr, sondern vermittelt ihnen mit Spiel, Spaß und Spannung auch außerhalb des Standes mit Ausgleichsport, Koordinationsübungen und Spielen wichtige Werte, wie Hilfsbereitschaft, Verantwortung und Vertrauen.“

Mehr Engagement kann sich ein Verein nicht wünschen. Die Westfälische Schützenjugend und der BSV Buer-Bülse sind stolz, einen solch engagierten jungen Menschen in ihren Reihen zu wissen und gratulieren Fabienne Rose zur Auszeichnung „Junger Star des Ehrenamts“.

Kenntst auch du einen jungen Menschen, der sich herausragend engagiert? Dann schick uns einfach eine E-Mail an kontakt@wsb-jugend.de

TEXT & FOTOS PS



## NEUE JUGENDSPRECHER

# FRISCHER WIND IM VEREINSLEBEN



Ob beim riesen „Mensch-ärgere-dich-nicht“ oder einer Stadtrallye, die Teilnehmer des Jugendsprecher-Lehrgangs haben viele abwechslungsreiche Aktionen erlebt und diese auch selber gestaltet. Neben dem Spaß an der praktischen Durchführung wurde vorher daran gearbeitet, wie man eine solche Aktion für den eigenen Verein am besten planen kann und was man alles beachten muss. Einer der Schwerpunkte war demnach die Planung und Organisation von Aktionen und Veranstaltungen. Die Gruppe mit der Aufgabe eine „Play-Night“ zu organisieren, entschied sich für ein riesen „Mensch-ärgere-dich-nicht“ Feld, in dem die Spielgruppen neben den bekannten Spielzügen auch auf Activity-Feldern ihr Können unter Beweis stellen mussten. Eine weitere Gruppe entschied sich für eine Outdoor-Aktion als Stadtrallye, bei der die Teilnehmer viele interessante Dinge über Radevormwald erfahren konnten. Die dritte Aktion hieß „Erlebnis-Parcour“. Hier wurden nicht nur die Teilnehmer des WSB ermutigt, an ihre körperlichen Grenzen zu gehen. Eine weitere anwesende Gruppe Schwimmer aus dem Rheinland fand so viel Gefallen an dem Parcour, dass die Jungen und Mädels ihn auch erleben wollten. Also „Jugendarbeit pur“ die von den angehenden Jugendsprechern gemeistert wurde.

Neben den rechtlichen Grundlagen als Betreuer, die einen selber und die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen absichern, standen auch das Thema Kommunikation im eigenen Verein und Grundlagen zur Öffentlichkeitsarbeit auf dem Programm.

Neben diesen Themen, die den Teilnehmern helfen, die Jugendarbeit im eigenen Verein voran zu bringen, gab es auch viel zu lachen. Egal ob man Abends zusammensaß und noch ein paar Spiele zusammen gespielt hat oder einfach auf seinem Zimmer chillte, war der Umgang untereinander sehr freundschaftlich und es haben sich alle gut verstanden.

Insgesamt kann man also von einer ereignisreichen Woche sprechen, die spaßig und vor allem lehrreich war und so allen als schöne Erinnerung im Gedächtnis bleibt.

TEXT & FOTO KLAUS LINDNER



3.200,- € FÜR DEN GUTEN ZWECK

## Oberndorfer Schützen – gemeinsam den Blutkrebs im Visier



**D**er SSV Oberndorf schoss im Rahmen der alljährlichen Vereinsmeisterschaften ein Spendschießen zu Gunsten der DKMS.

### Blutkrebs kann jeden treffen – Schützen zielten zurück

Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt sind nur einige Begriffe, die ein Vereinsleben beschreiben. Die Werte werden bereits im Vereinsleben umfangreich gelebt, sollten durch diese Aktion aber auch über die Vereinsgrenzen hinaus transportiert werden, um gemeinsam gegen den Blutkrebs anzukämpfen. Deshalb wurden auch Nicht-Mitglieder dazu aufgerufen, sich am Spendschießen zu beteiligen, damit möglichst viele Spendengelder für die DKMS zusammenkommen.

### Blutkrebs im Visier

An drei aufeinanderfolgenden Tagen wurde im Oberndorfer Schützen- und Bürgerhaus der „Blutkrebs ins Visier genommen“. Das System war immer das Gleiche: Jede getroffene „10“ bringt Spendengelder in die Kasse der DKMS. Die Sponsoren waren dabei Unternehmen aus der Region, die einen bestimmten Geldbetrag pro „10“ spendeten.

### Hoffnung für Patienten

Das Vorhaben der Oberndorfer stellte sich als voller

Erfolg heraus: Insgesamt wurde die „10“ 330 getroffen. Dieses Schießergebnis bedeutet im Endeffekt eine Spendensumme von 3.200,- €, einer Summe, mit der zu Beginn der Planungen keiner der Beteiligten gerechnet hat:

Zitat Vereinsvorsitzender Ralf Mengel: „Ein Gedanke hat sich durch gute gemeinschaftliche Vereinsarbeit zu einem großen Erfolg entwickelt.“

Außerdem gab es vor Ort die Möglichkeit, sich bei der DKMS als Stammzellspender registrieren zu lassen. Dies nahmen 33 neue, potenzielle Spender wahr.

Die Ehrung der Vereinsmeister fand in Verbindung mit der Spendenübergabe gemeinsam mit dem Präsidenten des westfälischen Schützenbundes Hans-Dieter Rehberg und einigen Sponsoren statt.

### Mit Teamgeist gegen Blutkrebs

Sport machen, Spaß haben und dabei ganz nebenbei etwas Gutes tun – das wollten auch die Oberndorfer Schützen – und haben damit „ins Schwarze“ getroffen. Rückblickend wurde an diesen drei Tagen nicht nur die DKMS unterstützt, sondern auch die Gemeinschaft sowie die Schützentradition gelebt.

Der Schieß- und Schützenverein bedankt sich noch einmal bei allen Sponsoren, Teilnehmern und allen Unterstützern des Spendschießens.

TEXT & FOTO NADINE MENGEL

## TRADITION

Beim diesjährigen Westf. Schützentag in Herford war wieder eine starke Abordnung von insgesamt 19 WSB-Landeskönigen vertreten. Franz Falke, Daniel Fenner und Jürgen Helwig durften sich auch wieder am Schießen um die neue Landesschützenkönigswürde beteiligen.

Die Stimmung unter den Landeskönigen war hervorragend, zumal dem Sprecher der Landeskönige, Bernd Wigge und seiner Ehefrau Brigitte zu der am 3. Oktober gefeierten Goldenen Hochzeit ein kleines Präsent überreicht wurde. Die Landeskönige freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen und auf das dritte Landeskaiserschießen, das 2021 stattfinden wird.

TEXT & FOTO BERND WIGGE



▷ 1500 STEINFURT

## Damenpokalschießen

**W**ie in jedem Jahr fand das Damenpokalschießen des Schützenkreises Steinfurt wieder statt, verbunden mit einer gemütlichen Kaffeetafel. Das Damenpokalschießen hat eine langjährige Tradition und wechselt den Austragungsort.

Anfang November war der BSV Saerbeck-Dorf Ausrichter. Das Orga-Team um die Damenleiterin Ann-Kathrin Linde hatte alles bestens vorbereitet, so dass erst ein Wettkampf mit dem Luftgewehr-Freihand und -Auflage durchgeführt wurde.

Dann ging es zur gemütlichen Kaffeetafel. Die Damen hatten es sich nicht nehmen lassen, selbstgebackene Kuchen mitzubringen in reichlicher Auswahl.

Die anschließende Siegerehrung wurde von Ann-Kathrin Linde und dem Kreisvorsitzenden Mario Dierker durchgeführt. Die jeweils besten der Einzelwertung und Mannschaftswertung wurden mit einem Pokal geehrt.

Am Ende eines schönen Nachmittags waren sich alle Teilnehmer einig, dieses Pokalschießen auch im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen.

TEXT & FOTO MARIO DIERKER



# AUS BEZIRKEN UND KREISEN

▷ 1600 TEUTOBURGER WALD

## KREISSCHÜTZENBALL 2019

### Der Schützenkreis Teutoburger Wald hat eine neue Kreisdamenkaiserin

**E**rstmals feierte der Schützenkreis Teutoburger Wald e.V. seinen Kreisschützenball in der Gempt-Halle in Lengerich. Kreispräsident Heinz Ahring konnte ein volles Haus begrüßen. Nach dem feierlichen Einmarsch der amtierenden Königspaare und dem anschließenden Ehrentanz wurde mit Spannung die Proklamation der neuen Kreismajestäten und ihres Hofstaats erwartet. Zum zweiten Mal errang Anja Pflughaupt vom SV Erpen-Timmern den Titel und wurde zur Kreisdamenkaiserin gekrönt. Ihr zur Seite stehen als 1. Prinzessin Sabine Puke vom BSV Glandorf und als 2. Prinzessin Margret Lauxmann vom Schützen- und Heimatverein Hankenberg-Wellendorf.

Neuer Kreisherrenkönig wurde Tobias Mai vom SV Hilter, 1. Prinz Josef Knappheide vom SV Schwege und 2. Prinz Matthias Pöhlking vom BSV Müschen. Zum Kreisjugendkönig wurde Jonas Klaiber vom SV Heidland-Strang gekrönt. 1. Prinz wurde Jannik Schwider, 2. Prinz Florian Betzold beide SV Aschen und 3. Prinz wurde Niklas Haring vom SV Westbarthausen-Kleekamp. Anschließend sorgte die Band „Final Edition“ für eine super Stimmung unter den über 640 anwesenden Gästen und es wurde ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

TEXT WALTRAUT BURANDT FOTO SABINE PUKE



## 85 Jahre Bezirk Industriegebiet

Der Bezirk Industriegebiet feierte sein 85jähriges Bestehen. Der Bezirksvorsitzende Michael Höflich konnte neben zahlreichen Vereinen mit ihren Königshäusern auch einige Ehrengäste begrüßen. Vom WSB nahmen der Vizepräsident, für Tradition und Brauchtum, Arnold Kottenstedde, der Landeskönig Dirk Remiorz und das WSB Ehrenmitglied Karin Pluntke am Fest teil. Die öffentliche Hand vertrat Frau Gabriele Schäfer, Vorsitzende des Stadtsporthundes Bochum und Bürgermeisterin der Stadt. Die ehemaligen Bezirksvorsitzenden Günther Detlof und Regina Vongehr nahmen ebenso am Ehrentisch Platz, wie die früheren Bezirksmajestäten Michael Rawe mit Susanne Lackmann und Franz Dreßen mit Birgit Jochheim. Mit musikalischer Begleitung durch den Bataillonsspielmannszug des BSV Obercastrop marschierten die Majestäten in den Saal ein. Der Bezirksvorsitzende begrüßte alle anwesenden Vereine mit ihren Majestäten sowie die Kreisvorsitzenden aus Herne Ursula Hoffmann, aus Gelsenkirchen Jürgen Sandow, aus Witten Ralf Striepen und aus Recklinghausen Erwin Marchner. Nach dem Eröffnungstanz durch das amtierende Bezirkskönigspaar Anja und Carsten Sammrei genossen auch der Jugendkönig Rene Wagner und die Kinderkönigin Anika Höflich mit ihren Gästen diesen Abend. Für die kleinsten Gäste gab es ein Spielzimmer, das sehr guten Anklang fand. Eine große Tombola zu Gunsten der Bezirksjugend rundete das Fest ab. Zum Schluss ein Dank an alle, die zu diesem gelungenen Fest beitrugen.

TEXT & FOTO STEFANIE HÖFLICH



### ► 2000 INDUSTRIEGEBIET

## Einladung zum Bezirksdelegiertentag

Am 21.3.2020 um 15.00 Uhr findet der diesjährige Delegiertentag im Kreis Bochum statt (Kolpinghaus Bochum-Wattenscheid-Höntrop, Wattenscheider Hellweg 76, 44869 Bochum). Wir möchten dazu alle Mitgliedsvereine des Bezirks Industriegebiet im WSB einladen. Die Stimmkartenausgabe ist ab 14.00 Uhr.

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den gastgebenden Kreisvorsitzenden
2. Begrüßung der Gäste  
Eröffnung durch den Bezirksvorsitzenden
3. Grußworte der Gäste
4. Ehrungen
5. a) Genehmigung der Tagesordnung  
b) Genehmigung des Protokolls vom 16.03.2019 (erschieden in der Schützenwarte Nr. 3/2019)
6. Feststellung der anwesenden Delegiertenstimmen
7. Berichte
  - a) Vorsitzender
  - b) stellv. Geschäftsführer
  - c) Sportleiter
  - d) Vorderladerreferentin
  - e) Sachkundebeauftragter
  - f) Jugendleiter
  - g) Schatzmeisterin
  - h) Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten und Fragen an den Vorstand
9. Anträge (gem. Geschäftsordnung bis 7.3.2020 an den Bezirksvorsitzenden)
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahl von fünf Stimmzählern (je Kreis ein Vorschlag)
12. Wahlen
  - a) Vorsitzender
  - b) stellv. Schatzmeister/in
  - c) stellv. Sportleiter
  - d) stellv. Jugendleiter/in allgemein (nur Bestätigung)
  - e) Rechnungsprüfer/in (Vorschlagsrecht Kreis Bochum)
  - f) Ergänzungs- und Zusatzwahlen
13. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2020
14. Bezirkskönigsball 2019/Bezirkskönigsschießen 2021
15. Westf. Schützentag 10/11.10.2020 in Medebach
16. Wahl des Tagungsortes für 2021 (Witten)
17. Schlusswort

Wir wünschen allen Mitgliedern eine gute Anreise und hoffen auf ein zahlreiches Wiedersehen. Im Namen des Vorstandes **Michael Höflich**, Bezirksvorsitzender

### ▷ 2100 BOCHUM

## Stadtmeisterschaften und Medaillenregen 2019

Jede Menge Edelmetall brachte am 27.10.2019 der Stadtsporthund Bochum unter die Sportschützen von Bochum und Wattenscheid.

Im Schützenhaus auf der Schießsportanlage des All.Bü. Schü Wattenscheid ehrte der Stadtsporthund Fachschaft Sportschießen die Siegerschützen der Stadtmeisterschaft 2019. 378 Schützen waren zu den Wettkämpfen in den 17 Disziplinen Luftgewehr, Luftgewehr aufgelegt, KK-Gewehr aufgelegt, KK-Gewehr liegend, Luftpistole, Luftpistole aufgelegt, Freie Pistole, KK-Sportpistole, 9 mm Pistole, Revolver 357 Magnum, 2.58 Revolver 44 Magnum, Pistole 45 ACP, Standardpistole, Perkussionsrevolver, Perkussionspistole, Steinschloßpistole und Blasrohr angetreten 51 Schützen erhielten eine Goldmedaille, 42 Schützen Silber und 35 Schützen eine Bronzemedaille. Außerdem die Urkunde Stadtmeister 2019. Ferner wurden 39 Mannschaften mit Urkunden ausgezeichnet. Die Siegerehrung wurde

vom Fachschaftsleiter Sportschießen im Stadtsporthund Bochum, Rolf Hahne, und dem Schießsportleiter Hans Peter Friedrich durchgeführt, die ebenfalls mehrfach zu den erfolgreichen Schützen gehörten. Vom Stadtsporthund Vorstand Bochum gratulierte Hermann Wentzel allen erfolgreichen Schützen zum Sieg und übergab die Medaillen und Urkunden.

TEXT ROLF HAHNE FOTO PETER BUCHINGER



## ▷ 3500 MINDEN

## EIN ERFOLGREICHES JAHR

## Siegerehrung &amp; Schützenball in Gorspen-Vahlsen

Mit ca. 150 Schützinnen und Schützen, darunter viele Königspaare und Delegierte aus über 20 Vereinen feierte der Schützenkreis Minden den 31. Königsball mit Kreissiegerehrung im festlich geschmückten Saal im „Landgasthaus“ Langeloh in Gorspen-Vahlsen.

Ob Kreismeisterschaften, Bezirksmeisterschaften, Landesmeisterschaften oder Deutsche Meisterschaften, der erste Kreisvorsitzende Burkhard Kemena (Südfelde) blickte auf ein erfolgreiches Schützenjahr zurück.

Ein besonderer Gruß galt den Ehrengästen, dem Kreisehrenadjutanten Willi Kolkmann (Südfelde), und dem Kreisehrenmitglied Friedrich Engelking (Döhren) mit ihren Frauen. Sein Dank galt der Familie Folgmann vom Landgasthaus Langeloh für die Bereitschaft, die Schützen aufzunehmen, der Mithilfe und der hervorragenden Bewirtung. „Jedoch,“ so Kemena weiter, „danke ich auch dem Kreisvorstand für die Vorbereitung dieses Kreiskönigsballes; besonders der Dame, die mir seit Jahren beim Einmarsch unserer Königspaare an der Seite steht, und

sich schon seit langen Jahren, ohne Ausfallzeiten um Tischdeko, die richtigen Zahlen und das Wohlergehen der Schützen kümmert.“ Unter donnerndem Applaus überreichte Burkhard Kemena einen Blumenstrauß an Schatzmeisterin Heidrun Kruse-Büsching (Meßlingen).

Abschließend wünschte er allen viel Gesundheit, Glück und gute Erfolge im Sport, besonders unserem Schießsport, und lud alle Königspaare zu den Klängen der Band „Nightline“, die schon seit Jahren fester Bestandteil des Kreiskönigsballes ist, zum Ehrentanz ein. Die anschließende Siegerehrung erfolgte nach einem gemeinsamen Essen in Form eines hervorragenden Schnitzelbuffets, in mehreren Blöcken. Gemeinsam mit dem amtierenden Kreiskönigspaar Mike Oelker und Anja Grote zeichnete der erste Kreissportleiter die Kreispokalsieger aus. Für die Auszeichnung der Kreismeisterschaften war die Sportleitung des Schützenkreises Minden unter Federführung der Sportleiter Konrad Adamitz (Hille), Peter Möller und Peter Hätzel (beide SV Waidmanns-

glück Wülpe) verantwortlich. Zum Einmarsch der Fahnen unter dem Kommando des Kreissadjutanten Heiko Kolkmann (Südfelde) und der Königspaare, angeführt vom amtierenden Kreiskönigspaar hatten sich die anwesenden Schützinnen und Schützen von den Plätzen erhoben und sparten nicht mit tosendem Beifall. Jeweils mit einer Rose aus den Händen des ersten Kreisvorsitzenden und Heidrun Kruse-Büsching sowie der namentlichen Nennung durch den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Dirk Lindenberg (Minden-Nordstadt) wurden folgende Königspaare begrüßt:

Das Kreiskönigspaar Mike Oelker und Anja Grote vom SV Viktoria Hille, Kreisjugendkönigin Nina Infeld (Viktoria Hille), die ehemaligen Kreiskönige Thomas und Bettina Sill (Kleinenbremen), Stefan Schlappe und Britta Wilken (Quetzen), Rudolf Reinke (Lahde und Jössen), Hanna und Konrad Adamitz (Hille), aus der IG-Petershagen die amtierende Jugendkönigin Charleen Schwier (Eldagsen), die amtierende Juniorenkönigin Malin Lilienkamp (Südfelde),

und folgende Vereinsköniginnen: Udo und Andrea Rommelmann (Brennhorst), Ann-Christin und Peter Hätzel (Wülpe), Sebastian Will (Lohfeld-Hainholz), Dirk und Anja Reinking (Eignigkeit Neuenknick), Lena Nahrwold und Robert Böhm (Eldagsen), Silke und Holger Nürge (Seelefeld), Dietmar und Annette Rüter (Hille), Elke Frenzel und Andreas Waack (Todtenhausen), Gunnar Schilz (Kleinenbremen), Karl-Heinz und Margit Harmening (Frille).

TEXT & FOTO HEINRICH TRAU



Die Kreismeister 2019 im Schützenkreis Minden



**FAHNEN  
KÖSSINGER**

Vereins- & Festbedarf

- Vereinsfahnen
- Vereinsbedarf
- Festbedarf

Am Gewerbering 23 · 84069 Schierling  
Tel.: 09451/9313-0  
www.fahnen-koessinger.de  
info@fahnen-koessinger.de

## GROSSER JUBILÄUMSBALL DER SCHÜTZENDAMEN

## Seit 50 Jahren Damenfreundschaftsschießen

Seit fünfzig Jahren ist das Damenfreundschaftsschießen (DFS) ein fester Bestandteil im Schützenkreis Minden. Der runde Geburtstag wurde mit einem Jubiläumfest in den festlich geschmückten Räumen des Schützenvereins „Zentrum“ Stemmer gebührend gefeiert. Dort begrüßten die beiden Damenbeauftragten Anette Lorenz („Zentrum“ Stemmer) und Marianne Ott (Südfelde) neben den vielen Schützinnen auch den Vorsitzenden des Schützenbezirkes III Ostwestfalen-Lippe und ersten Kreisvorsitzenden Burkhard Kemena (Südfelde), seinen Stellvertreter Dirk Lindenberg (SGI Minden-Nordstadt), Rundenwettkampfleiter Gerhard Lorenz, Kreispresswart Heinrich Traue und als langjährige Helferin Ingrid Meyer (alle „Zentrum“ Stemmer).

„50 Jahre, wenn man sie vor sich hat, sind eine lange Zeit. Aber im Nachhinein kommen sie einem nur wie ein paar Jahre vor. Und wenn man mal überlegt, was in diesen 50 Jahren in der Welt und beim Damenfreundschaftsschießen alles passiert ist. Wie viel Munition, Nerven, Zeit, Geld und Kilometer sie gekostet haben. Wie viel schöne Feste, gute Ergebnisse, viel Freude, Freundschaften und Geschenke man aber auch dafür bekommen hat. Und man auch bei traurigen und freudigen Anlässen Anteilnahme erfahren durfte. Da kommt in 50 Jahren schon einiges zusammen“, so Hannelore Westermann vom Schützenverein Meßlingen, die seit Anfang an dabei ist.

Viel mehr berichten könnten die leider verstorbenen Schützinnen Edeltraud Wagner und Magdalene Ruth.

Zum Beispiel, dass Frille, Minderheide, „Rechtes Weserufer“, Schießclub 527, Dehme, Eisbergen, Holtrup, Meßlingen, Nammen, Stemmer, Südfelde, Todtenhausen und Wülpe 1970 zu den ersten teilnehmenden Vereinen gehörten. Die ersten Mannschaftssieger in der Wettkampfrunde 1969/1970 waren die Damen vom Schießclub 527 (den heutigen Bogenschützen) vor Südfelde und Wülpe. Beste Einzelsiegerin damals war Heidi Rosenlicht aus Südfelde vor U. Ostermeier aus Wülpe und Edeltraud Wagner vom Schießclub 527.

Pro Schützin wurde ein Startgeld in Höhe von 50 Pfennig erhoben.

Die ersten Abschlussfeste feierte man im kleinen Rahmen in der Simeonskaserne, in der Grille und im Trianon im Ortsteil Minden-Rodenbeck. Später fanden die Feste in verschiedenen Gaststätten, Dorfgemeinschafts- und Schützenhäusern statt. Tolle Abschlussfeste wurden miteinander gefeiert, mal mit, mal ohne Essen. Wie im Dezember 1978, wo das Spanferkel durch Eisregen im wahrsten Sinne des Wortes erstmal auf Eis gelegt wurde. Und die Wartezeit mit Weißbrot, Bier und Apfelkorn gut überbrückt wurde. Jedes Abschlussfest auf seine Art war einmalig. Viele Preise und Geschenke für die Siegerehrung wurden eingekauft und mussten verpackt werden. Ausflüge, Klönnachmittage, Grillabende und Grünkohllessen fanden statt. Im Laufe der Jahre haben 34 Vereine und unzählige Schützinnen am Freundschaftsschießen teilgenommen. Zwischendurch gab es auch mal Wein und Sekt als Siegpriämie. Was wiederum dazu führte, dass die Meßlinger Damen aus ihren Siegpriämien süffige Bowle machten und ein paar Laubhüttenfeste feierten. Neben Edeltraud Wagner müssen auch Namen wie Renate Gundlach, Ulla Ulrich, Magdalene Ruth, und die jetzigen Kreisdamenbeauftragten Anette Lorenz und Marianne Ott, die alle mit dem Damenfreundschaftsschießen verbunden waren, bzw. sind, genannt werden. Selbstverständlich auch alle teilnehmenden Schützinnen. Und stellvertretend für viele Helfer und Betreuer die Namen Karl-Heinz und Ilse Knaust, Wilhelm Mohrhoff, Ingrid und Herbert Meyer, Ulrich Mallwitz, Hans-Joachim Ruth, und Gerhard Lorenz, die nicht fehlen dürfen.

„Man kann leider keinen detaillierten und kompletten Rückblick über 50 Jahre Damenfreundschaftsschießen geben. Wie oben schon erwähnt, das könnten nur Edeltraud Wagner oder Magdalene Ruth. Aber alle gemeinsam, jeder Verein, jede Schützin verbindet mit dem Damenfreundschaftsschießen eigene Erlebnisse, Erfahrungen und Begebenheiten“, so Hannelore Kollmeier weiter. Diese wurden im Laufe des Abends noch in dem einen



Damals wurden die Wettkampfscheiben noch handschriftlich ausgewertet.

oder anderem Gespräch zum Besten gegeben. „Wie kann man nun 50 Jahre DFS in einer Rede verarbeiten?“ fragt sich Hannelore Kollmeier, „daraus kann man ein abendfüllendes Programm machen oder es sehr kurz halten. Denn eigentlich ist es sehr einfach. Damenfreundschaftsschießen war, ist und bleibt hoffentlich eine tolle Sache. Hiermit ist eigentlich schon alles gesagt“. Aber ganz so einfach und kurz machte sie es nun doch nicht. Zu verdanken ist das DFS Heinz und Edeltraud Wagner. Der damalige Kreisvorsitzende Heinz Wagner hatte bei einem Kreisschützenfest in den 60iger Jahren ein Auge auf die Schützinnen geworfen. Ihm war aufgefallen, dass es ein paar aktive Sportschützinnen im Schützenkreis Minden gab und in den Reihen einiger Schützenvereine auch Frauen mitmarschierten. Er plädierte dafür, dass das Schützenwesen, damals überwiegend Männersache, den Frauen zugänglicher gemacht werden sollte. Um den Kontakt und das Kennenlernen der schießsportlich begeisterten Frauen zu fördern, entstand die Idee vom Freundschaftsschießen, wobei auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen sollte. 1969 wurde die Idee in die Tat umgesetzt. Unterstützt wurde er dabei von seiner Frau Edeltraud, selbst aktive Sportschützin, die auch die Organisation und Leitung vom Freundschaftsschießen übernahm. Der Anfang war gemacht.

Einige Schützenherren mussten sich allerdings erst an den Anblick von Schützinnen gewöhnen. Anfänglich wurden die Frauen noch etwas belächelt und auch mal als Flintenweiber bezeichnet. „Ich gebe zu, wir sahen manchmal auch recht komisch aus. Die Schießjacke in Männergröße hing bis in die Kniekehle und nur mit ein oder zwei Pullovern darunter konnte man sie modisch etwas in Passform bringen“, berichtet Hannelore Kollmeier weiter. So wie bei der Kleidung wurde auch teilweise beim Schießen in den Vereinslokalen improvisiert. Da wurde dann kurzerhand das Clubzimmer oder der Tanzsaal zu einer Schießsportanlage umfunktioniert. Denn Schützenhäuser gab es damals noch nicht so viele.

Die ersten Wettkämpfe fanden 1969 beim Schießclub 527 in der Simeonskaserne statt. Die englischen Soldaten staunten nicht schlecht, als Frauen und junge Mädchen Gewehr geschultert die Kaserne stürmten. Ab 1970 fuhr man dann über die Dörfer, ganz ohne Navigationsgerät, manchmal machte man darum auch noch eine unfreiwillige Dorfrundfahrt oder einen nicht eingeplanten Zwischenstopp in einer Bullenwiese, bevor man den betreffenden Schießstand bzw. das Vereinslokal erreichte. Und manchmal kam man auch erst sehr spät nach Hause, nicht, weil man den Weg zurück nicht mehr wusste, sondern weil es bis zur Siegerehrung lange dauerte und die Stimmung und Geselligkeit unter den Schützinnen gut war.



Die diesjährigen Siegerinnen mit den beiden Damenbeauftragten v. l. Anette Lorenz, Marianne Ott, dem 1. Kreisvorsitzenden Burkhard Kemena, sowie RWK-Leiter Gerhard Lorenz und der stellvertretende Kreisvorsitzende Dirk Lindenberg.

Das Damenfreundschaftsschießen entwickelte sich im Laufe der Jahre positiv und trotzdem wäre es 1972 fast schon wieder beendet worden.

Nach dem plötzlichen Tod ihres Ehemannes Heinz Wagners, war es der Tochter Heidi zu verdanken, die ihrer Mutter Edeltraud zugeredet, und unterstützt hat, in dieser schwierigen Lebensphase das Damenfreundschaftsschießen weiter zu führen. 35 Jahre leitete Edeltraud Wagner dieses Schießen, bevor sie es im Jahre 2004 an Magdalene Ruth und Anette Lorenz abgegeben hat. Zu hoffen bleibt, dieses Damenfreundschaftsschießen noch viele Jahre aufrecht zu erhalten. Da die jetzige Wettkampfstätte, der Schießkeller in der Mindener Kampa-Halle zum Jahresende geschlossen wird, arbeiten die Schützendamen daran, eine Lösung zu finden.

Im Laufe der Jahre hat es immer wieder Veränderungen bei der Zahl der teilnehmenden Schützendamen und Vereine gegeben, aber auch beim DFS selbst. Sei es die Anzahl der Wettkämpfe, die Einteilung der Altersklassen, ob Freihand- oder Aufgelegt, die Schusszahl, der Termin und die Gestaltung vom Abschlussfest. Statt über die Dörfer werden die Wettkämpfe zurzeit noch in der Kampa-Halle geschossen. Die Ergebnisse und Listen werden nicht mehr per Hand ausgewertet und aufgeschrieben sondern per Auswertungsmaschine und Computer. „Und noch eine gravierende

Änderung: Die Probescheiben liegen jetzt vorne vor, vor den Wettkampfscheiben. Denn viele können sich bestimmt noch an Karl-Heinz Knaust und seinen legendären Satz erinnern: „Denkt daran, die Probescheiben sitzen dahinter“ wusste Kollmeier weiter zu berichten.

Aber eins ist geblieben und das zeichnet das DFS aus. Der sportlich faire und freundschaftliche Umgang untereinander und miteinander. Man geht sich nicht aus dem Weg, sondern aufeinander zu. Und dadurch sind viele schießsportliche und private Freundschaften und Kontakte im Schützenkreis Minden entstanden.

Sicher hat es auch mal Reibereien und Meinungsverschiedenheiten gegeben. Diese wurden aber schnell durch Gespräche bereinigt und teilweise entstanden gerade auch dadurch wieder neue Ideen und Konzepte für das DFS, das zu einem festen Bestandteil im Schützenkreis Minden geworden ist. Auch die eine oder andere Veranstaltung wurde auf Kreisebene von den Schützendamen mit gestaltet und getragen, wie zum Beispiel die Cafeteria beim Schützentrathlon.

Aber auch der Kreisvorstand hat das Freundschaftsschießen immer unterstützt und gefördert. Angefangen mit dem damaligen Kreisvorsitzenden Heinz Wagner, über Werner Bödeker und Günter Siekmann, Reinhard Wiech, Rüdiger Eichhorn bis hin zum jetzigen Vorsitzenden Burkhard Kemena.

Auch haben die Schützendamen immer eine wohlwollende Berichterstattung in der Presse erfahren. Dank des damaligen langjährigen Pressewartes Willi Hartmann und seinem jetzigen Nachfolger Heinrich Traue.

Doch ohne Führungsteam, den Vereinen und vor allem den aktiven Schützendamen, ohne den vielen Helfern im Hintergrund, ob in der Auswertung, beim Auf- und Abbau der Luftgewehrbahnen, ob als Fahrer oder Betreuer – würde man heute nicht diese 50 Jahre DFS feiern können. „So hat jeder von uns seinen Beitrag zum 50 jährigem Bestehen geleistet. Dafür allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön, so Hannelore Kollmeier. Doch wie sieht die Zukunft für das DFS aus? Bewährtes bewahren und sich Neuem öffnen. Denn sicher wird es auch in den nächsten Jahren noch Veränderungen geben. Man kann sie aktiv mitgestalten und sich ihnen anpassen. Dabei ist jedoch wichtig, dass alle an einem Strang ziehen. Und nicht nur an einem Strang, sondern auch in eine Richtung, um das Ziel zu erreichen. Und das Ziel heißt – 60 Jahre Damenfreundschaftsschießen. Eigens zum Jubiläumsfest wurde von Hannelore Kollmeier ein Lied geschrieben. Nach der Melodie des Weserliedes kann der Text bei ihr angefordert werden.

TEXT & FOTOS HANNELORE KOLLMEIER & HEINRICH TRAU

## 17 ABSOLVENTEN STELLTEN SICH DER PRÜFUNGSKOMMISSION

### Erfolgreicher Waffensachkundelehrgang

Zum wiederholten Male führte der Schützenkreis Minden einen Grundkurs inklusive Waffensachkunde nach den Richtlinien des Deutschen Schützenbundes durch, welcher die Grundvoraussetzung zum Erwerb einer Waffenbesitzkarte und einer Sportwaffe für Sportschützen ist. Insgesamt 17 Schützinnen und Schützen aus Bad Oeynhausen, Porta Westfalica, Minden, Hille, Bielefeld, Rahden, dem Kalletal und Petershagen waren der Einladung der Waffensachkunde-Beauftragten Reinhard Wiech und Christian Wölke (beide SGI Minden-Nordstadt), den Referenten Harald Wiese (Eldagsen / Wurfscheiben) und Jörg Friedland (Barkhausen Porta / Vorderlader), sowie dem Referenten des Bezirkes III Ostwestfalen-Lippe, Heinrich Wallbaum (Detmold) ins Schützenhaus nach Barkhausen gefolgt. Erfreut zeigte sich Wiech über die wieder einmal große Teilnehmerzahl.

Die nachzuweisende Sachkunde umfasst nach § 1 A waffV (allgemeine Waffenverordnung) ausreichende Kenntnisse über den Umgang mit Waffen und Munition, sowie die zu beachtenden Rechtsvorschriften des Waffenrechts, des Beschussrechts, der Notwehr und des Notstandes. Ferner wurden die Kenntnisse auf waffentechnischem Gebiet über Langwaffen und Kurzwaffen, Innen- und Außenballistik, Reichweite und Wirkungsweise des Geschosses geschult. Besonders die sichere Handhabung von Schusswaffen einschließlich ausreichender Fertigkeiten im Schießen. Dieser Unterrichtsstoff wurde an zwei Wochenenden mit anschließender Prüfung (schriftlicher und praktischer Teil) unter Aufsicht der Prüfungskommission durchgeführt.

Die Kreispolizeibehörde legt dabei den besonde-

ren Schwerpunkt auf Handhabung und Umgang mit den unterschiedlichen Waffenarten auf dem Schießstand, welches in einer Praktischen Prüfung unter Beweis gestellt werden muss.

Alle anwesenden Teilnehmer/innen haben die Prüfung erfolgreich absolviert und bekamen vom Bezirksreferenten Heinrich Wallbaum ihre Bescheinigungen ausgehändigt.

Der nächste Waffensachkunde-Lehrgang (wieder an zwei Wochenenden) findet im Frühjahr 2020 voraussichtlich wieder im Schützenhaus in Barkhausen statt. Anmeldungen bitte ab sofort schon an Reinhard Wiech, Tel. 0571 – 47684 oder mail: wiech-minden@t-online.de

Der Schützenkreis Minden wünscht allen Absolventen eine gute Arbeit in ihren Vereinen und die richtigen Entscheidungen. Herzlichen

Glückwunsch! Die erfolgreichen Teilnehmer des Waffensachkundelehrgangs waren:

Jörg Päscheke (SSC Rebe Minden), Stefan Dreischmeier (SV Veltheim, Jan Bauer (SV Findel), Martina Piecha (SV Veltheim), Sascha Haedecke SV Bad Oeynhausen 07), Karin Helming (SV Rehme), Rosi Darlath (SV Raderhorst), Joline Peek (SV Raderhorst), Raphael Kliver (SV Lohfeld-Hainholz), Christopher Peussner (SV Lohfeld-Hainholz), Katharina Kley (SGI Minden-Königstor), Nicola Windhorst (SGI Minden-Königstor), Stephan Bäumer (SV Barkhausen Porta), Michaela Kummerow (SV Ilderheide), Thorsten Rehr (SV Rahden), Daniel Reinke (SV Lahde), Franziska Wiescholke (SGI Minden-Königstor)

TEXT & FOTO HEINRICH TRAU



Die erfolgreichen Teilnehmer des Waffensachkundelehrgangs mit den beiden Sachkundebeauftragten des Schützenkreises Minden, Reinhard Wiech (2. v. l.) und Christian Wölke (r.).

## ► 4000 MARK

## Protokoll der Bezirks-Delegiertenversammlung 2019

Die Delegiertenversammlung des Bezirks Mark findet am 8.9.2019 im Schützenkreis Iserlohn beim BSV Hemer statt.

Der Festakt wird um 10.07 Uhr mit dem Einmarsch der Bezirksstandarte und der Fahne des BSV Hemer eröffnet.

Die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe begrüßt die Anwesenden. Der Bürgermeister der Stadt Hemer und der Vizepräsident des WSB sind beide verhindert und können an der Versammlung nicht teilnehmen. Ebenso begrüßt sie die anwesenden Kreisvorstände, sowie Udo Leibelt als Bezirks-Ehrenmitglied und alle zu Ehrenden. Sie bedankt sich für die Ausrichtung der Delegiertenversammlung beim BSV Hemer.

Es folgen die Grußworte von Georg Fischer, Vorsitzender des Schützenkreises Iserlohn, sowie vom Vorsitzenden des BSV Hemer, Christoph Bürger. Stellvertretend für den Bürgermeister der Stadt Hemer, Herr Michael Heilmann, verliest Christoph Bürger dessen Grußworte. Die Grußworte des Vizepräsidenten des WSB, Wolfgang Tönjann, verliest stellvertretend die Bezirksvorsitzende. Der Vizepräsident weist nochmal auf die DKMS Kampagne hin, die ihm sehr wichtig ist und auf das Sportförderprogramm.

Es folgt die Totenehrung, bei der in einer Schweigeminute der verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder gedacht wird.

Weiter geht es mit den Ehrungen verdienstvoller Schützenschwestern und Schützenbrüder. Es werden Verdienst- und Ehrennadel des WSB, das Ehrenschild des WSB, das Ehrenzeichen des WSB in Silber und in Gold, die Kölner Medaille, sowie die Präsidentenplakette des WSB in Silber verliehen. Nach den Ehrungen wird die Standarte des Bezirks Mark vom Schützenkreis Ennepe-Ruhr an den Schützenkreis Iserlohn übergeben. Georg Fischer gibt die Bezirksstandarte an den Vorsitzenden des BSV Hemer weiter.

Nach einer kurzen Pause, verbunden mit einem Fototermin, wird die Delegiertenversammlung durch die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe um 10:37 Uhr eröffnet.

### Top 1 Feststellung der Anzahl der vertretenen

**Stimmen:** Susanne Zappe teilt mit, dass 26 Vereine mit 121 Stimmen anwesend sind.

### Top 2 Wahl von drei Stimmentzählern:

Horst Schmidt, Monika Brink und Felix Goseberg werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### Top 3 Genehmigung der Tagesordnung:

Es liegen keine Anträge vor, die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### Top 4 Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung 2018:

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 9.9.2018, veröffentlicht in der Schützenwarte und auf der Homepage des Bezirks, wird einstimmig genehmigt.

### Top 5 Berichte des Vorstandes

**a) Bericht der Vorsitzenden:** Susanne Zappe gibt

ihren Jahresbericht ab. Die Bezirksvorsitzende hebt ebenfalls die DKMS Kampagne hervor, die viel Zuspruch erfahren hat und dankt für die Unterstützung. Sie hat an vier Vorstandssitzungen, sowie an den Präsidiumssitzungen des WSB und an Sport- und Jugendausschusssitzungen teilgenommen. Die Delegiertenversammlungen der Kreise hat sie ebenfalls besucht, sowie den Schützenfest des WSB in Gelsenkirchen. Sie hofft auf eine rege Teilnahme am 5.10.2019 beim Schützenfest in Herford. Zum Ende ihres Berichts bedankt sie sich bei den vier Kreisen, sowie bei den Vorstandsmitgliedern des Bezirks für die gute Zusammenarbeit.

**b) Sportbericht:** Reiner Büdenbender gibt den Bericht der Sportleitung ab. Die Bezirksmeisterschaften im Februar und März wurden ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt. Die Ergebnisse sind auf der Homepage des Bezirks einsehbar. Die Disziplin KK 50m Auflage wird von Hagen nach Meinerzhagen verlegt, da die Anlage in Hagen die nötigen technischen Voraussetzungen für die geforderten Auswertekriterien (Zehntelwertung) nicht erfüllt. Der Sportleiter weist er darauf hin, dass es aufgrund des EDV Programms zwingend erforderlich ist, die Schützen in den richtigen Klassen zu melden. Zum Schluss bedankt er sich bei den Helfern und den Schützen für die gute Zusammenarbeit.

**c) Jugendbericht:** Den Bericht der Jugendleitung gibt Andreas Schmidt ab. Emily Zappe wurde auf dem Bezirksjugendtag zur Sprecherin der Bezirksjugend gewählt. Im Berichtsjahr wurden wieder diverse Veranstaltungen wie Bezirksjugendpokalschießen, Bezirksjugendkönigsschießen, Schütlerbestenschießen angeboten, bzw. durchgeführt. Erstmals wurde ein Kinderkönigsschießen im Bezirk Mark durchgeführt. Die Jugendleitung hat in den Kreisen das jeweilige Kreisjugendkönigsschießen besucht, sowie an den Bezirksvorstandssitzungen teilgenommen. Andreas Schmidt und Hans-Joachim Bickert wurden von der Bezirksjugend erneut als Bezirksjugendleitung gewählt.

**d) Kassenbericht:** Dietmar Käding gibt der Versammlung einen Bericht über die Kassenlage des Bezirks. Er informiert die Delegierten über die einzelnen Ein- und Ausgaben. Das Geschäftsjahr 2018 konnte mit einem Plus abgeschlossen werden.

**Top 6 Kassenprüfer:** Heike Isenberg gibt den Kassenprüfbericht für das Jahr 2018 ab. Die Kassenprüfer bescheinigen dem Kassierer eine ordnungsgemäße Kassenführung.

**Top 7 Aussprache:** Es wird die Frage gestellt, ob es in Zukunft machbar wäre die Einladung zur Bezirksdelegiertenversammlung zusätzlich in elektronischer Form an die Vereine zu verschicken, da es in diesem Jahr keine Veröffentlichung in der Schützenwarte gab. Der Bezirksvorstand wird diesen Vorschlag aufgreifen.

**Top 8 Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes:** Heike Isenberg beantragt die Ent-

lastung des Schatzmeisters und des Vorstandes durch die Versammlung. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

### Top 9 Wahlen:

**a) 1. stellvertr. Bezirksvorsitzende/r:** Salvatore Faro wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Salvatore Faro wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**b) Geschäftsführer/in:** Michael Schlüter stellt sich nicht mehr zur Wahl. Nils Höllermann wird als Geschäftsführer vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Nils Höllermann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**c) Sportleiter/in:** Reiner Büdenbender wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Reiner Büdenbender wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**d) Kassenprüfer/in:** Elfriede Lobert aus dem SK Hagen wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Elfriede Lobert nimmt die Wahl an.

**e) Ergänzungswahlen:** Zum 2. stellvertr. Bezirksvorsitzenden wird Nils Höllermann vorgeschlagen. Nils Höllermann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Ämter stellvertr. Geschäftsführer/in und stellvertr. Schatzmeister/in konnten nicht besetzt werden.

**Top 10 Haushaltsplan 2020:** Dietmar Käding stellt den Haushaltsplan 2020 vor. Der Haushaltsplan wird einstimmig genehmigt.

### Top 11 Delegiertenversammlung 2020 (SK Hagen):

Die Delegiertenversammlung findet am 06.09.2020 beim SV Lennetal statt.

### Top 12: Beschlussfassung über vorliegende

**Anträge:** Es liegen keine Anträge vor.

Abschließend wird die Frage gestellt wo die Stimmausweise erhältlich sind. Susanne Zappe erklärt, dass diese eigentlich zusammen mit der Einladung in der Schützenwarte abgedruckt werden. Aufgrund der Panne mit der Veröffentlichung waren die Ausweise dieses Jahr nicht in der Schützenwarte verfügbar. Der Bezirksvorstand hat aber im Vorfeld für die Versammlung Stimmausweise vorbereitet.

Aus der Versammlung kommt der Hinweis, dass Monika Büdenbender aus dem SK Ennepe-Ruhr bei den Deutschen Meisterschaften 2019 in München, in der Disziplin KK 3 x 20 Damenklasse III, Deutsche Meisterin mit der Mannschaft geworden ist. Dies sollte nicht unerwähnt bleiben.

**Schlussworte:** Der 1. Stellvertr. Vorsitzende Salvatore Faro spricht die Schlussworte. Er bedankt sich bei den Delegierten für ihre Teilnahme an der Versammlung, sowie beim BSV Hemer als ausrichtenden Verein für die Durchführung. Salvatore Faro wünscht allen eine gute Heimfahrt.

Michael Schlüter, Protokollführer  
Susanne Zappe, Bezirksvorsitzende

## Hoher königlicher Besuch bei den Schützen

Beim Krönungsball des SV Volmarstein hatte das Landesjugendkönigspaar des WSB, Niklas Nolde und Katja Schmidt, seinen ersten offiziellen Auftritt. Die Vorsitzende des SV Volmarstein, Christine Neuburg, überreichte den beiden Jungschützen ein Base-Cap mit der Aufschrift Landesjugendkönig/in 2019.

Die ebenfalls anwesende Bezirkskinderkönigin Lea Mlinaric bekam ebenfalls ein Geschenk.

Der Bezirksjugendleiter Andreas Schmidt nutzte die tolle Kulisse des Königsballs, um Niklas Nolde mit der Jugendehrendnadel in Bronze auszuzeichnen.

TEXT & FOTO ANDREAS SCHMIDT



V.l.: David Kosellek (Jugendleiter Schwelmer SV), Niklas Nolde (Landesjugendkönig, Schwelmer SV), Lea Mlinaric (Bezirkskinderkönigin Bezirk Mark), Katja Schmidt (Landesjugendkönigin), Andreas Schmidt (Bezirksjugendleiter), Luca Küster (Prinz), Salvatore Faro (stellv. Bezirksvorsitzender Bezirk Mark), Erwin Wesner (Kreisvorsitzender Ennepe-Ruhr), Benno Bickert (stellv. Bezirksjugendleiter)

▷ 4100 HAGEN

### KREISKRÖNUNGSBALL

## Michael und Heike Schmidt regieren Hagens Schützen

Haus Waldfrieden erstrahlte in grün-weißen Farben, galt es doch das neue Königspaar des Schützenkreises Hagen zu krönen. Im Beisein von Oberbürgermeister Erik O. Schulz mit Gattin, der zum ersten Mal einen Kreiskrönungsball besuchte, Willi Bögemann, Vorsitzender des Landschaftsbeirates, dem stellv. Bezirksvorsitzenden Nils Höllermann, dem Bezirksjugendleiter Andreas Schmidt, dem Kreisehrenvorsitzenden Emil Gens sowie des Kreisehrenmitglieds Udo Leibelt, wurden zunächst die Hagener Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften Freihand geehrt. Angelika Göbel von den Hagener Bürgerschützen in der Disziplin Luftpistole, Stefanie Appelbaum (SV Lennetal) Sportgewehr 100m und Philip Rosenthal (SV Unterberg) in der Disziplin Großkaliber .44 Magn. erhielten je ein Erinnerungsgeschenk.

Bevor die Krönung erfolgen konnte, wurden noch die Pfänderschützen ausgezeichnet: Krone, Martin Danz, Zepter Michael Topp, Apfel Simon Nogga, Flügel-

schützen Jürgen Kruse und Ewald Peters. Danach konnte der Kreisgeschäftsführer Martin Danz, assistiert vom stellv. Kreissportleiter Benjamin Nölle, der Kreisvorsitzende fehlte wegen Krankheit, die Krönung des neuen Kreiskönigspaares, unter dem Jubel der anwesenden Gäste und Ehrengäste, durchführen. OB Schulz zeigte sich ebenfalls beeindruckt ob der Zeremonie und verlebte einen entspannten Abend mit den Hagener Schützen. Zu der Topmusik von DJ Frank wurde dann eine rauschende Ballnacht gefeiert.

TEXT RÜDIGER SCHMITHÜSEN FOTO BENJAMIN NÖLLE

V.r.: Adjudantenpaar Lars und Janine Würfel, Kreiskönigspaar Michael und Heike Schmidt, Ex-Königspaar Marie-Luise und Helmut Flack, Kreisjugendkönig Simon Nogga



▷ 4300 LÜDENSCHIED

**EINLADUNG****Kreisdelegiertentag am 13. März 2020**

**Beginn: 19.00 Uhr, beim Kiersper Schützenverein von 1899 e.V.,  
im Hotel „Unter den Linden“, Friedrich-Ebert-Straße 372, 58566 Kierspe**

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,  
ich lade gemäß § 11 der Geschäftsordnung des Westfälischen Schützenbundes e.V. zum Kreis-Delegiertentag ein.

Die Stimmzahl richtet sich nach § 9 Abs. 2 der Satzung des Westfälischen Schützenbundes e.V.  
Die Stimmkarten werden ab 18.30 Uhr ausgegeben.

Anträge aus den Vereinen sind gemäß § 11 Abs. 4 an den Kreisvorstand bis zum 28.2.2020 schriftlich per Post oder per Mail einzureichen an folgende Adresse:

Ludger Rösge, Am Krähennocken 21, 58566 Kierspe,  
Mail: ludger.roesges@schuetzenkreis-4300.de

**Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme aktiver und passiver Schützen/innen aus den Mitgliedsvereinen des Westfälischen Schützenbundes e.V. im Schützenkreis Lüdenscheid.  
Es sind alle Schützen/innen und alle Vereinsvertreter willkommen**

**Tagesordnung**

- 1) Begrüßung und Eröffnung der Delegiertentagung durch den Kreisvorsitzenden
  - 2) Begrüßung durch den Vorsitzenden des Kiersper SV und den Vertreter der Stadt Kierspe
  - 3) Grußworte der Bezirksvorsitzenden und des WSB Vertreters
  - 4) Totenehrung
  - 5) Feststellung der vertretenden Stimmen
  - 6) Wahl von drei Stimmzählern
  - 7) Genehmigung der Tagesordnung zum Delegiertentag
  - 8) Genehmigung des auf der Homepage des Schützenkreises Lüdenscheid veröffentlichten Protokolls Kategorie Kreisdelegiertentag des Vorjahres
  - 9) Berichte des Vorstandes
    - a. Vorstands- und Geschäftsbericht
    - b. Kassenbericht
    - c. Sportbericht
    - d. Jugendbericht
    - e. Bericht der Rundenwettkampfleitung
    - f. Bericht der Seniorenleitung
  - 10) Aussprache über die Berichte
  - 11) Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes durch den Sprecher der Kassenprüfer
  - 12) Ehrungen
- Pause
- 13) Wahlen gem. § 11 der Geschäftsordnung des Westfälischen Schützenbundes e.V.
    - a. 1. Kreisvorsitzende/r
    - b. 2. Schatzmeister/in
    - c. 2. Geschäftsführer
  - 14) Bestätigung der Wahl des 1. Kreisjugendleiters/in für 2 Jahre, Stellv. Jugendleiter/in Allgemein für 3 Jahre, Stellv. Jugendleiter/in Sport für 1 Jahr durch die Versammlung
  - 15) Vorlage des Haushaltsplanes für das Jahr 2020
  - 16) Wahl eines Kassenprüfers, eventuell Ergänzungswahlen
  - 17) Beschlussfassung über schriftl. eingereichte Anträge
  - 18) Verschiedenes
  - 19) Wahl des Tagungsortes für den Delegiertentag 2021
  - 20) Siegerehrung der Kreismeisterschaften

**AB SOFORT LIEFERBAR****Vereinsmeisternadeln 2020**

Abzeichen in Kunstemail mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen **Gold, Silber und Bronze.**

Preis pro Stück 3,10 € zuzüglich Versand.  
Jetzt einfach und bequem im WSB-Shop oder per Email unter **info@wsb1861.de** bestellen.



## Westfalenstern an der Lippischen Rose,

DIE Auszeichnung  
des WSB.



Schießsport-Anlagenbau

- Biathlon-Klappscheibenanlagen 10m & 50m
- Drehscheibenanlagen 10m
- Scheibenzuganlagen
- Waffenpflege
- Sonderanfertigungen

Tel.: 0 73 62 / 92 31 25 • info@maha-praezision.de  
www.maha-praezision.de

▷ 4400 ENNEPE-RUHR

### KREISKÖNIGSSCHIESSEN 2019

## Der Schützenkreis Ennepe-Ruhr hat einen neuen Kreiskönig

Nach einem spannenden Wettkampf um die Pfänder errang Christian Otto vom Schützenverein Herzkamp die Königswürde. 14 Majestäten waren um die Königswürde angetreten.

Der Vorstand des Schützenkreises Ennepe/Ruhr bedankt sich beim Schützenverein Gut Ziel Delle für die tolle Bewirtung der etwa 120 Gäste.

Wir werden dieses Fest bei unseren Freunden des SV Gut Ziel Delle noch lange in Erinnerung haben.

Der Kreisvorstand gratuliert den glücklichen Schützen und Schützinnen und wünscht dem neuen Kreiskönigspaar ein schönes Regentenjahr.

TEXT & FOTO ERWIN WESNER



V.r.: Christian Hanakam (SV Voerde) Zepter, Jessica Dräger (SV Gut Ziel Delle) li. Flügel, Carina Otto (Kreiskönigin) SV Herzkamp, Christian Otto (SV Herzkamp) re. Flügel und Kreiskönig Francesco Faro (SV Wengern Oberwengern) Apfel.

▶ 5000 HELLWEG

### GRUNDKURS INKLUSIVE WAFFENSACHKUNDE

## Neubeckum wird zum Ausbildungsstandort

„Hier in Neubeckum gibt es hervorragende Bedingungen für unseren Sachkundelehrgang“, fasste Theo Lohmann (3.v.r.), Sachkundebeauftragter des Bezirks Hellweg zusammen. 21 Schützen aus dem gesamten Bezirks Hellweg nahmen an diesem Lehrgang auf dem Schießstand der Schießgesellschaft Neubeckum in der Stadionstraße teil. Der Lehrgang ist Voraussetzung, damit die Teilnehmer anschließend Standaufsichten bei Schießwettbewerben auf Schießständen sowie bei Vogelschießen bei Schützenfesten eingesetzt werden können. Ohne Personen mit diesen Lehrgängen dürfen die jeweiligen Schießen nicht durchgeführt werden. Neben einem theoretischen Block, bei dem es unter anderem um Rechtsgrundlagen des Waffenrechts geht, beinhaltet der Lehrgang auch einen praktischen Teil, bei dem der richtige Umgang mit Gewehr und Pistole geschult wird. Abschluss des Lehrgangs bildet eine schriftliche Prüfung. Unterstützt wurde Lohmann bei der Ausbildung

von den beiden Neubeckumern Karl-Heinz Pott und Heinz-Josef Teckentrup.

TEXT & FOTO FRIEDRICH KULKE



▷ 5200 DORTMUND-SCHWERTE

**PARTNERSCHAFT MIT DEM SCHÜTZENGAU SCHWEINFURT****Die Westfalen sichern sich den Wanderpokal**

Zum 24. Mal fand ein freundschaftliches Vergleichsschießen in den Disziplinen LP-aufgelegt und freihand sowie LG-aufgelegt und freihand mit dem Schützengau Schweinfurt statt. Die Schützen trafen sich am 28./29.09.2019 im Vereinsheim des Schützenvereins Brechten zu diesem traditionellen Besuch. Im Jahr 2020 werden Schützen des Kreises 5200 beim Schützengau Schweinfurt zu Gast sein. Das Schießen wurde mit dem notwendigen sportli-

chen Ehrgeiz durchgeführt. Wichtig für beide Seiten ist jedoch, die Freundschaft und Tradition weiterhin zu festigen und auszubauen.

Die Siegerehrung wurde vom 1. Gau-Schützenmeister Norbert Mahr und dem Kreisvorsitzenden Siegfried Redtka durchgeführt. Die besten Einzelschützen wurden mit Gold-, Silber- und Bronzemedailles geehrt.

Im Gesamtergebnis gewann Dortmund-Schwerte mit 3630,9 zu 3603,7 Ringen. Damit bleibt der Wanderpokal für ein Jahr in Dortmund im Vereinsheim in Brechten. Am Abend wurde das Dortmunder Traditionsgericht „Pfefferpotthast“ serviert, gekocht von der Schützenschwester Annelie Redtka. Es hat allen sehr gemundet.

Am Sonntag fand eine Führung durch das Hoesch-Museum statt. Für alle Teilnehmer eine interessante Darstellung der ehemaligen Stahlstadt Dortmund. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wurden die Schützen vom Gau Schweinfurt herzlich verabschiedet. Wir freuen uns auf das Wiedersehen im Jahr 2020.

TEXT SIEGFRIED REDTKA FOTOS ULRICH RINDHAGE



▷ 5600 UNNA-KAMEN

**AKTION SCHÜTZENWALD 2020****Schützen pflanzen Eiche in Südkamen**

Der Westfälische Schützenbund hat sich den Klimaschutz buchstäblich auf die Fahnen geschrieben. Der Schützenkreis Unna-Kamen beteiligte sich nun mit einer Baumpflanzaktion an der Aktion Schützenwald 2020. Gemeinsam mit Arnold Kottenstedde, Vizepräsident des Westfälischen Schützenbundes, und Judith Stephan, Bezirksvorsitzende des Bezirks Hellweg, pflanzten Vertreter des Kreisvorstandes und der angeschlossenen Vereine nun eine Stieleiche im Bürgerwald in Südkamen. „Die heutige Pflanzaktion soll auch an

unseren Bezirksschützenfest im September erinnern“, fasste Kreisvorsitzender Kurt Erdmann zusammen. Großes Lob für dieses Engagement gab es auch von Kamenens Bürgermeisterin Elke Kappen, die ebenfalls an der Pflanzaktion teilnahm. Während Kottenstedde, Stephan, Kappen und Erdmann die ersten Spatenstiche machten, schlossen sich alle Vereinsvertreter an, um so einen symbolischen Beitrag zum Klimawandel zu leisten.

TEXT & FOTO FRIEDRICH KULKE



## RÜCKBLICK AUF EIN ERFOLGREICHES JAHR - VEREINSMEISTER AUSGEZEICHNET

# Kurt Röhrig bleibt Vorsitzender der Sportschützen Rhynern

**A**uch in den kommenden drei Jahren bleibt Kurt Röhrig Vorsitzender der Sportschützen Rhynern. Anlässlich der Jahreshauptversammlung auf dem Schießstand in der Carl-Orff-Grundschule erhielt er das einstimmige Votum der Mitglieder des Vereins. Ebenfalls wiedergewählt wurde Kassiererin Annegret Vennewald-Röhrig. Neuer Jugendsprecher wurde Markus Ungefug. Zuvor hatte Geschäftsführer Adrian Hien in seinem Jahresbericht die vielfältigen Erfolge der Sportschützen Rhynern aufgezählt. So nannte er unter anderem den 2. Platz im Finale der Mannschaftsmeisterschaft des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund. Kassiererin Vennewald-Röhrig fasste die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Kassenbericht zusammen.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand auch wieder die Ehrung der Vereinsmeister. So sicherten sich Kilian Görsch (Jugend), Jonas Kaiser (Junioren I), Markus Ungefug (Junioren II), Adrian Hien (Herren), Kristin Kulke (Damen), Günter Stoffer (Federbock) den Vereinsmeistertitel im Freihandbereich. Bei den Aufgeschützen wurden Karin Rudolph (Damen), Friedrich Kulke (Senioren I), Annegret Vennewald-Röhrig (Seniorinnen I), Jürgen Lohest (Senioren III), Riitta Stoffer (Seniorinnen III), Werner Hüske (Senioren IV) und Peter Voß (Senioren V) Vereinsmeister. Den Titel in der Disziplin Luftpistole Auflage sicherte sich Britta Koziol (Damen).

Annegret Vennewald-Röhrig erhielt die goldene Ehrennadel des Westfälischen Schützenbundes. Sie engagiert sich seit über zehn Jahren als Kassiererin des Vereins. Darüber hinaus sammelte sie als aktive Schützen zahlreiche Erfolge für die Sportschützen Rhynern bis hin zur Landesmeisterschaft im Luftgewehrschießen. Kornelia Vogt und Werner Hüske unterstützen die Arbeit des Vereins ebenfalls seit

über zehn Jahren in unterschiedlichen Bereichen. Sie erhielten die Verdienstnadel des WSB. Darüber hinaus wurde Heike Zieman geehrt. Sie erhielt die silberne Ehrennadel des Deutschen Schützenbundes für ihre 25jährige Mitgliedschaft bei den Schützen. Zukünftig findet das Schüler- und Jugendtraining immer dienstags ab 17.30 Uhr statt. Hier sind auch Neueinsteiger herzlich willkommen. Das Training findet auf dem Luftgewehrschießstand in der Carl-Orff-Grundschule statt.

TEXT & FOTOS KRISTIN & FRIEDRICH KULKE



Kurt Röhrig (l.) zeichnete verdiente Mitglieder aus

## Gedächtnispokal geht an Petra Giemsch

**A**lljährlich zum Totensonntag wird beim Hasper Schützenverein der verstorbenen Vereinsmitglieder im Rahmen eines Gedächtnisschiessens gedacht. Dieses Jahr fiel das Ereignis auf den Trainingsabend am Donnerstag, 21. November 2019.

Unter großer Beteiligung errang die Schützenschwester Petra Giemsch den beliebten und begehrten antiken Wanderpokal. Dieser wurde vor Jahrzehnten vom damaligen Schießmeister für diesen Zweck gestiftet.

TEXT & FOTO PETER KERWIEN



Die Vereinsmeister der Sportschützen Rhynern

**AUS  
DEN  
VEREINEN**

## FÖRDERUNG DURCH DIE SPARKASSE UNNA-KAMEN

## Jury unterstützt das Bogensportprojekt des Schützenvereins Kirchspiel Dellwig e.V.

Die Sparkasse Unna-Kamen hatte sich zum ihrem 180. Geburtstag etwas ganz Besonderes für die Vereine aus Kamen, Unna, Holzwickede und Fröndenberg einfallen lassen. Alle Vereine der genannten Städte konnten sich mit ihren Zukunftsprojekten zu bewerben. In den drei Kategorien Sport, Kultur und Soziales bewarben sich insgesamt 152 Vereine um den heiß begehrten Förderpreis. In allen drei Kategorien wurden je drei Preise ausgeschrieben.

Der 1. Platz wurde mit 5.000,- €, der 2. Platz mit 2.500,- € und der 3. Platz mit 1.000,- € belohnt.

Die sechsköpfige Jury war hochkarätig besetzt. Aus jeder teilnehmenden Stadt waren die Bürgermeister vertreten. Werner Kolter (Stadt Unna), Elke Kappen (Stadt Kamen), Friedrich-Wilhelm Rebbe (Stadt Fröndenberg), Ulrike Drossel (Gemeinde Holzwickede) sowie Klaus Moßmeier als Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Unna-Kamen und Volker Stennei (Chefredakteur Hellweger Anzeiger).

Am 14. Oktober 2019 wurden in der Stadthalle in Unna, unter den Blicken von 350 geladenen Gästen, feierlich die Gewinner bekanntgegeben.

Der Schützenverein Kirchspiel Dellwig 1830 e.V. konnte mit seinem Projektentwurf zum Neubau einer Bogenschießanlage überzeugen und wurde mit 1.000,- €, für den 3. Platz, in der Kategorie „Sport“, ausgezeichnet. Wilfried Stoltefuß, 1. Vorsitzender des SVK Dellwig übernahm die Urkunde, die durch Frank Röhr als Vor-

standsmitglied der Sparkasse Unna-Kamen, überreicht wurde.

Fast wäre es dazu nicht gekommen, da der SVK Dellwig sich noch auf den letzten Drücker beworben hatte.

Urlaubsbedingt war es zu Verzögerungen gekommen, so dass erst am letzten Tag der Bewerbungsfrist der Projektantrag im Briefkasten der Sparkasse Unna eingeworfen werden konnte. Das hat sich voll umfänglich gelohnt, denn die Jury erkannte das Potential und unterstützt nun den SVK Dellwig bei dem Bau der neuen Bogenschießanlage.

Der Bogenschießsport wird als Breitensport immer interessanter, so dass der Schützenverein des Kirchspiel Dellwig e.V. im kommenden Jahr den Bau der Anlage angehen kann; Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Unna-Kamen.

Ab 2020 wird ein weiterer Trainingstag eingeführt, speziell zur Förderung der Jugend. Hierbei wird ein breit aufgestelltes Programm vom Lichtpunktschießen über, Dart, Blasrohr- und Bogenschießen sowie Kurz- und Langwaffen im Druckluftbereich geboten. Damit stellt sich der SVK Dellwig auf der Wilhelmshöhe (am Bismarkturm) breit auf. Im Grenzgebiet zwischen Unna und Fröndenberg bietet der SVK Dellwig ab 2020 das größte Angebot an Zielsporteinrichtungen beider Städte.

TEXT & FOTO ANKE STRAUBE



V.l.: Wilfried Stoltefuß, Anke Straube und Frank Röhr

## DETMOLDER SCHÜTZENGESELLSCHAFT VON 1600 E.V.

## Traditionelles Gänseschießen der B-Kompanie

Kurz vor Weihnachten ist es immer so weit. Der Festbraten will geschossen werden. Natürlich sind die Gänse und Enten schon gefroren. 20 Gänse und fünf Enten gibt es jedes Mal und etliche Gastvereine nehmen am Wettkampf teil. Nicht die beste Zehn gewinnt. Damit alle eine Chance haben, ist die Scheibe verdeckt und eine Sieben zählt als Zehn und die Zehn als Sieben. Da der Kompaniechef, Hauptmann Wolfgang Granich, auch König ist, übernahm dieses Mal der stellvertretende Kompaniechef (und 2. Vorsitzende) Major

Thomas Roß die Leitung. An dieser Veranstaltung schießen nur die Herren (noch), aber die Damen haben eine hervorragende Bewirtung übernommen. Nach dem Schießen wurde natürlich auch noch gefeiert und so war es wieder ein sehr schöner Tag, an dem auch das Wetter mitgespielt hat.

Auf dem Bild (mit Gans) Major Thomas Roß, rechts der stellv. Landrat Thomas Enzensberger

TEXT & FOTO PIA ROSS



## LECKEREIEN FÜR DIE FÜRSTIN-PAULINE-STIFTUNG

## Detmolder Schützen backen für den guten Zweck

Das seit 1981 traditionelle Backen der Herren der B-Kompanie der Detmolder Schützengesellschaft von 1600 e.V. fand am 1. Advent statt. Seit 2009 stellt Mickel Biere nicht nur die Räumlichkeiten seiner Bäckerei in Heiligenkirchen zur Verfügung, sondern auch alle Materialien. Unter der Leitung von Kompanie Chef Wolfgang Granich und seinem Stellvertreter Thomas Roß kamen die „Bäcker“ so richtig in Fahrt. Die vielen, vielen Plätzchen und Lebkuchenhäuser wurden in stundenlanger Kleinarbeit und mit viel Liebe von den 14 Herren hergestellt und dekoriert.

Die backenden Schützen hatten viel Spaß bei der Arbeit und waren auch sehr produktiv. Die fleißigen „Bäcker“ bedankten sich am Nachmittag nach getaner Arbeit bei Mickel Biere und seinen Mitarbeitern mit einem Meter Mettwurst.

Für die schönste Schürze bekam Heinz Holey ebenfalls eine Mettwurst überreicht

Die ganzen Leckereien wurden von den Schützen gleich am nächsten Tag an die Fürstin-Pauline-Stiftung (Kinderkrankenhaus, Ambulante Hospizinitiative und Diakonissenhaus-Seniorenzentrum) gespendet



TEXT & FOTO PIA ROSS

Wolfgang Granich (l.) und Thomas Roß (r.) bedanken sich bei Mickel Biere (m.)

## SCHÜTZENVEREINS KIRCHSPIEL DELLWIG 1830 E.V. „WILHELMSHÖHE“

## Vorstand des Schützenvereins Kirchspiel Dellwig 1830 e.V. „Wilhelmshöhe“ bedankt sich bei seinen vielen Helfern

Vereinsarbeit ist eine ehrenamtliche Leistung, die von freiwilligen Helfern geleistet wird, ohne die der Verein nicht existieren könnte. Es ist ein schönes Gefühl, in und für die Gemeinschaft etwas zu schaffen und zu erhalten. Das ist sicher nicht immer einfach, aber umso schöner für alle Beteiligten, wenn sie zusammen ans Ziel kommen. Von Januar bis Dezember fallen viele Aufgaben in den unterschiedlichsten Bereichen an, so dass auch in diesem Jahr wieder viel beim Schützenverein bewegt wurde. Das Schützenfest im Sommer war dabei sicher die größte Herausforderung. Aber

da wieder ALLE fleißig mitgeholfen haben, konnte dieses Event ebenso wie das große Treckertreffen als voller Erfolg verbucht werden.

Aber der Dank ging auch an die vielen Helfer, die Woche für Woche ihren Vereinskameraden beim Training zur Seite stehen und dafür sorgen, dass die Sportstätten in einem ordnungsgemäßen Zustand sind. Und nicht zu Letzt die Damen und Herren des Vereins, die immer wieder mit ihren gespendeten Speisen dafür sorgen, dass zu jeder Feier ein reichhaltiges Buffet aufgebaut werden kann, das dann durch die fleißigen

Helfer am Grill und hinter der Theke vervollständigt wird.

Es sind die vielen kleinen Zahnräder, die in einer guten Gemeinschaft fast automatisch ineinandergreifen müssen, damit alle Mitglieder davon profitieren können.

Aus diesem Grunde bedankte sich der Vorstand des SVK Dellwig bei allen Helfern und lud diese am 30.11.2019 zu einer gelungenen Weihnachtsfeier ein und wünschte all seinen Mitgliedern eine schöne Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

TEXT & FOTO ANKE STRAUBE





Jan Weckelmann, Dirk Biesenbach, Thorsten Berger

## ÜBER 30 JAHRE ENGAGEMENT FÜR DIE JUGEND

### Große Ehre für Dirk Biesenbach

Im Rahmen des Kreisjugendkönigsschießens des Schützenkreises Ennepe-Ruhr, das am 21.9.2019 beim Schützenverein Volmarstein stattfand, stand u.a. eine Ehrung auf der Tagesordnung.

Dirk Biesenbach vom Altenvoerder Schützenverein 1899 e.V. wurde für sein über 30-jähriges ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit seines Vereins geehrt. Die Sportjugend des Kreissportbundes Ennepe-Ruhr e.V. zeichnete ihn mit dem Sportjugendpreis Engagiert in der Kategorie „Förderung von jungem Engagement im Sport“ aus, der mit 500 Euro dotiert ist. Jan Weckelmann, Vorsitzender der Sportjugend im Kreissportbund Ennepe-Ruhr e.V. überreichte Dirk Bie-

senbach einen symbolischen Scheck über diese Summe, die anteilig auf den Altenvoerder SV und ihn privat aufgeteilt wird. Direkt bei der Übergabe des Schecks stellte Dirk Biesenbach allerdings klar, dass er seinen Anteil direkt wieder an seine jugendlichen Schützlinge weitergeben wird. Bei der jährlichen Jugendfahrt nach Schloss Dankern, die in den Herbstferien bevorsteht, will er dieses Geld in einen gemeinsamen Bowling-Abend investieren. Zu den ersten Gratulanten gehörte Thorsten Berger, erster Vorsitzender der Altenvoerder Schützen.

TEXT & FOTO NINA OCHSENHIRT

## Heino pur beim 1. Kaiserball

Heino pur gab es gab es beim 1. Kaiserball der 121-jährigen Vereinsgeschichte des BSV auf der Schwerterheide. Gleich acht Heinos mit blonder Perücke, obligatorischer Sonnenbrille und entsprechendem Outfit – also der gesamte BSV-Vorstand – sowie Bandleader Simon von Oppeln-Bronikowski begeisterten mit ihrem volkstümlichem Gesang nicht nur das Schützen-Kaiserpaar Frank I. und Saskia I. Rügge, sondern auch die zahlreichen Besucher der großen Veranstaltung in der vereinseigenen Schützenhalle an der Heidestraße. Mit überzeugender, nicht immer taktischer Stimme und großem Einsatz huldigten die acht Heide-Heinos in ihrem gekonnten Potpourri Frank I. und Saskia I. Unter dem Motto „Gemütliches Feiern mit netten Menschen in fröhlicher Runde“ waren über 250 Gäste der Einladung des Kaiserpaars zum 2. Höhepunkt ihrer vierjährigen Regentschaft auf der Heide gefolgt. Mit dabei waren Abordnungen aller Schwerter Schützenvereine sowie der Schützengilde und Schützen aus Aplerbeck. Ehrengäste aus Politik und dem Westfälischen Schützenbund sowie dem Schützenkreis Dortmund-Schwerte waren ebenfalls anwesend. Weitere Höhepunkte des Abends war der Kaisertanz sowie der launige Beitrag der aus Funk und Fernsehen bekannten Änne aus Dröpplingen.

TEXT & FOTOS BERND ENGELHARDT



Der PSV Lippe Detmold trauert um seinen Ehren-Abteilungsleiter



### Gerhard Schröder

der am 17.11.2019 nach langer schwerer Krankheit im Alter von 86 Jahren verstarb.

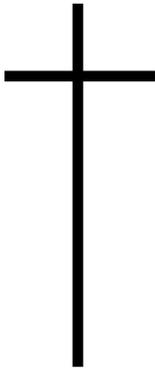
Für den PSV war Gerhard Schröder ein ganz besonderer Mensch, der die Vereinsgeschichte über sehr viele Jahre maßgeblich beeinflusste. Fast 60 Jahre lang unterstützte er den Verein aktiv durch seine Mitgliedschaft, davon 30 Jahre lang (1975–1991 sowie 1997–2013) als Leiter der Schießsportabteilung. Hier hat sich Gerhard Schröder nicht nur beim Bau der vereinseigenen Raumschießanlage besondere Verdienste erworben. Stets erwies sich der engagierte Sportschütze als durchsetzungsfähiger Organisator für das Wohl seines Vereins ebenso wie als äußerst hilfsbereiter Mitmensch, der auch im sozialen Wirken des PSV eine zentrale Rolle einnahm. Selbst in Frankreich bedauert man Gerhard Schröders Tod als tragischen Verlust. Denn die freundschaftliche Verbundenheit mit dem Schützenverein CTA der Detmolder Partnerstadt St. Omer lag dem Ehren-Abteilungsleiter immer sehr am Herzen.

Die Sportschützinnen und Sportschützen des PSV Lippe Detmold werden Gerhard Schröder stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Gerhard Kemmler,**  
Abteilungsleiter des PSV Lippe-Detmold

NEWS

wsb1861.de



Der BSV Horst-Emscher 1879 e.V. trauert um seinen Schützenbruder

## Otto Jung

der am 23. September 2019 im Alter von 87 Jahren verstarb.

Am 1. Juli 1953 kam Otto Jung in den Verein. Der BSV Horst-Emscher wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**BSV Horst-Emscher 1879 e.V. - Der Vorstand**

Der Schießsportclub Schwerte trauert um sein langjähriges Vereinsmitglied



## Adolf Schulze-Altendorf

der am 31. Oktober 2019 im Alter von 85 Jahren nach kurzer Krankheit verstorben ist.

Begeisterung für den Schießsport und den sportlichen Wettkampf brachte ihm sehr viele Auszeichnungen.

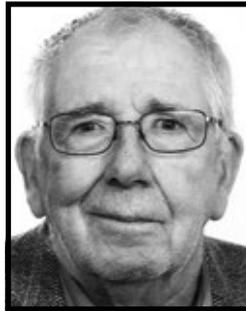
Adolf war 53 Jahre Mitglied im Schießsportclub Schwerte und gab stets sein sportliches Wissen und seine Erfahrung an seine Sportkameraden weiter. Außerdem war er Mitglied bei den Körnern, beim Postsport-verein, im BSV Aplerbeck und beim SV Lünen. Er war in seiner aktiven Zeit viele Male Kreis-, Bezirk-, und Landesmeister sowie mit der Mannschaft Deutscher Meister im Luftgewehrschießen.

Neben Anne Bielefeld war er das Aushängeschild für den Schießsportclub Schwerte und war viele Jahre Geschäftsführer im Verein.

Beruflich war er mit dem Schießsport sehr verbunden, denn er war Repräsentant für die Firma Carl und Lothar Walther sowie Dieter Keppeler. Wir haben einen guten Freund und Ratgeber verloren und trauern mit seiner Familie. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

**Schießsportclub Schwerte e.V. - Der Vorstand**

Die Schützengesellschaft Halle trauert um ihren Ehrenpräsidenten der Vereinigung ehemaliger Schützenkönige



## Karl Schumacher

der am 24.09.2019 im Alter von 82 Jahren verstarb.

Die Nachricht vom Tode unseres Ehrenpräsidenten der Exkönige, Karl Schumacher hat uns schmerzlich getroffen. Unser Verein und der Königskreis sind sehr traurig, dass Karl Schumacher nicht mehr unter uns weilt.

Wir haben einen großartigen Schützenbruder verloren. Ihn werden wir schmerzlich vermissen unseren Karl als hilfsbereiten und wertvollen Menschen. An seinen besonderen Einsatz für unseren Verein werden wir uns stets erinnern. Karl Schumacher war 32 Jahre Mitglied in der Schützengesellschaft Halle seit 1813 e.V. Seine Schützenlaufbahn krönte er 1991 mit dem Königsschuss und war mit seiner Frau Christel unser Königspaar.

2005/2006 war er unser Bierkönig.

Von 2008 bis 2017 war er ein pflichtbewusster Präsident der Exkönige. Er packte mit an und füllte das Ehrenamt mit ganzer Person und großer Leidenschaft aus.

Unser Schützenbruder Karl engagierte sich im Stadtrat der Stadt Halle in mehreren Ausschüssen für Kultur und Umwelt sowie im Vorstand der früheren Jugendmusikschule. Im Haller Vereinsleben war er ebenfalls mit Begeisterung aktiv.

Für seine Verdienste zeichneten ihn der Verein und der Schützenkreis Gütersloh mehrfach aus. Zum Ehrenpräsidenten wurde er 2017 von der Mitgliederversammlung ernannt.

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

**Schützengesellschaft Halle seit 1813 e.V.**

Der Hasper Schützenverein von 1866 e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied



## Jürgen Neuhaus

\* 7. Mai 1942

† 24. September 2019

Mit seinem immer freundlichen und kameradschaftlichen Wesen verlieren wir einen vorbildlichen Charakter unseres Vereines.

Jürgen Neuhaus war in unserer langjährigen Tradition der einzige deutsche Meister unseres Vereines.

Er errang in den Jahren 1959 bis 1961 die Titel eines deutschen Jugendmeisters sowie mehrere zweite und dritte Plätze in den Disziplinen Kleinkaliber, Zimmerstutzen, Luftgewehr und Scheibengewehr. Ebenso war er in dieser Zeit Mitglied der deutschen Schützennationalmannschaft.

Wir werden Jürgen Neuhaus in bleibender Erinnerung behalten.

**Hasper Schützenverein von 1866 e.V.**

Am 18.10.2019 verstarb im Alter von 92 Jahren unser Schützenkamerad



## Günter Bardy

Günter Bardy war seit dem 01.12.1951 Mitglied unseres Vereines. Im Laufe seiner Mitgliedschaft erhielt er viele Ehrungen und Auszeichnungen für sein Wirken im Verein und auf Verbandsebene. Wir sind traurig über diesen Verlust und wir sprechen den Hinterbliebenen und besonders seiner Frau Annemarie unser herzliches Beileid aus. Sein Andenken werden wir immer in Ehren halten.

**Südlicher Dortmunder Schützenbund 1895 e.V.**

**BSV SCHWERTERHEIDE****70 Jahre**

Friedrich Hinz

**60 Jahre**Erich Katthagen  
Heinz Schaar  
Wilfried Prünte**50 Jahre**

Prof. Dr. Karl-Heinz Schmidt

**40 Jahre**Doris Hochhard  
Marianne Lösing  
Regina Schultheis  
Angelika Weber  
Herbert Krassowsky  
Birgit Korte  
Gabriele Gebelhoff  
Manfred ter Jung**SPORTSCHÜTZEN WETHMAR****50 Jahre**Dr. Klaus Rotenberg  
Heinz-Wilhelm Hecktor  
Jürgen Haas**45 Jahre**

Winfried Klamke

**40 Jahre**Herbert Schuster  
Stefan Goebel**35 Jahre**

Wilhelm Latzel

**30 Jahre**

Dr. Ludger Overmann

**ALTENHAGENER SV****60 Jahre**

Jürgen Walter

**50 Jahre**Friedrich-Wilhelm Ballermann  
Ewald Stutz**40 Jahre**Bodo Lehmann  
Rainer Müller**BSV ERLE-MIDDLELICH 1896****50 Jahre**

Fredy Mruk

**SV SÜDHEMMERN****60 Jahre**

Christian von Behren

**40 Jahre**

Werner Wiese

**BSV HERBEDE 1850****55 Jahre**

Manfred Bröckelmann

**50 Jahre**

Dr. Karl Griese

**45 Jahre**

Thomas Tietz

**35 Jahre**Wolfgang Oelfke  
Wolfgang Pröpfer  
Dieter Röring  
Edelgard Röring  
Günter Schlösser  
Annegret Wiesmann**30 Jahre**Kurt Brehmer  
Detlef Schuldt**SPSCH MITTELSTADT****50 Jahre**

Harald Albrecht

**45 Jahre**Wilfried Borchert  
Elisabeth Müller  
Wolfram Simon**40 Jahre**Rolf Becker  
Ingo Stich  
Susanne Stich  
Heinz Wolbers**BSV WILHELM TELL GLADBECK SÜD****40 Jahre**

Renate Gröne

**SV LAHDE****60 Jahre**

Friedrich Hauke

**BSV KÖRNE****55 Jahre**

Jürgen Beck

**40 Jahre**

Dieter Gallus

**SSV BORBACH 1919****60 Jahre**

Karl-Heinz Rudack

**50 Jahre**Peter Rossow  
Michael Völpert**40 Jahre**

Klaus Kühne

**BSV BOTTROP-BATENBROCK****55 Jahre**

Franz Naczynski

**35 Jahre**

Peter Stratmann

**SV OBERADEN****50 Jahre**Karl-Hermann Braune  
Wilhelm Stockhecke**SC PREUSSISCH STRÖHEN****40 Jahre**Reinhard Grote  
Günter Langhorst  
Jörg Rose  
Siegfried Vogt**30 Jahre**Horst Dammeyer  
Martin Dammeyer  
Brigitte Hodde**SV HAGEN-UNTERBERG****50 Jahre**

Wolfgang Mathias

**40 Jahre**

Emil Gens

**30 Jahre**

Friedhelm Röhl

**SG VLOTHO****50 Jahre**Volker Heiss  
Dieter Neumärker**40 Jahre**Marion Neumärker  
Günter Urban**SV „SICHERE HAND“ HÄVERSTÄDT****65 Jahre**Friedel Lenger  
Heinrich Vossmeier**40 Jahre**Giesela Eberhardt  
Frank Hensel  
Carsten Hensel**LINDEN-DAHLHAUSER SB****45 Jahre**

Friedhelm Lipka

**35 Jahre**

Jörg Daetermann

**HASPER SCHÜTZENVEREIN****60 Jahre**

Wilhelm Becker

**30 Jahre**

Helga Teichmann

**HAGENER SGES****70 Jahre**Josef Bensmann  
Wilhelm Bensmann**SV ALLENBACH****50 Jahre**Axel Apel  
Bärbel Apel**SV HEIDLAND-STRANG****70 Jahre**Fritz Borgmann  
Werner Stöhner  
Ernst Thomas**60 Jahre**Hans Klapper  
Norbert Schütz**50 Jahre**

Willy Vennemann

**40 Jahre**Werner Plogmann  
Annemarie Tölle

## Ballistol-Sonderedition: Zurück zum Ursprung

### Nostalgische Auflage zum 115. Geburtstag des Universalöls

Wer kennt es nicht? Ballistol Universalöl. Es feiert in diesem Jahr sein 115-jähriges Bestehen. Im Jahre 1904 erfunden wird es heute in unveränderter, geheimer Rezeptur hergestellt und weltweit von Anwendern geschätzt. Anlässlich des 115. Geburtstages des Universalöls entwickelte BALLISTOL 2019 eine historische Sonderedition, die weitgehend an das ursprüngliche Erscheinungsbild des Produktes angelehnt ist.

#### Einsatzbereiche: Aufklärung eines Irrglaubens

Obwohl häufig als Waffenöl bezeichnet, bietet Ballistol Universalöl ein viel breiteres Anwendungsspektrum. Es schützt, schmiert, reinigt und pflegt alle Materialien aus Metall, Eisen, Holz, Gummi, ölbeständigem Kunststoff und Leder. Daher ist es universell einsetzbar: in Werkstatt, Haushalt, Garten, am Motorrad und Auto oder auch zur Waffenpflege. Ballistol Universalöl beseitigt Quietschen, macht leichtgängig, löst festsitzende Schrauben, verhindert Rost und Vieles mehr. Im Gegensatz zu sämtlichen anderen technischen Ölen ist es lebensmittelecht, wirkt antibakteriell, pilztötend und ist biologisch abbaubar. Ein weiteres Merkmal, das vielleicht nicht jeder kennt: Sowohl Hautkontakt als auch versehentliche Einnahme sind garantiert unbedenklich.

#### 115 Jahre am Markt – 115 Jahre in Verwendung

Nummehr 115 Jahre ist es her, dass Dr. Helmut Klever, dem Sohn des Gründers der Firma F. W. Klever, die Formulierung des rund um den Globus bekannten Universalöls gelangt. Das Produkt erhielt den Namen Ballistol nach den Worten „Ballistik“ und „oelum“, lateinisch für Öl. Ab 1905 wurde es vom Deutschen Heer verwendet und dank seiner überraschenden Vielseitigkeit als „Wunderöl“ immer bekannter. In den folgenden Jahren haben Millionen von Verbrauchern mit dem Universalöl experimentiert und immer neue, überraschende Anwendungen gefunden.

#### Von F.W. Klever zu BALLISTOL

Die Erfolgsgeschichte von BALLISTOL nahm seinen Anfang mit der Chemischen Fabrik F.W. Klever. Vor 145 Jahren, im Jahr 1874, begann Friedrich Wilhelm Klever mit der Produktion von Ölen und Fetten auf Kohlebasis. Der Durchbruch gelang dem Unternehmen um die Jahrhundertwende durch die Entwicklung des Ballistol Universalöls. Ausschlaggebend war das kaiserliche Herr, das ein Hilfsmittel mit ganz besonderen Eigenschaften benötigte: ein Allround-Öl, das für alle Materialien einer Waffe geeignet ist – zur Reinigung, Pflege und Konservierung der Metallteile, Holzschäfte und Ledergurte. Gleichzeitig sollte es den Soldaten als Wund-Öl für kleinere Verletzungen, Risse oder Abschürfungen dienen. Bis heute ist BALLISTOL ein erfolgreich geführtes Unternehmen mit Pioniergeist und hoher Innovationskraft. Nach dem einschlagenden Erfolg des Ballistol Universalöls ab 1904 wurden das Unternehmen, die Produktion und das Sortiment ständig ausgebaut und erweitert. Aktuell vertreibt die BALLISTOL GmbH über 80 Artikel – von Spezial-Ölen, Reinigern und Mitteln für die Waffenpflege über technische Öle für Produktion, Werkstatt und Handwerk bis hin zu Pflege- und Mückenschutz-Mitteln für Mensch und Tier. Exportiert wird weltweit in mehr als 60 Länder.

**Die Jubiläumsversion:**  
Limitierte Geschenkbox  
Nostalgie-Glasflasche  
[www.ballistol-shop.de](http://www.ballistol-shop.de)





# Optik Meier

Wir bringen  
**Sie**  
ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen

Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik  
Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!  
Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze  
44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71  
E-Mail: [optikmeier@cityweb.de](mailto:optikmeier@cityweb.de)

www.optikmeier.de

## GEHMANN optimiert seine bewährten Farbfilter!

Permanenter Erfahrungsaustausch mit Schützen aller Klassen ist die Grundlage ständiger Innovationen und Verbesserungen, auch im Bereich der Farbfilter.

Der Gehmann 6-Farbenfilter wurde daher optimiert und enthält nun folgende Farben: gelb, orange, hellgrün, mittelgrau, dunkelgrau und amethyst. Dies gilt für alle Iris-Diopterscheiben mit 6-Farbenfilter.

Die Farben sind optisch so abgestimmt, dass durch die Verwendung einzelner Farbfilter, bzw. Kombinationen von Farbfiltern, ein möglichst breiter Bandbereich des Lichtes abgedeckt wird, sodass eine optimale Einstellung auf die unterschiedlichsten Lichtverhältnisse gewährleistet wird. Dies führt zu einer deutlich verbesserten Zielwahrnehmung, Konturveränderung und Kontraststeigerung, der Schütze hat dadurch bei allen Lichtverhältnissen immer ein optimales Zielbild. Alle Gehmann-Farbfilter sind aus planparallel geschliffenen Filtergläsern gefertigt und in ein Metallzahnrad eingebaut, um eine dauerhafte Präzision zu gewährleisten. Der qualitätsbewusste Sportschütze findet bei Gehmann ein einzigartiges Angebot an verschiedenen Iris-Diopterscheiben mit Farbfiltern. Gehmann garantiert dem Schützen stets größtmögliche Qualität und Funktionalität. Deshalb gewährt Ihnen nur Gehmann 30 Jahre Garantie auf Iris-Diopterscheiben.

#### Fordern Sie den kostenlosen Katalog an:

Gehmann GmbH & Co. KG, Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe,  
Telefon: 0721-24545/6, Telefax: 0721-29888,  
Mail: [info@gehmann.com](mailto:info@gehmann.com), Web: [www.gehmann.com](http://www.gehmann.com)

Lieferung nur über den Fachhandel!

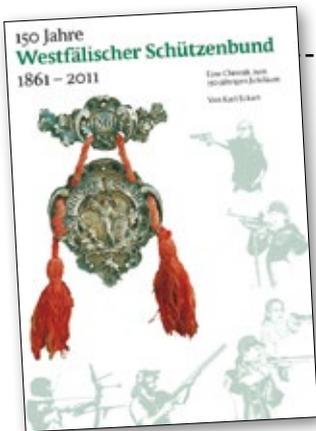
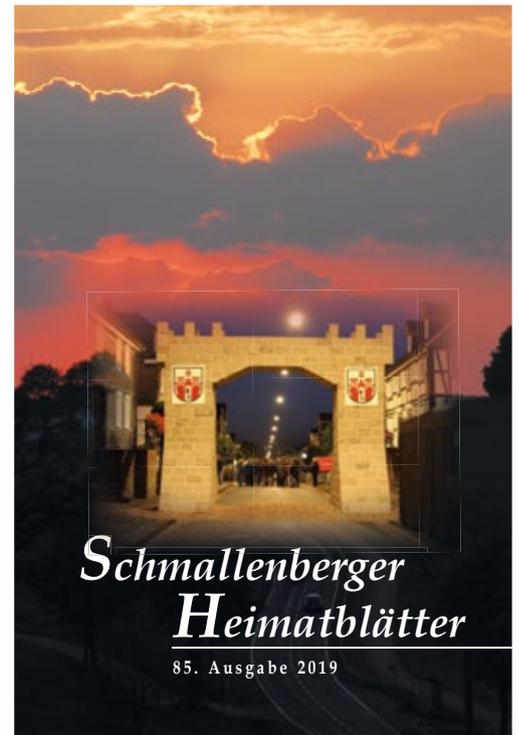


## Schmallenberg, im November 2019

Die Schützengesellschaft Schmallenberg 1820 e.V. - Herausgeber der traditionsreichen Schmallenberger Heimatblätter - freut sich die diesjährige 85. Ausgabe präsentieren zu können. Die Jahresausgabe steht ganz im Zeichen der Jubiläen „775 Jahre Schmallenberg, 250 Jahre Hotel Störmann, 60 Jahre Stadtkapelle, 50 Jahre Jugendblasorchester und 40 Jahre Jugendfeuerwehr“ sowie dem Deutschen Wandertag und dem Schützenjahr. Historische Berichte runden den Inhalt ab mit umfassenden Aufzeichnungen über die Stadtwerdung und den Beiträgen „Unsere alten Nachbarn“ und „Kriegsende 1945“, die einige Erinnerungen wecken werden. Ein Vorbericht auf das Jubiläumsjahr 2020 der Schützengesellschaft und der Terminkalender schließen die Heimatblätter ab. Ab sofort sind die Schmallenberger Heimatblätter zum Preis von 5,- € über die Schützengesellschaft erhältlich.

**Kontaktdaten:**  
 Christoph Rickert,  
 Grafschafter Straße 1,  
 57392 Schmallenberg  
 Mail: [vertrieb.heimatblaetter@schuetzengesellschaft-schmallenberg.de](mailto:vertrieb.heimatblaetter@schuetzengesellschaft-schmallenberg.de)

TEXT STEFAN HOFFMANN, REDAKTIONSLEITER



### CHRONIK „150 JAHRE WESTFÄLISCHER SCHÜTZENBUND“

Hiermit bestelle ich \_\_\_\_\_ Exemplar(e)  
 zum Preis von je EUR 9,- zzgl. Versandkosten

**Gehört in jeden Verein:**  
 Mehr als 250 Seiten komprimierte Geschichte

BESTELLER (NAME, VORNAME)

STRASSE, HAUSNUMMER

POSTLEITZAHL, ORT

DATUM, UNTERSCHRIFT:

Wo würden **Sie** sich wohler fühlen?



### WANDBILDER EINFACH • SCHÖN • GÜNSTIG

- ✓ Jede Größe bis 2 x 2 m
- ✓ matte oder glänzende Oberfläche
- ✓ 3 Anbringungsmöglichkeiten
- ✓ Reinigungsmittel-/ Desinfektionsmittelbeständigkeit
- ✓ Mit oder ohne Rahmen
- ✓ Mit über 1.000 kostenlosen Motiven aus der wandwerker-Galerie

AUCH BEI UNS IN PROGRAMM:



[www.wandwerker.shop](http://www.wandwerker.shop) schützen. gestalten. reparieren.

# VORSCHAU

- ▷ Bundesligafinale Gewehr/Pistole

---

- ▷ Landesmeisterschaften Bogen

---

- ▷ Jugendklausur in Radevormwald

---

- ▷ 2. RWS-CUP

---

Die nächste **SCHÜTZENWARTE** erscheint in der **7. KW 2020**

---

## GRUNDKURSE INKL. SACHKUNDEAUSBILDUNG

**Ziele und Inhalte:** Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

**Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:**

### ▷ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36,  
48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder  
Mail: gun.hoffmann@t-online.de

### ▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Termin: 18./19.4.20, Prüfung 24.4.20 im Sportparadies Gelsenkirchen  
Anmeldung: unter [www.wsb1861.de/index.php/bildung](http://www.wsb1861.de/index.php/bildung) oder per Email an  
[meldung@wsb1861.de](mailto:meldung@wsb1861.de)

### ▷ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Tel.: 05231/57809,  
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold  
Mail: heibriwal@t-online.de

Anmeldung: Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,  
Mail: wiech-minden@t-online.de

### ▷ 4000 MARK

Termin: 2. Termin: 2.3.2020 - 19.3.2020  
3. Termin: 2.11.2020 - 19.11.2020  
Mo & Do 18.30 - 22.00 Uhr, Hagen  
Anmeldung: Detlef Blomeier, Bruchmühle 47, 58285 Gevelsberg,  
Tel. 0176/92161700, Mail: [d.blomeier@t-online.de](mailto:d.blomeier@t-online.de)

### ▷ 5000 HELLWEG

Anmeldung: 15./16.2.2020 / 17./18.10.2020  
Prüfung: 27.2.2020 / 26.10.2020  
Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,  
Tel. 02381/84383

### ▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen  
Tel.: 02733/128595

### ▷ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

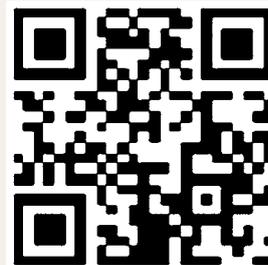
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,  
Tel.: 02902/76768, mobil: 0175/4982787  
Mail: [klaus.tacke@t-online.de](mailto:klaus.tacke@t-online.de)

Riesiges Waffenschrank-Sortiment  
[www.hartmann-tresore.de](http://www.hartmann-tresore.de)

## Die WSB-App

### Immer aktuell!

Die WSB-App bietet dir immer die neusten Informationen zu den Themen Sport, Jugend, Aktuelles und vielem mehr für zu Hause und unterwegs.



Jetzt QR Code Scannen und die WSB-App auf deinem Handy installieren!

# SCHÜTZEN WARTE WSB

## IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident Hans-Dieter Rehberg, Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0 • Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: [schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)

Chefredakteur: Jörg Jagener (JJ)

Redaktion: Markus Bartsch (MB), Lutz Krampitz (LK), Klaus Lindner (KL), Philipp Schulz (PS)

**Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de) oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.**

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: 23.01.2020

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen  
Geschäftsführer: Peter Henrich  
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78  
E-Mail: [schuetzenwarte@henrich.media](mailto:schuetzenwarte@henrich.media)

### Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg  
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538  
[www.krampitz.media](http://www.krampitz.media), [post@krampitz.media](mailto:post@krampitz.media)

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.

für mtl. **299€\***  
**CITROËN C4 CACTUS, DIESEL**  
1.5 l BlueHDI 100 | 102 PS

LIMITIERTES ANGEBOT



### **ALLES DRIN - AUSSER TANKEN:**

MTL. KOMPLETTRATE: \*inkl. Ganzjahresreifen, KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer, Inspektion, 19% MwSt., Überführungs- und Zulassungskosten, 20.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehr-kilometer gegen Aufpreis möglich), keine Anzahlung & keine Schlussrate.

**ICH  
DEIN  
AUTO**

\*Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Limitiertes Angebot - Übernahme muss bis spätestens Ende Dezember erfolgen! Stand: 02.12.2019.

ASS Athletic Sport Sponsoring | Tel.: 0234 95128-40 | [www.ass-team.net](http://www.ass-team.net)